



Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
Pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle: O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.	Beiblatt der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.	Verlag von Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.
Jahrgang I.	BERLIN, 1. Februar 1898.	No. 1 und 2.

### Ankündigung.

Die in erfreulicher Weise stetig wachsende Verbreitung der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ und der Umstand, dass wir eine Menge von Anzeigen-Aufträgen bisher wegen Raum mangels zurückweisen mussten, machen eine Erweiterung unseres Anzeigentheiles nöthig.

Wir haben deshalb beschlossen, dem Hauptblatte ein Beiblatt zu geben, das die Bezeichnung

## ANZEIGER FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK

tragen und von jetzt an mit dem Hauptblatte versandt werden wird.

Um diesem Anzeiger einen erhöhten und dauernden Werth zu geben, wird er nicht nur Anzeigen enthalten, sondern mit einer Anzahl künstlerisch werthvoller Abbildungen älterer und neuerer Kunstgegenstände, die zwischen die ersteren eingefügt werden, ausgestattet sein.

Wir gedenken hier Raum für diejenigen uns in Fülle zur Verfügung stehenden Aufnahmen und anderen Darstellungen zu gewinnen, die zur Wiedergabe auf unseren Lichtdrucktafeln nicht geeignet sind, sei es, dass die Negative hierfür nicht brauchbar oder uns nicht zugänglich sind, sei es aus anderen Gründen.

Daneben werden wir den Herren Fabrikanten und Lieferanten, die ihre Erzeugnisse bei uns anzeigen, Raum und Gelegenheit gewähren, die letzteren in erwünschter Weise kurz zu beschreiben, im Bilde darzustellen und zu erläutern.

Auch über die neuesten und wichtigsten bautechnischen Patente werden wir fortlaufende Berichte aus sachkundigster Feder bringen.

Wir hoffen, den Werth der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ durch die Anfügung des Anzeigers nicht unwesentlich zu steigern. Eine Erhöhung des Bezugsbetrages tritt hierdurch nicht ein.

Wir empfehlen den Anzeiger angelegentlichst der Aufmerksamkeit unserer Herren Abnehmer und bitten sie, sich bei Bestellungen, die auf seinen Mittheilungen beruhen, nachdrücklich auf ihn zu beziehen.

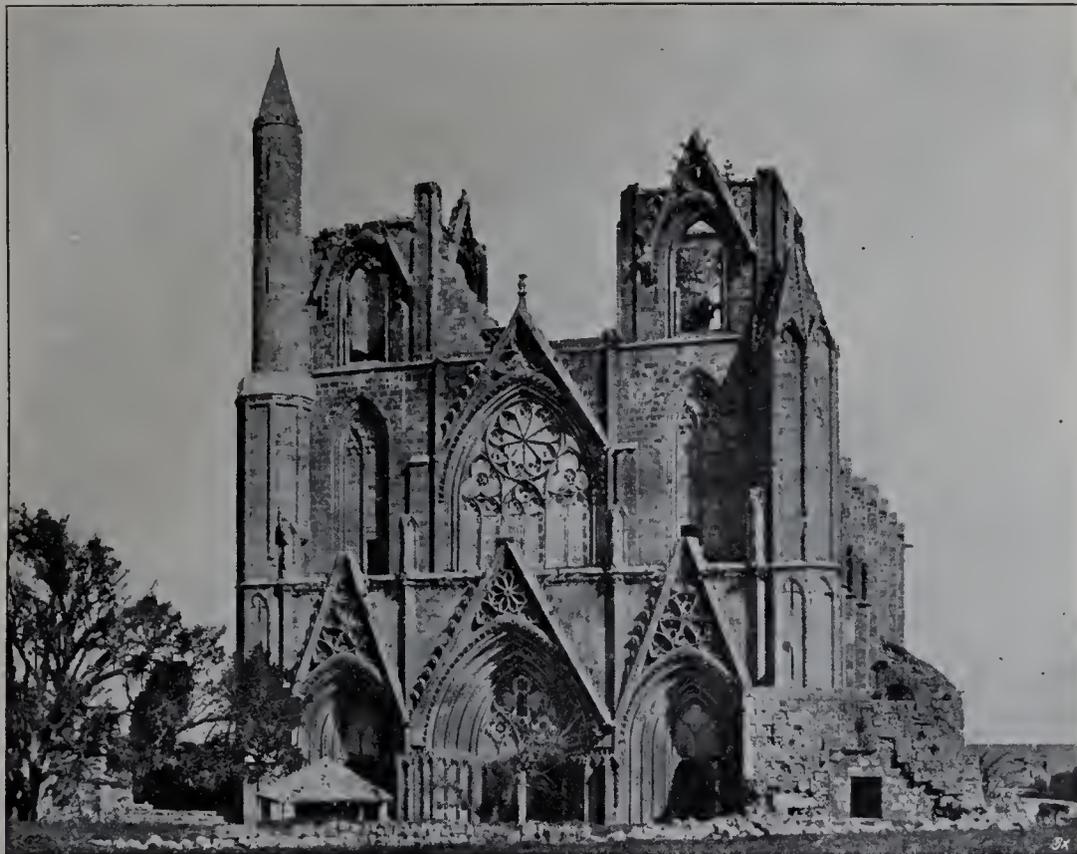
Verlagsbuchhandlung Julius Becker.



Scheide eines Waidblattes (17. Jahrh.)  
im Kgl. historischen Museum zu Dresden.

(Aus M. Rade, Königl. historisches Museum zu Dresden.  
Verlag von Römmler & Jonas, Dresden.)





Gothische Bauten auf Cypren (XIII. Jahrh.)  
 Nach phot. Aufnahmen von W. Dörpfeld.  
 1. Hagia Sophia in Famagusta, Westseite.

Goldene Medaille  
 d. König-Ludwig-Preis-Stiftung,  
 Nürnberg.

**Franz Brechenmacher**

Frankfurt a. M.  
 Specialgeschäft für

**Kunstschmiedearbeiten**

liefert  
 Thore, Treppengeländer  
 Balkon- und Grabgitter  
 — Glasdächer —  
 sowie  
**Beleuchtungs-Gegenstände**  
 jeder Art etc., nach gegebenen und eigenen  
 Entwürfen in unübertroffener Arbeit.

**DAMPF-BETRIEB.**  
 Prämiirt in Karlsruhe (Baden), München und Chicago.

Deutsche Glasmosaik-Anstalt.  
**Wilh. Wiegmann**  
 Berlin N.W. 23.  
 Bachstraße, Station Thiergarten.

Prämiirt: London 1862, Detmold, Amsterdam, Düsseldorf, Braunschweig, London 1884, Coblenz.



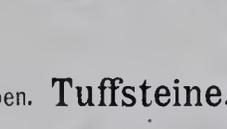
**BACHEM & COMP.**

Steinbruch- und Steinhauerei-Gewerkschaft.  
**KÖNIGSWINTER A. RHEIN.**

Niederbreisig. Mayen. Cordel-Trier. Lauterecken.

Rheinische Hartgesteine in Basaltlava, Trachit, Dolerit, Basalt. Sandsteine in allen Qualitäten u. Farben. Tuffsteine.

Gute Ausführung für jede Lieferungs-Aufforderung.



**UHREN-FABRIK**  
**GEBRÜDER MEISTER**  
 D.R.-PATENT N.º 56814  
 PATENT-VERFAHREN N.º 1086  
 Berlin S. Brandenburgstr. 42. Berlin S.  
 Geegründet 1874. Geegründet 1874.

SCHUTZMARKE

Bester Anstrich für  
 Wände, Küchen, Bäder,  
 Hospitäler etc. ist die  
**Deutsche  
 Emaille-  
 farbe**  
 ältestes Fabrikat.  
 Alleiniger Fabrikant:  
**Jean Heck, Offenbach a. M.**



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
 trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.

**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch  
 große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste,  
 Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**

Bureau: Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a. Telephon: Amt VI. 1141.

Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strafe 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.

**J. C. Spinn & Co.**  
 Hoflieferanten  
 Berlin SW.

**J. C. Spinn & Co.**  
 Hoflieferanten  
 Berlin SW.



Entwürfe zu Glasmalereien  
 im Hause Crépin zu Stettin. (Architekt: Gérard, Berlin.)

1.  
 Entworfen und gezeichnet von F. W. Meyer. Ausgeführt von J. C. Spinn & Co.

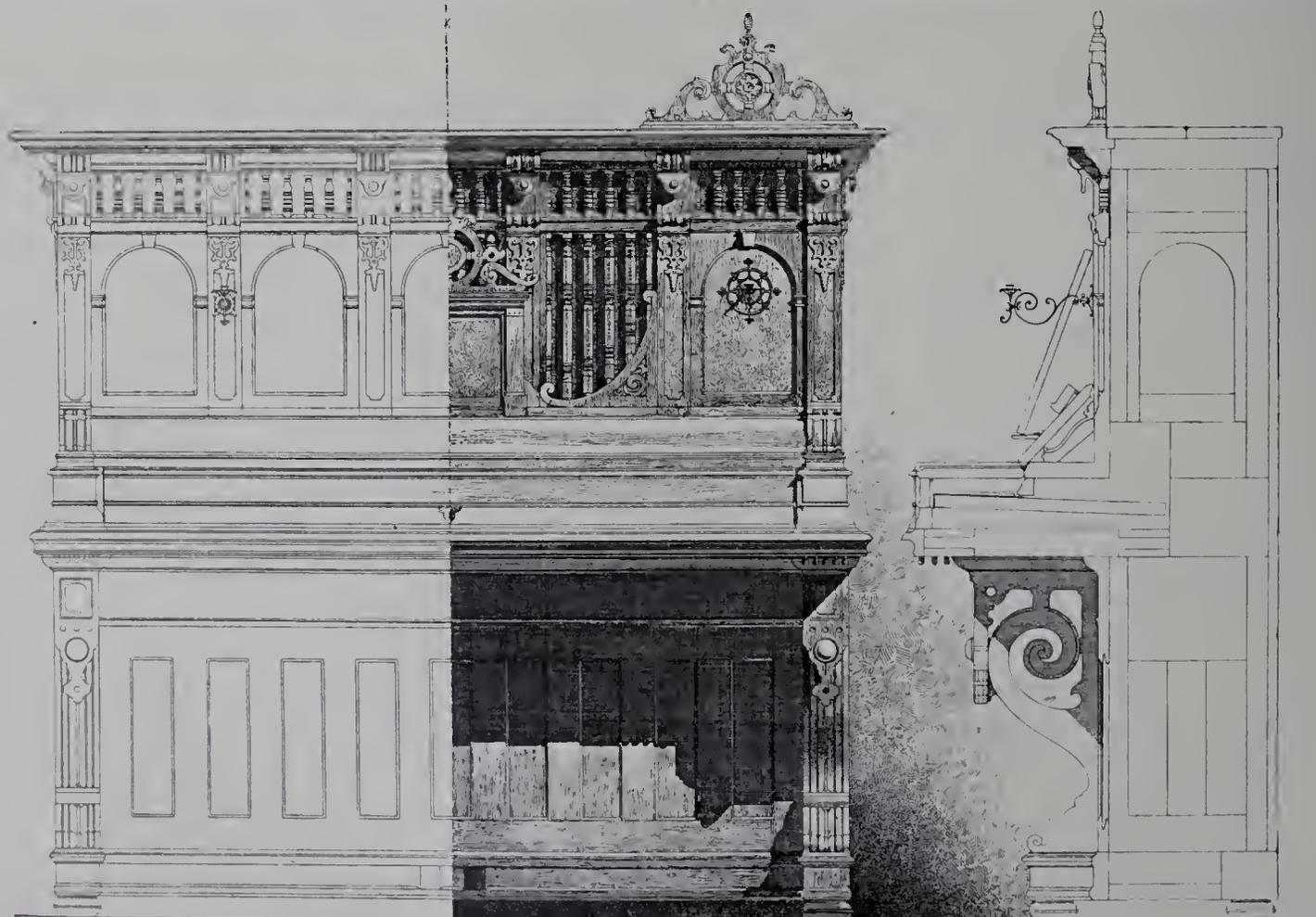
**RUD. JBACH SOHN**

Barmen, Neuerweg 40.

Hof-Pianofortefabrikant. Geschäftsgründung 1794.  
 Fabriken: Barmen, Schwelm, Köln.

Flügel. Pianinos. Stilvolle Gehäuse.

Köln a. Rh., Neumarkt 1. A.



Entwürfe zu Piano-Gehäusen.  
 1 und 2.

Diese eigenartigen Entwürfe entstammen einem im Jahre 1891 von Rud. Ibach Sohn, Barmen-Köln, Hof-Pianofortefabrikanten Sr. Maj. des Königs und Kaisers, veranstalteten allgemeinen Preisausschreiben, an welchem die besten Kräfte des Vaterlandes sich erfolgreich beteiligt haben. Rud. Ibach Sohn war der Erste, der auf diesem Wege die künstlerische Ausgestaltung des Pianogehäuses anregte, und seine beiden Preisausschreiben von 1883 und 1891 waren bahnbrechend auf diesem Gebiete.



**Deutsche zerlegbare Holzhäuser.** Die Erbauung von Holzhäusern hat im letzten Jahrzehnt einen stetig wachsenden Aufschwung genommen, je lebhafter der Wunsch, ein eigenes Heim zu besitzen, empfunden wird, und andererseits die Kostspieligkeit und Umständlichkeit eines massiven Baues bei einigen Ansprüchen auf gediegene architektonische Ausstattung von der Ausführung eines eigenen Hauses abschreckt.

Der Vorwurf der größeren Feuersgefährlichkeit, welcher längere Zeit den Holzbauten im Allgemeinen gemacht wurde, ist durch die Anwendung eines von der Gesellschaft erworbenen feuersicheren Patentputzes gehoben. Decken und Wände im Innern des Hauses, mit diesem Putze bekleidet, geben dem Gebäude gleiche Sicherheit gegen Feuersgefahr wie massive Wände, weshalb auch die Versicherungs-Gesellschaften die Prämie unwesentlich höher als für massive Gebäude festsetzen. Während in den Räumen des Steinbaues dumpfe, feuchte Luft schwer zu vermeiden und zu beseitigen ist, herrscht in den Räumen des Holzhauses stets reine, gesunde, angenehme Luft, so dass besonders an der Seeküste oder im Gebirge dem Holzhaue vor dem Steinbau der Vorzug zu geben ist. Auch ist hervorzuheben, dass die zwischen den Wandseiten befindliche Luftschicht schalldämpfend wirkt, so dass sogenannte Hellhörigkeit, wie sie bei Holzhäusern anderer Bauart oft störend auftritt, durchaus vermieden ist, worüber die günstigsten Zeugnisse vorliegen. Da der Putz auf Wänden und Decken sehr schnell trocknet, so ist das Haus schon kurze Zeit nach dessen Fertigstellung beziehbar. Die in den Wolgaster Werkstätten hergestellten Bauten sind zerlegbar und leicht nach dem Bestimmungsort zu überführen; sie bedürfen nur ein verhältnismäßig leichtes Stein- oder Pfahlfundament, sodass ihre Aufstellung schnell und billig erfolgen kann. Da das splintige Kiefernholz der Verwitterung zu leicht unterliegt, so wird zu den der Witterung ausgesetzten Theilen das durch seine Wetterfestigkeit ausgezeichnete amerikanische Cypress- und Yellowpine-Holz verwendet, dessen dunkle Bernsteinfarbe zudem der Aussenansicht sehr zu statten kommt.

Ausser den Landhausbauten, einfachster und reichster Bauart, liefert genannte Fabrik auch durch ihre Zierlichkeit ausgezeichnete Musikpavillons, Baracken, Trinkhallen, Zäune und Tischlerarbeiten jeder Art. Zeichnungen auf Wunsch und Anschläge stehen nebst Zeugnissen stets zur Verfügung. Den Herren Architekten werden für Ausführungen auch nach eigenen Entwürfen besonders günstige Bedingungen gestellt.

Die Fabrik selbst ist mit den neuesten maschinellen Einrichtungen versehen, sehr leistungsfähig und hat die Fortschritte auf dem Gebiete der Holzbaukunst aufmerksam verfolgt und verwerthet.

**Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. Heinr. Kraeft, Wolgast.**

Herdfabrik und Eisengiesserei  
**H. Koloseus, Aschaffenburg.**

Illustr. Preiscourant gratis und franco.

Illustr. Preiscourant gratis und franco.

**Kochherde**

billigst für Architekten und Baumeister, vom einfachsten eisernen Herd bis zum feinsten Porzellan- oder Majolikaherd, das Beste, was existirt. Fabrikation und Verkauf der berühmten **Lönholdt'schen Patentgas-herde** mit nur einer Brennstelle.

Berg. Märk. Zinkornamenten-Fabriken  
**LAHAYE & DIERICHS**  
 Bureau u. Lager nur in U.-Barmen.  
 Fabriken in U.-Barmen u. Nothberg b. Eschweiler (Rhld.)

**Bau-Ornamente**  
 aus Zink, Kupfer, Blei u. s. w.  
**Metalldachplatten.**

Musterbuch und Prospekte stehen auf Wunsch zur Verfügung.

**Lichtpaus-Papiere.**  
 Specialität **Specia-Blitz-Lichtpaus-Papier**  
 D. R. P.

Paus-Papiere u. Pausleinen, beste Qualit.  
 Zeichnen-Papiere, grosse Auswahl.  
**Wasserfeste, beste Ausziehtuschen.**  
 Muster gratis und franco.

**Fabrik technischer Papiere ARNDT & TROOST**  
 Frankfurt a. M. XV.

Fabrik patentirter Anstrichfarben  
**Huebner & Co.**  
 Dresden.

**Simon's Metall-Farben**  
 bieten absolute Garantie gegen Rost, Fäulniss, Verwitterung.

Wir garantiren 3 Jahre.

**Besten und daher billigsten Anstrich**  
 für Eisen und Wellblech, für Facaden, Fussböden und Fachwerk u. s. f.

**Baugewerkschule**  
 der Stadt Köln a. Rh.  
 Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
 Programme d. d. Dir. Romberg.



Konsol-Kapitell im Palazzo Ducale zu Urbino. (1480.)

### Bausystem Voltz

(für den inneren Ausbau)

= D. R.-P. 75480. =

In Ausführungsarten und Leistung früheres Rabitz-Patent übertreffend bei bedeut. billigerer Herstellungsweise.

Feinste Referenzen.

Viele nur — erste — Baufirmen als Lizenzinhaber. Wegen Lizenzverhalt wende man sich gefl. an den Generalvertreter für Deutschland:

**Theod. Weerpas,**

Essen a. d. Ruhr.

### Die Zeichenmaterialienhandlung SPITTA & LEUTZ

Berlin SW., Ritterstr. 59

unterhält ständig ein grosses Lager an

**Reissbrettern**

bis zum Format 160/260 cm, welche von der Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des Werthes pro Monat entliehen werden können.



Wirksamster

### Schornsteinaufsatz

„Reform“ D. R. G. M.

Schrauben-Ventilatoren, Russ- und Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-Ventilatoren.

Paul Sachse, Berlin N.

Elsasserstr. 5.

Vertreter für Hamburg:

**A. G. Becker,**

Wesestr. 3.



## Actien-Gesellschaft Schäffer & Walcker

Lindenstr. 18. Berlin SW. Leipzigerstr. 42.

### Fabrik für Beleuchtungsgegenstände

für Gas- und elektrisches Licht,

Kunstbronzen, Springbrunnen, Gruppen und Aufsätze.

Vorzügliche Gas - Koch- und Heizapparate, Kosmos - Ventilatoren, Gas-Badeöfen, Gas-, Wasserleitungs- und Dampfkessel-Armaturen. — Bewährte Heizungs-Anlagen.

In unserer Ausstellung, Lindenstr. 18, ist stets eine grosse Auswahl unserer sämtlichen Fabrikate vorhanden.



Diese Krone ist in unserem eigenen Atelier von unserem ersten Architekten Conr. Hörisch entworfen worden. Sie wurde für die Pommersche Hypothekenbank hier geliefert.



Früher Faas & Dyckerhoff.

Special-Geschäft für Gesundheitstechnische Anlagen: **Bade-, Wasch- und Toiletteinrichtungen** für Villen, Hôtels, Krankenhäuser, Schulen, Irrenanstalten etc.  
**Closets- u. Pissoiranlagen, Volksbäder etc.**  
 Grosses Lager in **Beleuchtungskörpern** aller Art für **Gas- und elektrisches Licht.**  
**Gasheizöfen** in allen Stylarten u. nach besonderen Entwürfen.



Kein Gusseisen!

**Wendel-  
Treppen  
und  
Podest-  
Treppen**

D. R.-G.-M.-Sch. 111  
in jeder Ausführung  
liefert billigst

**O. Wilk,**

**Eisenach,**  
 Bau-Anstalt für Brücken,  
 Dachconstructions,  
 Säulen, genietete Träger,  
 Kunstschmiedearbeiten,  
 sowie allgemeine Eisen-  
 constructions.

➤ **Blitzableiter.** ➤

Ausgeführt ca. 4000 Anlagen,  
 u. a. Reichstagsbau, Landtags-  
 bau, Kaiser-Wilh.-Ged.-Kirche,  
 Reichsversicherungsamt etc.



Ausführung der Anlagen  
 unter Garantie, Untersuchung  
 aller Blitzableiteranlagen mit  
 neuesten Apparaten.

**Eiserne Fahnenstangen.**

**A. AIRD Nfg.**

(Inh.: Otto Wolber)

Ingenieur und Unternehmer  
 für Gas-, Wasser- und Canalisations-Anlagen.

**BERLIN SO.,**

Köpnick-Strasse 53.

# CARL FLOHR

Ausgezeichnete Referenzen.

Maschinenfabrik

Vielfach prämiirt.

**BERLIN N.**

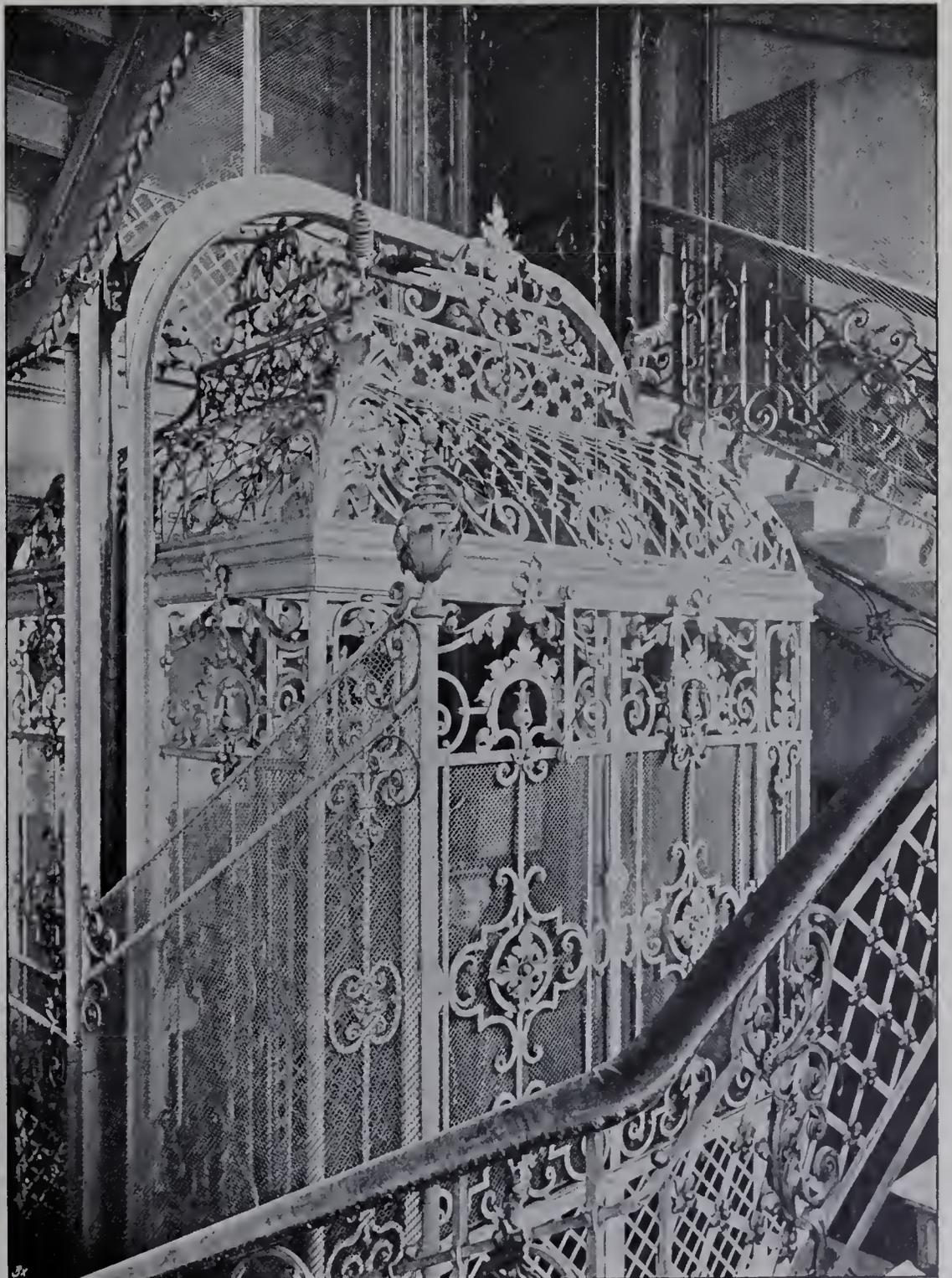
Ca. 450 Arbeiter und Beamte.

Specialität: electrisch, hydraulisch, mechanisch und von Hand betriebene

## Personen- und Lastenaufzüge

aller Art.

An 5500 Anlagen bisher geliefert und in täglichem Betriebe.



Schmiedeiserne Umwähung eines Personenaufzuges  
 im Treppenhaus des Hotel Reichshof zu Berlin.

Ausgeführt 1897 von Carl Flor in Berlin.



### Neue Grabdenkmäler.

1. Grabdenkmal der Familie Haniel auf dem Golzheimer Friedhofe zu Düsseldorf.

Entworfen von den Architekten Jacobs & Wehling i. Düsseldorf,  
ausgeführt und aufgestellt von der Firma M. L. Schleicher, Berlin NW., Lehrter Strasse 27/30.

Sockel und Obelisk bestehen aus rothem, polirtem, die Schrifttafel aus grünem schwedischem  
Granit. Gesamthöhe 8,62 m.

Das Denkmal bildet einen Hauptschmuck des obengenannten Friedhofes.

## Lithographische Anstalt und Steindruckerei für Architektur und Technische Wissenschaften.

Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.

Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.

Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.

## Hydro-Sandstein

D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke  
W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke  
(Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81.

### Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 17. bis 22. Januar 1898 gelangten folgende Patente zur Anmeldung:

Klasse.	Gegenstand.
37	R. 11345. Gerüst für Schornsteine. J. W. Roth in Altgersdorf, Oberlausitz.
37	B. 20074. Umlegbares Schiebefenster. G. Brandt, Berlin SW., Kochstr. 4.
80	K. 14939. Verfahren zur Herstellung von Kalksandstein. E. Kreft, Eckesey i. W.
<b>Ertheilung:</b>	
37	No. 96443. Befestigungsvorrichtung für Dachplatten. A. O. Dieckmann, Neuholdensleben. Vom 15. Dezember 1896 ab.
<b>Gebrauchsmuster-Eintragungen:</b>	
37	No. 86593. Schablone aus wasserdichtem Stoffgewebe zum Masern von Holz mittels aufgedrehten Farbstaubes. P. Haenisch, Löwenberg i. Schl.
37	No. 86605. Wölbstein mit einander entsprechenden convexen und concaven Eingriffsflächen. Hermann Eggert, Bleckendorf.
37	No. 86626. Gerüststangenhalter aus gabelförmigen, den Standbaum umschliessenden, mittels Bolzen verbundenen Armen, welche hakenförmig zusammengebogen, die Streichstangen tragen. Theophil Müller, Zürich.
37	No. 86631. Aus Blech winkelförmig gebogener, an der Innenseite von Fenstern und Thüren anzubringender Zugluftabhalter. A. J. Th. Sebelin, Kiel.
37	No. 86632. Massive Stein- oder Mörteldecke mit doppelter, versteifter Eiseneinlage. C. B. T. Wilckens, Bremen.
37	No. 86656. Eisentreppen, deren Stufen auf klauenförmigen Fortsetzungen der die Träger umgreifenden Klammern liegen. Ch. B. Emery, Charlestown.
37	No. 86676. Gerüstbinder, aus Kette und Bügel und an diesem angebrachter Klauenstütze bestehend. Wilh. Tepe, Iburg.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 210/211.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. März 1898.

No. 3.

### BAUMGÄRTNER'S BUCHHANDLUNG LEIPZIG.

Als ein für den Praktiker wichtiges Sammelwerk empfehlen wir die seit einer Reihe von Jahren erscheinenden

#### Grundrissvorbilder von Gebäuden aller Art von Ludwig Klasen.

Eine Reihe reich illustrirter Compendien, welche in knapper, aber erschöpfender Weise die einzelnen Gebäudegattungen, wie: Wohn- und Geschäftshäuser, Kirchen, Schulen, Regierungs- und Rathhäuser, Museen, Concerthäuser, Theater, Vereins- und Gasthäuser, Schlachthöfe, Krankenhäuser etc. behandeln. Ausser den Grundrissen enthält das Werk auch Ansichten, Einzelheiten, Abmessungen, Kostenangaben und Baubeschreibungen. Preise laut Katalog.

Ferner:

#### SKIZZEN: Architektonische und dekorative Studien von OTTO RIETH.

In zwanglosen Folgen erscheinend. Bisher liegen vor:

**Folge I.**

In Prachtband gebunden 20 Mark.

**Folge II.**

In Prachtband gebunden 20 Mark.

**Folge III.**

30 Blatt Handzeichnungen in Lichtdruck.

In Prachtband gebunden 20 Mark.

—\*— Jede Folge wird auch einzeln abgegeben. —\*—

Mit diesen Bänden liegt eine Sammlung von freierfundenen, architektonischen Skizzen vor, Schöpfungen einer genialen, schrankenlosen Phantasie, welche die lebhafteste Anerkennang aller Künstler und Kunstfreunde gefunden haben.

Mitte dieses Jahres erscheint eine 4. Folge. Jedem strebsamen Architekten seien diese Skizzensammlungen warm empfehlen.

Die Verlagshandlung liefert nicht unmittelbar an das Publikum, sondern verweist an die betreffenden Sortimentsbuchhandlungen.



Ecke des Geschäftshauses

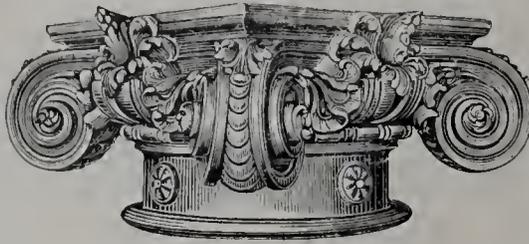
Jean Jost, vormals A. Walger, Tapetenfabrik  
in Frankfurt a. M.

Erbaut 1891 durch den Architekten Julius Lönholdt.  
Die im Vordergrund sichtbare monumentale Uhr wurde der  
Stadt von dem Frankfurter Bürger, Herrn G. D. Manskopf,  
gestiftet.

Der Entwurf stammt vom Prof. M. Länger in Karlsruhe; die  
Ausführung war der Firma Ph. Holzmann & Co. übertragen.  
Die Bronzetheile goss Prof. Lenz in Nürnberg; das Kunst-  
schmiedewerk stammt von den Gebr. Armbrüster in Frankfurt.



Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.



# Galvanobronzen

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronze-guss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

## Bauornamente

(Kapitäl, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

## Beleuchtungsfiguren

## Zimmerschmuck, Grabschmuck

Garten- und Brunnenfiguren.

## Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.

(Zweiganstalt der Württbg. Metallwarenfabrik.)



### Zierstücke

an der Haupttreppe im Geschäftsgebäude der Immobilien-Verkehrsbank zu Berlin, Markgrafenstraße 51,

Erbaut 1896—1897 durch die Architekten Wittling u. Güldner, (s. Blätter für Architektur und Kunsthandwerk, Jahrgang X, Tafel 83.)

Modelliert und ausgeführt durch die Bildhauer Zeyer & Drechsler.

## Portland-Cement-Fabrik RÜDERSDORF.

## R. Guthmann & Jeserich

Fabriken:

Rüdersdorf an der Ostbahn,

Comptoir und Lager:

Berlin SO., Rungestr. 18a.

empfehlen ihren bewährten und als prima Marke anerkannten

### „Portland-Cement“

sowie ihren

### „Hydraulischen Kalk“.

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.

Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:

Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
Hydraulischer Kalk ca. 400 000 htr.

## Friedrich Siemens & Co.

BERLIN SW.

24. Neuenburger Strasse 24.

### Gas-Koch- u. Heiz-Apparate



D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiirt mit der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.

Jedes bessere Geschäft führt

## Günther Wagner Flüssige Tuschen

garantirt unverwässert  
(mit dest. Wasser verdünnt.)



Verlängerte Glasstoppel  
zur Entnahme der Tusche.

und patentirte

### Aquarell-Farben

Illustrirte Preisliste B mit Originalfarbaufstrichen sendet

Architekten,

Ingenieuren,

Geometern u.

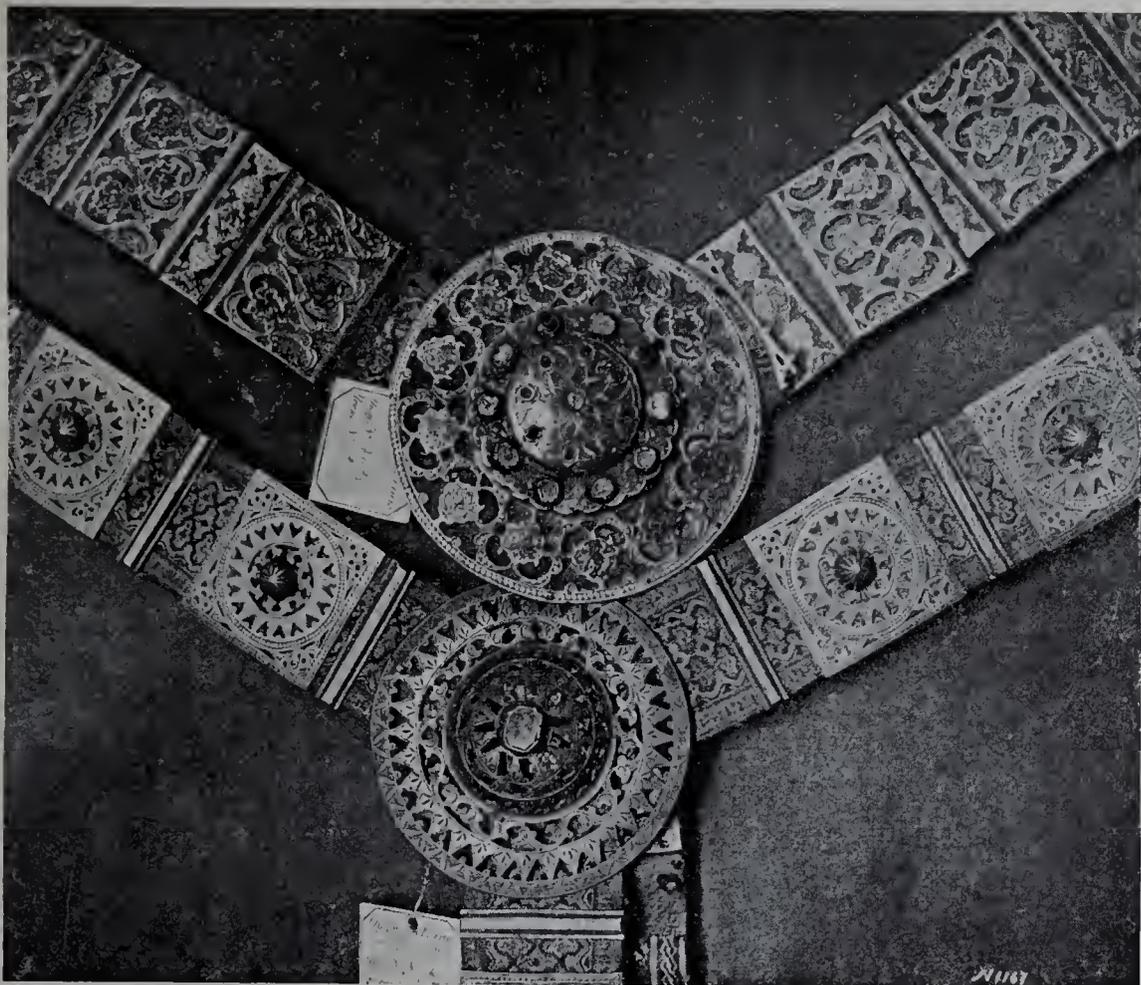
Technikern

jeden Zweiges kostenfrei zur  
Ortentrung beim Einkauf

## Günther Wagner

Fabiken Hannover und Wien N/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.





Waffengehänge  
in der Ornsheinaja Palata (Kaiserliche Rüstkammer zu Moskau.  
Nach einer phot. Aufnahme von J. Bartschfsky in Jaroslaw.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstructions.  
— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —  
**E. de la Sauce & Kloss**  
Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.  
Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.  
Alle Eisenconstructions f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.  
Grosses Lager von ——— Trägern, Bauguss u. div. Eisen. Prospect gratis und franco.

Möbel-Fabrik

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

— SW., Berlin, Leipzigerstr. 83. —

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.

Goldene Medaille  
d. Königl.-Ludwig-Preis-Stiftung,  
Nürnberg.

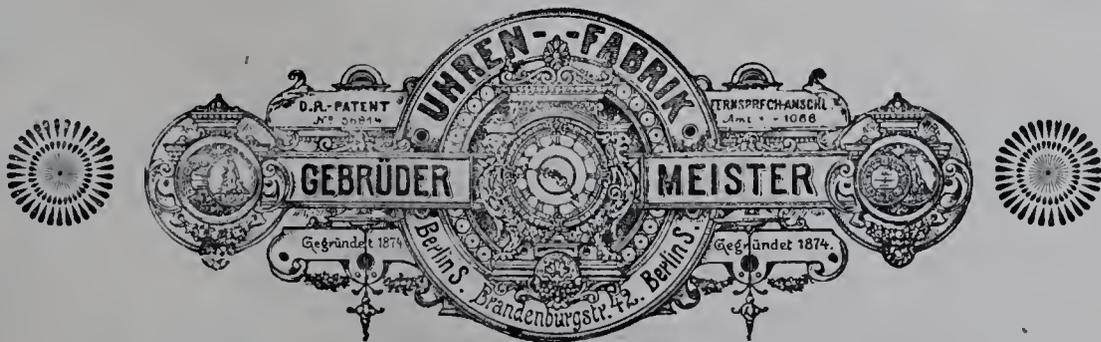
**Franz Brechenmacher**

Frankfurt a. M.  
Specialgeschäft für

**Kunstschmiedearbeiten**

liefert  
Thore, Treppengeländer  
Balkon- und Grabgitter  
— Glasdächer —  
sowie  
**Beleuchtungs-Gegenstände**  
jeder Art etc., nach gegebenen und eigenen  
Entwürfen in unübertroffener Arbeit.

**DAMPF-BETRIEB.**  
Prämiirt in Karlsruhe (Baden), München und Chicago.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine, 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fussböden, die sonst gesund, lediglich durch große Fugen, Wurmfrass, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmässigste, Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**

Bureau: Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a. Telephon: Amt VI. 1141.  
Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strafse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.



## Photogr. Anstalt

für Aufnahme von  
Architekturen, Landschaften, Maschinen, Malerstudien,  
Reproduktionen, Kunsthandwerk.

Photographischer Kunstverlag

## F. Alb. Schwartz

Hof-Photograph  
Berlin W., Bellevuestr. 22.



Herdfabrik und Eisengiesserei  
**H. Koloseus, Aschaffenburg.**

Illustr. Preiscourant gratis und franco.

### Kochherde

billigst für Architekten und Baumeister, vom einfachsten eisernen Herd bis zum feinsten Porzellan- oder Majolikaherd, das Beste, was existirt Fabrikation und Verkauf der berühmten **Lönholdt'schen Patentgas-herde** mit nur einer Brennstelle.

**Gebr. Zeidler**  
Königl. Hof-Steinmetzmeister  
**Berlin O., Hauptbureau**  
Mühlenstr. 15/17.  
Telephon Amt VII, No. 5336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in  
**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.  
Reichstagsbau, Theil,  
Dombau, Theil.  
National-Denkmal Kaiser Wilhelm I.,  
Theil.  
Palais von Bleichröder.  
Villa von Mendelssohn.

**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
Berlin N.W. 23.  
Bachstraße, Station Thiergarten.

## Hydro-Sandstein

D. R.-P.  
nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die  
**Hydro-Sandstein-Werke**  
**W. Zeyer & Co.**  
Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:  
Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

# Korksteinplatten

vorzüglich isolirendes Baumaterial  
bestes, reines Fabrikat, ohne geringwerthige Zuthaten.

**R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz. 6.**



Prämiirt: London 1862, Detmold, Amsterdam, Düsseldorf, Braunschweig, London 1884, Coblenz.

## BACHEM & COMP.

Steinbruch- und Steinhauerei-Gewerkschaft.  
**KÖNIGSWINTER A. RHEIN.**  
Niederbreisig. Mayen. Cordel-Trier. Lauterecken.

Rheinische Hartgesteine in Basaltlava, Trachit, Dolerit, Basalt. Sandsteine in allen Qualitäten u. Farben. Tuffsteine.

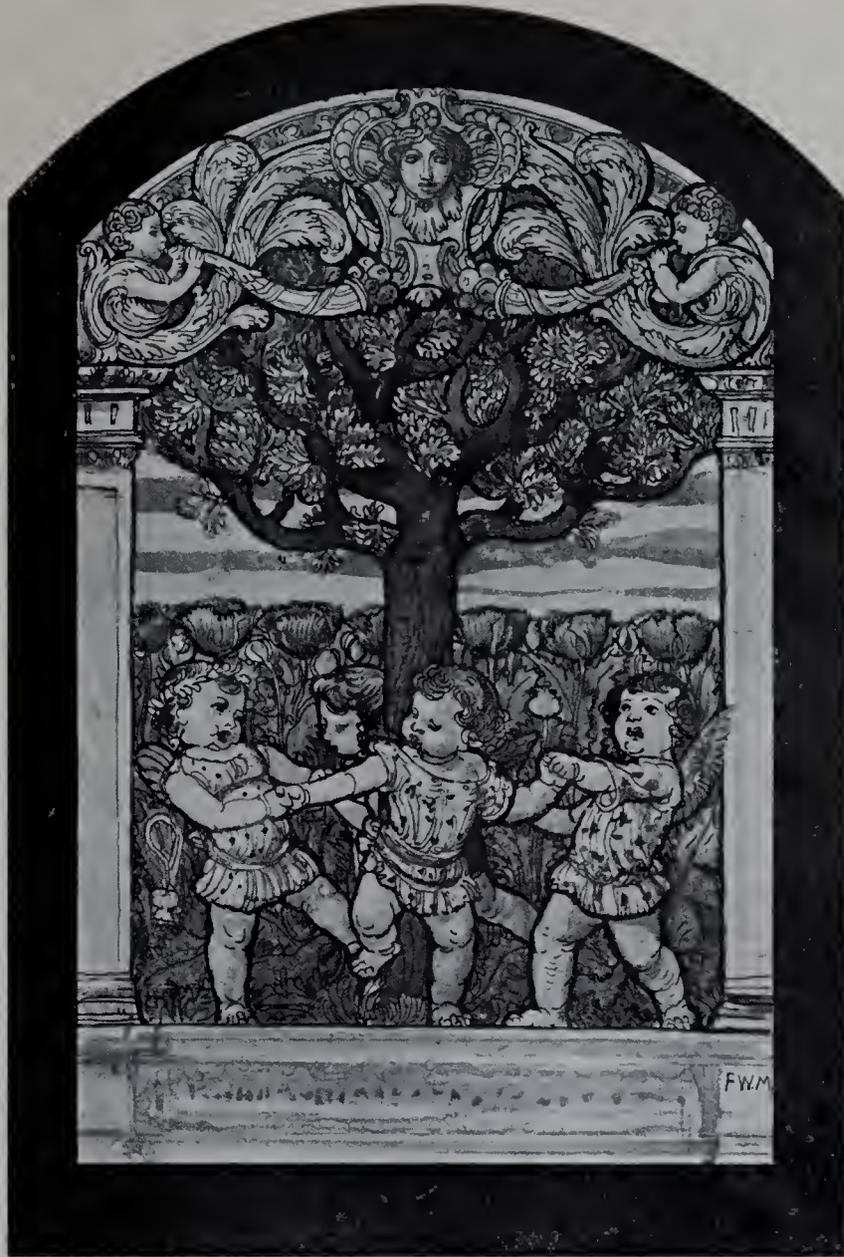
Gute Ausführung für jede Lieferungs-Aufforderung.



J. C. Spinn & Co.

Hoflieferanten

☞☞ Berlin S.W. ☞☞



J. C. Spinn & Co.

Hoflieferanten

☞☞ Berlin S.W. ☞☞

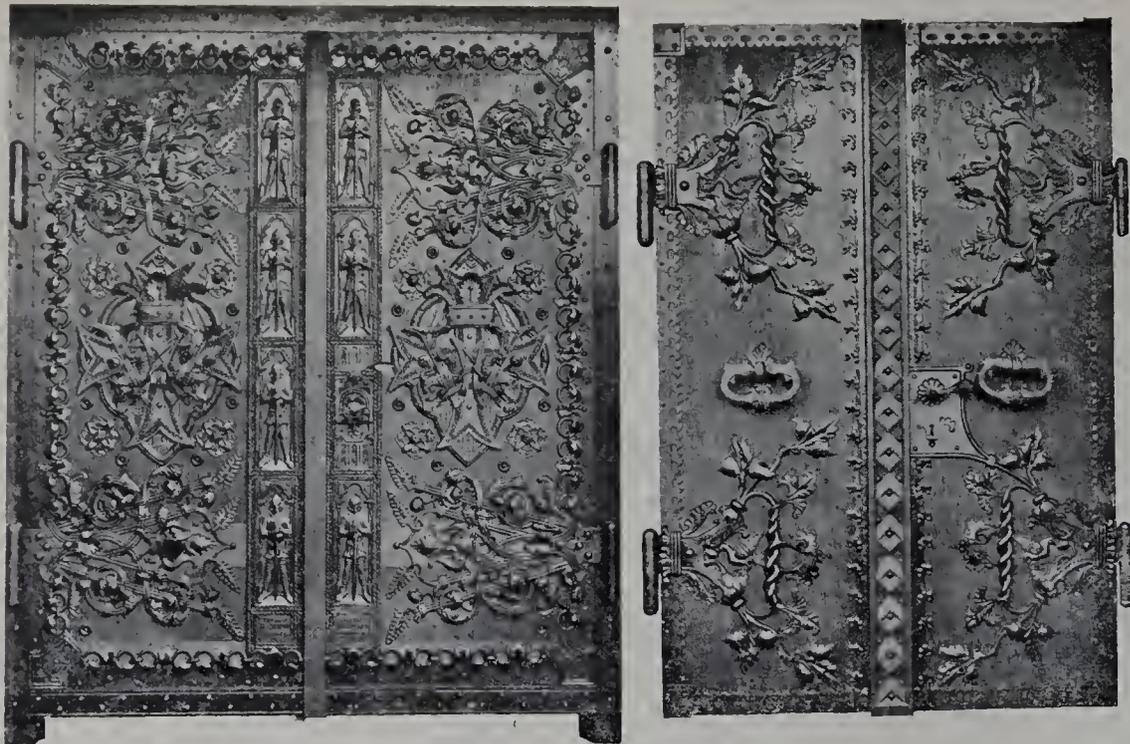


Entwürfe zu Glasmalereien  
im Hause Crépin zu Stettin. (Architekt: Regierungsbaumeister C. Gérard, Berlin.)  
2.  
Entworfen und gezeichnet von F. W. Meyer. Ausgeführt von J. C. Spinn & Co.

Das  
Gemeinde-  
haus  
im Thüring.  
Dorfe der  
Sächs.-Thür.  
Industrie-  
und  
Gewerbe-  
Ausstellung  
zu  
Leipzig 1897.



Nach  
alten Vorbildern  
erbaut  
durch den  
Architekten  
Fritz Drechsler-  
Leipzig.  
Gesammt-  
baukosten  
21 000 M.



Beschläge aus Schmiedeeisen und Bronze  
zu den Thüren der Kaiser Wilhelm-Gedächtniss-Kirche in Berlin.  
Nach Entwürfen des Architekten E. Linnemann in Frankfurt a. M.,  
ausgeführt von der Kunstschlosserei Valentin Hammeran in Frankfurt a. M.

## Wilb. Franke

### Anstalt für Glasmalerei.

Hoflieferanten.  
gegr. 1859. Naumburg a. S. gegr. 1859.  
Herstellung von  
Glasmalereien und Kunst-Verglasungen  
jeder Art, für Kirchen u. Profanbauten.  
Nur hervorragende Arbeiten unter Mitwirkung  
akademischer Künstler.  
Man verlange Skizzen, Kostenanschläge, Prospekte.

## Tapeten

in reichhaltigst. u. preiswürdigster Auswahl  
empfiehlt

## Ernst Heiden Sohn

Köln a. Rhein, Glockengasse 6.  
Fernspr. 2212. — Gegründet 1854.



**Hein, Lehmann & Co., Act. Ges.**  
BERLIN N. Chausseestrasse 113  
DÜSSELDORF-OBERBILK.  
Trägerwellblech, Wellblechbauwerke  
und Eisenconstructions jeder Art.

### Architekt oder Techniker

in Metall- u. Eisengiesserei, möglichst auch in Gürtlerei erfahren und geübt im Entwerfen  
und Zeichnen von kunstgewerblichen Gegenständen, Eisenmöbeln etc., per sofort oder 1. April  
gesucht. Offerten unt. J. P. 7373 an Rudolf Mosse, Berlin S.W. erbeten.

## Mettlacher Mosaikplatten- und Thonwarenfabriken von VILLEROY & BOCH

in Mettlach und Merzig  
empfehlen ihre seit 1852 gefertigten

**Mettlacher Platten** als das anerkannt schönste, beste und preiswürdigste  
Material zu Fussböden, Wandbekleidungen, Verblendungs-  
arbeiten und musivischen Ausführungen aller Art, sowie ferner ihre wetterbestän-  
digen, in Sandsteinkorn dargestellten

### « Terrakotten »

für Bauornamente, Figuren und Vasen in ein- und mehrfarbiger Behandlung.  
Zahlreiche Ausführungen in Staats- u. Privatbauten aller Städte des In- u. Auslandes.  
Grosse Musterauswahl in jeder Stylrichtung. — Probe, Pläne u. Kostenanschläge gratis.  
Ausführungen durch eigene geübte Arbeiter unter Garantie.

### Die Steingutfabrik von Villeroy & Boch in Dresden

empfiehlt ihre auf Mettlacher Platten ausgeführten, wetterbeständigen Frittgemälde  
zur Verzierung der Aussenwände von Gebäuden, ihre einfarbigen und farbig ver-  
zierten und bemalten, glasierten, glatten und reliefirten Wandfliesen zur Bekleidung  
und Ausschmückung von Innenwänden, Badewannen, Ladentafeln und dergl., sowie  
ihre Zieröfen, Kamine und Heizkörper-Verkleidungen.



Bekrönung

der Haupteingangsthür des Geschäftshauses der  
Firma P. Raddatz, Berlin, Leipzigerstr. 123.

Das Haus wurde 1896 von den Architekten Rathenau  
& Hirschhorn erbaut.

Die eigenartige Bekrönung ist nach den Zeichnungen  
der Architekten von dem Bildhauer E. Westphal  
modellirt und von der Firma Villeroy & Boch (Merzig)  
in farbiger Majolika vortrefflich ausgeführt. Die Be-  
krönung ist 2,30 m breit und 3 m hoch. Sie ist aus  
etwa 12 Stücken zusammengesetzt. Letztere sind auf  
der Rückseite mit Stegen versehen, durch welche sie  
Halt in der Hintermauerung finden; seitlich wird die  
Bekrönung durch zwei Sandsteinkonsolen gestützt.  
Das Modell musste wegen des Schwindens im Brande  
in einer Grösse hergestellt werden, die sich zu der des  
fertigen Stückes wie 108:100 verhielt. Die Färbung ist  
in kräftigen Tönen gehalten, und zwar sind die um-  
rahmenden Gesimsglieder kachelgrün gefärbt, die Hinter-  
gründe ultramarinblau und braunroth, die Ziertheile in  
lichten gelblichen und grünen Tönen.

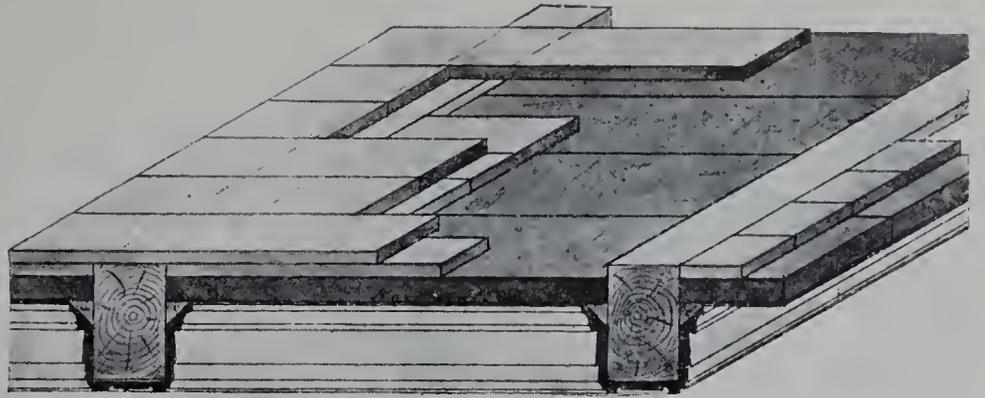
Die Kosten des Modells haben 600 M., die Herstellung  
in glasierter Terrakotta ebenfalls 600 M. betragen (aus-  
schliesslich Ansetzen).

Die Seitenpfosten der Thüröffnung bestehen, wie  
das Ganze, von der Firma Otto Metzger-Berlin  
ausgeführte Steingerüst der Strassenseite, aus rothem  
Main-Sandstein.

**Korksteine und Korkplatten**

**von R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz**

sind ein neues, höchst wirksames Schutzmittel gegen Uebertragung von Wärme, Feuchtigkeit und Schall, das in Steinformat und in Platten, von beliebiger Größe und Stärke hergestellt wird. Die jeweilige Anwendung, sowohl zu Wänden und Gewölben, als auch zur Isolirung feuchter Wände, sowie zur Schalldämpfung in Balkendecken unterhalb der Fußböden und an Dachflächen bietet keine Schwierigkeit. Die Platten lassen sich wie Holz schneiden, sägen und nageln. Bei freistehenden eisernen Säulen und Trägern mit Korkbekleidung hat die Brandprobe die günstigsten Ergebnisse gehabt. Die Bruchfestigkeit beträgt 7,21, die Druckfestigkeit 16 kg auf das □ m.



Balkendecke mit Korksteinlage  
von R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz.

**„Hera“**

Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.

Berlin W., Leipziger Strasse 94.

**Acetylen-Beleuchtung.**

Telephon:  
Amt I, 4789.

Telegramm-Adresse:  
Lichtstrahlen.

Keine Verunreinigung der Luft.

Keine Belästigung durch Hitze.

Für

Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants,  
Gärten, Läden,  
Villen und Schlösser, Städte und Dörfer,  
Bahnhöfe, Kirchen,  
Märkte, Hüttenwerke, Ziegeleien, Eisenbahn-  
wagen, Seeschiffe, Leuchttürme.

Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können  
ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.

Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger  
als jede andere Beleuchtung.

Brenner in den verschiedensten Flammen-  
stärken.

15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.

Automatischer und einfacher Betrieb.

Vollständig gefahrlos.

Statt Gas und elektrischer Anlagen überall  
leicht ohne grosse Kosten einzurichten.

Export nach allen Welttheilen.

Patente auf Apparate und Brenner in allen  
Kulturstaaten.



Die Rentabilität des Acetylen-Lichtes  
anderen Beleuchtungsarten gegenüber stellt  
sich, **1 Flamme von 16 Normalkerzen zu Grunde  
gelegt**, wie folgt:

1 Kilo Calcium Carbide (35 Pf. per Kilo)  
giebt 300—320 Liter Acetylen; und 1 Normal-  
kerze verbraucht stündlich  $\frac{3}{4}$  Liter, mithin ver-  
brauchen 16 Kerzen 12 Liter. 300 Liter kosten  
35 Pf., eine Flamme v. 16 Kerzen daher 1,4 Pf.

1 Flamme 16 Kerzen Steinkohlengas (ein  
guter Berliner Strassenbrenner zu Grunde ge-  
legt) verbraucht pro Stunde 196 Liter Gas,  
und da der Preis für 1000 Liter 16 Pf. ist,  
**kosten 16 Kerzen . . . . . 3,0 Pf.**

Dieselbe Flamme mit Argandbrenner  
kostet . . . . . 2,5 „

Elektrisches Glühlicht kostet . . . 3,6 „

und 1 gewöhnliche Petroleumflamme  
verbraucht stündlich 90 gr Petroleum,  
per Liter mit 20 Pf. gerechnet, kosten  
16 Kerzen . . . . . 1,8 „

Berücksichtigt man bei Gasglühlicht den  
Verbrauch an Strümpfen und Cylindern und  
dass die Flamme mit der Zeit an Helligkeit  
verliert, so stellt sich das Acetylenlicht gün-  
stiger als Gasglühlicht.

Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung  
bei der elektrischen Beleuchtung **5 pCt.**

Steinkohlengas- „ **50 „**

Acetylen- „ **95 „**

während der Rest als Hitze verloren geht.

Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen  
und Apparate sind:

- 1) **Widerstandsfähige Brenner**, die den an  
sie gestellten Anforderungen genügen, nicht  
russen und sich nicht verstopfen.
- 2) **Absolute Sicherheit** gegen Explosionen, bei  
Stoss, Fall und Temperatur-Einwirkungen.
- 3) **Reinigung des Acetylen** von allen giftigen  
Nebenprodukten, die demselben ebenso  
wie dem Steinkohlengas anhaften.
- 4) **Einfacher automatischer Betrieb** der Ent-  
wickelungsapparate.

**Besichtigung einer grossen Anlage Leipziger Strasse 94 I. gern gestattet.**

# C. BECHSTEIN



Hoflieferant  
 Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin u. Königin  
 Sr. Maj. d. Kaisers v. Russland  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich  
 Ihrer Maj. d. Königin v. England  
 Ihrer Maj. d. Kön. Reg. v. Spanien  
 Sr. Vgl. Hoh. d. Prinzen Friedrich Karl v. Preussen  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Herzogs v. Sachsen-Coburg-Gotha  
 Ihrer Kgl. Hrheit d. Prinzessin Louise v. England  
 BERLIN N. (Marchioness of Lorne) LONDON W.

Gegründet 1872. **STILBACH & JOHN** Gegründet 1872.  
 Marmor-, Granit- und Syenit-Werke  
 Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.  
 Dresden-N. \* Demitz.  
 Ausführung von  
**Monumental- und Bau-Arbeiten.**  
 Marmor, Syenit,  
 sächs. und schwed. Granit Labrador etc.



Speisezimmer,

angeordnet und ausgeführt von Carl Müller & Comp., Berlin.

Die Möbel bestehen aus Eichenholz, das dunkelgrün gefärbt, zum Theil vergoldet und farbig behandelt ist. Die Wände sind grün, der Fries bunt in matten Farben, der Teppich tiefroth. Der Erker ist mit Tiffany-Gläsern reichfarbig verglast. Der Beleuchtungskörper besteht aus Bronze, die altgoldig behandelt ist.

## Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 24. Januar bis zum 5. Februar 1898 gelangten folgende Gebrauchsmuster zur Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	No. 86693. Wandplatte aus Opalglas, welche einseitig mit einer weissen Kleb-Kittmasse unmittelbar verbunden ist. Joh. Böhm, Bonn.
37	No. 86802. Holzdübel mit eingedrehten oder eingekerbten Rillen oder Vertiefungen auf seiner Oberfläche. P. Ringsdorf, Essen a. d. R.
37	No. 87000. Feststellvorrichtung für Brettchenvorhänge aus einer am Fensterrahmen angebrachten, verstellbar. Schiene. M. Walber, Düsseldorf-Derendorf.
37	No. 87001. Vorrichtung zum Feststellen der Brettchenvorhänge gegen Geklapper aus an den Führungsleisten angebrachten Klappen. M. Walber, Düsseldorf-Derendorf.
80	No. 86706. Kunststein aus von Gipsguss zusammengehaltener, granulierter Hochofenschlacke und Fiber. Emil Birkner, Crimmitschau.
37	B. 20954. Schraubenanker. H. Bücking, Bremen.
37	L. 11458. Fussboden. A. Loewi, Berlin W., Motzstr. 79.
37	W. 12623. Gethheilte Doppelbühne für Theater u. dergl. J. C. Westphal, Hamburg.
37	B. 21235. Läutevorrichtung für Glocken, Zus. z. Pat. 94966. Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrikation, Bochum.
37	T. 5292. Formstein für Sprengwerkdecken. Terranova-Industrie-Freihung, C. A. Kapferer & Schleuning, Freihung, Oberpfalz.
80	R. 11247. Gebrannte Isolirköper aus Kieselgurmassen mit Schutzschichten. Rheinhold & Co., Hannover.
80	S. 10852. Verfahren zur Herstellung eines pulverförmigen Rohmaterials für Asphaltstampfarbeiten. Dr. Heinr. Spatz, Berlin W., Go'tzstr. 19.
37	No. 87041. Transportable, wasserdichte, aus Cement gestampfte Begräbnissgruft mit gewölbtem Deckel, J. Hürter, Münster i. W.
37	No. 87180. Mauerdübel aus Hohl-guss zur Aufnahme von Befestigungspfropfen aus Holz, Hartgummi u. dgl. A. Dannhüser, Düsseldorf.
37	No. 87181. Mauerdübel aus Vollguss mit Gewinde zur Aufnahme von Befestigungsschrauben. Anna Dannhüser, Düsseldorf.
37	No. 87292. Vorrichtung zum Aufhängen von Drahtgeflecht für Deckenputz, bestehend aus Flacheisen u. dgl. mit Haken. Möbers & Co., Düsseldorf.
37	No. 87305. Schmiedeeiserne Wendeltreppe mit Wangenverstärkung durch Bandeisen. O. Wilk, Eisenach.
37	No. 87324. Baustein mit einer Anzahl vorspringender Zapfen auf einer Seite und entsprechenden Vertiefungen auf der andren Seite. G. Behrenkamp, Hamburg.
37	No. 87327. Holzdübel mit umschliessender Blechzwinde für Mauerwerk. Hüttebräucker & Herfel, Herscheid.
37	No. 87396. Kassetten-Baustein, dessen eine Flachseite mit zwei kassettenartigen Vertiefungen versehen ist, während auf der Gegenflachseite zwei profilirte Kassetten von der Fläche sich abheben. A. E. Buch, Szegedin.
80	No. 87060. Gerippte Marmormosaikplatten mit Vertiefungen. E. Könyves, München.
80	No. 87161. Zementdielen mit eingebetteten, an den Enden umgelegten Drahteinlagen von gebogener Form. H. Pellmann, Zittau i. S.
37	No. 87780. Deckenstein mit durchgehenden Hohlräumen und Längsnuth bezw. -Schlitz, letztere durch Aufnahme von gebogenen Bandeisen oder Winkeleisen. J. Donath, Berlin.
37	No. 87852. Nach aussen schlagendes, wendbares Fenster, welches sich von innen vollständig reinigen lässt. Fr. Pohlhaus, Osnabrück.
37	No. 87861. Wandbekleidungs-Platten aus emaillirtem Blech mit nach rückwärts abgebogenen Rändern. Wilh. Meyer, Frau-lautern.
37	No. 87878. Rautenförmiger Zement-Dachfalz-ziegel, mitt an der uut.ren Seite vor den Fa.zen angeordneten Ab.a. afrinnen. Conr. La- ch, Cassel.
37	No. 87879. Zwei sich zu einem Dessin ergänzende Schablonen für Contourirung von Zimmerdecken u. dgl. Longjaloux, Elberfeld

Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

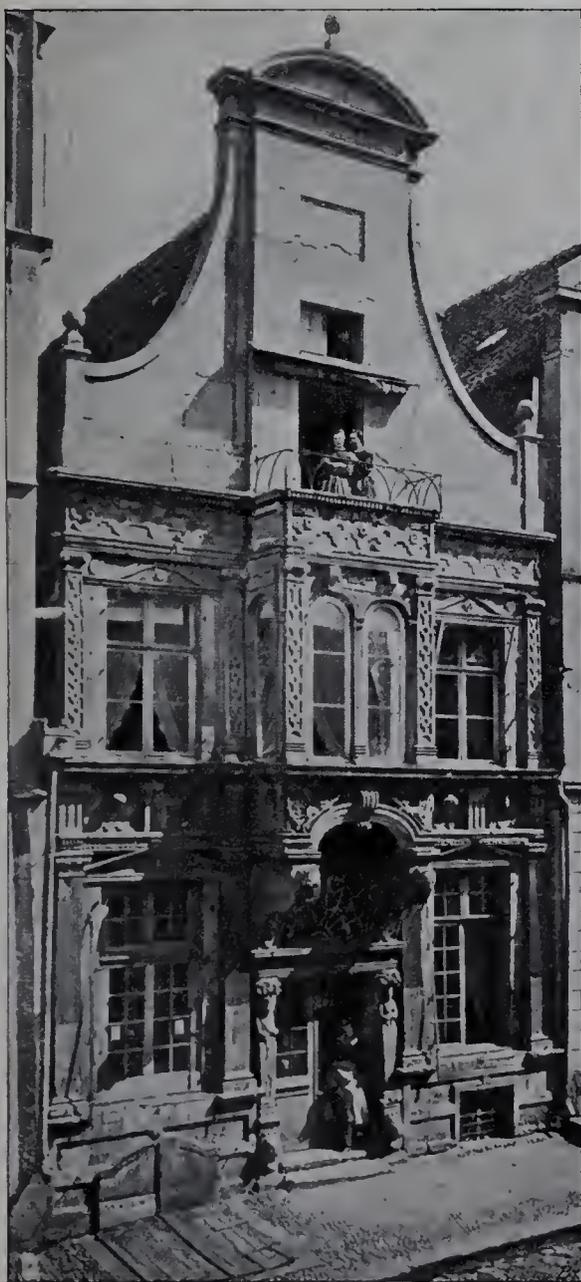
Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 210/211.

Jahrgang I.

BERLIN, I. ~~März~~ 1898.

No. 4.



Wohnhaus in Münster,

Roggenmarkt 11.

Erbaut im Anfange des XVII. Jahrh.,  
abgebrochen 1889.

(Nach einer Aufnahme des Photographen  
Hundt in Münster.)

Im unterzeichneten Verlage erschien soeben ein für jeden schaffenden Architekten  
in hohem Grade bedeutsames Werk:

### NEUBAUTEN IN NORDAMERIKA.

Herausgegeben von der Schriftleitung der

BLÄTTER FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK

PAUL GRAEF

Königl. Bauinspektor.

100 LICHTDRUCKTAFELN MIT GRUNDRISSEN

UND ERLÄUTERNDEN TEXT.

Mit einem Vorwort von

K. HINCKELDEYN

Königl. Oberbaudirektor.

In diesem von uns seit mehr als Jahresfrist unter Ueberwindung großer Schwierigkeiten und mit Aufwendung aussergewöhnlicher Kosten eingehend vorbereiteten Werke wird zum ersten Male eine Sammlung von Abbildungen der künstlerisch bemerkenswerthesten unter den durch ihre große Eigenart ausgezeichneten neueren Schöpfungen der amerikanischen Baukunst geboten.

Es werden hauptsächlich Bauten zur Darstellung kommen, die während des letzten Jahrzehnts in den wichtigsten Städten der Vereinigten Staaten nach den Entwürfen der namhaftesten Architekten entstanden sind: Wohn-, Kauf- und Landhäuser von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen; Kirchen, Lehrgebäude und andere öffentliche Bauten in Aussen- und zahlreichen Innenansichten.

Die Lichtdrucke, auf deren mustergiltige Ausführung die größte Sorgfalt verwendet wird, werden sämtlich nach photographischen, in unserem Besitze befindlichen, bisher nicht veröffentlichten Originalaufnahmen hergestellt.

Von den meisten der Bauten werden die Grundrisse in klarer Darstellung nach einheitlichem Maßstabe, der für die Wohngebäude auf 1:400, für die öffentlichen Bauten auf 1:500 festgestellt ist, mitgetheilt.

Der Text enthält in knapper, übersichtlicher Form die wichtigsten Angaben über die Baugeschichte, die Baustoffe und Baukosten, soweit sie uns von den Architekten mitgetheilt wurden.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen zum Preise von je 6 Mark und kann nur im Ganzen bezogen werden; einzelne Lieferungen sind nicht käuflich. Bisher erschienen sind Lieferung 1—4; die weiteren folgen in Zeitabständen von 4—5 Wochen.

Wir sind gern bereit, die beiden ersten Hefte auf Verlangen zur Ansicht zuzustellen.

Das Werk wird jedem Architekten eine ausserordentliche Fülle neuer und schätzbare Anregung bieten.

BERLIN SW., Friedrichstr. 210/211.

Julius Becker, Verlagshandlung.



Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.



## Galvanobronzen

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronzeguss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

### Bauornamente

(Kapitäl, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

Beleuchtungsfiguren

Zimmerschmuck, Grabschmuck

Garten- und Brunnenfiguren.

Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.  
(Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)

**Königliche Baugewerkschule zu Höxter a. Weser.**  
Programme und Auskunft kostenfrei durch die  
**Direktion der Schule.**

## Blitzableiter.

Ausgeführt ca. 4000 Anlagen,  
u. a. Reichstagsbau, Landtags-  
bau, Kaiser-Wilh.-Ged.-Kirche,  
Richtsicherungsamt etc.



**BLITZABLEITER**  
eiserne Fahnenstangen,  
Xaver Kirchoff  
Friedenau - Berlin, W.  
Specialfabrik  
Gegr. 1861.

Ausführung der Anlagen  
unter Garantie. Untersuchung  
alter Blitzableitern mit  
neuesten Apparaten.

### Eiserne Fahnenstangen.

Goldene Medaille  
d. König-Ludwig-Preis-Stiftung,  
Nürnberg.

## Franz Brechenmacher

Frankfurt a. M.  
Specialgeschäft für

### Kunstschmiedearbeiten

liefert

Thore, Treppengeländer  
Balkon- und Grabgitter  
→ Glasdächer ←  
sowie

### Beleuchtungs-Gegenstände

jeder Art etc., nach gegebenen und eigenen  
Entwürfen in unübertroffener Arbeit.

DAMPF-BETRIEB.

Prämiirt in Karlsruhe (Baden), München und Chicago.

# LINOLEUM FABRIK RIXDORF BERLIN



Anerkannt  
vorzügliches  
Fabricat

Grösste Produktion  
ALLER DEUTSCHEN  
**LINOLEUMFABRIKEN**



## HAUPT-NIEDERLAGE Poppe & Wirth

BERLIN C., Gertraudenstr. 23  
Amt I, 7511.

Berg. Märk. Zinkornamenten-Fabriken

### LAHAYE & DIERICHS

Bureau u. Lager nur in U.-Barmen.  
Fabriken in U.-Barmen u. Nothberg b. Eschweiler (Rhld.)

### Bau-Ornamente

aus Zink, Kupfer, Blei u. s. w.  
**Metalldachplatten.**

Musterbuch und Prospeete stehen auf  
Wunsch zur Verfügung.

## Thonwaarenfabrik

der Magdeburger Bau- und Creditbank  
vormals O. Duvigneau & Co.  
in Magdeburg.

Goldene Staatsmedaille 1878.  
Zahlreiche goldene u. silberne Medaillen.



Kachel-Oefen

in pract. Constructionen.

Majolika-  
Oefen

und Bekleidungen für Central-  
Heiz-Apparate und Gasöfen.  
Fussbodenfliesen,  
Pflastermaterial aus ge-  
branntem Thon.



Intarsien eines Schrankes (XVI. Jahrh.)

im Kgl. historischen Museum zu Dresden.

Gefertigt von Hans Schieferstein.

(Aus M. Rade, Königl. histor. Museum zu Dresden, Verlag von Römmler & Jonas. Dresden.)

<p>***  <b>A. Kühnscherf jr.</b>          früher F. Wachsmuth.          *</p>	<p><b>Eisengiesserei und Maschinenfabrik.</b>          Dresden-Friedrichstadt, Vorwerkstrasse 8          liefert als Specialität:  <b>Aufzüge</b> für Hand, Transmission, hydraulischen u. electrischen          Antrieb, für Personen- und Lastenbeförderung.          Speise- und Aktenaufzüge.          Winden, Krahn u. Flaschenzüge für Bauten, auch leihweise.</p>
---	--

<p>Elberfeld          Holzerstr. 5.</p>	<p><b>W. Zimmerstadt</b></p>	<p>Münster i. W.          Frie Vendtstr. 16.</p>
<p>Fabrik für</p>		
<p><b>Heizungs- und Lüftungs-Anlagen</b></p>		
<p>Insonderheit:</p>		
<p><b>Niederdruckdampf- und Wasserheizungen,          gesundheitstechnische Anlagen für Krankenhäuser etc.</b></p>		

**A. Stübbe, Berlin**  
 Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.  
 Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.  
**Beschläge**  
 in emaillirter Bronze, für Wohnungen und Treppenhäuser.  
 → Emaillirte Kappen →  
 zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,  
 sowie  
**emaillirte Druckknöpfe**  
 f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl.  
 allen Systemen angepasst.  
 Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.

**B**auarbeiten. ❖ ❖ ❖ ❖ ❖  
**E**rbbegräbnisse. ❖ ❖  
**G**rabdenkmäler.  
**Granitwerke Friedenfels**  
 BERLIN SW.  
 Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6. No. 2894.

**Hydro-Sandstein**  
 D. R.-P.  
 nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.  
 Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die  
**Hydro-Sandstein-Werke**  
**W. Zeyer & Co.**  
 Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
 F.-A. Amt 6, No. 568.  
 Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitale, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.  
 Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.  
 Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.  
 Neueste Ausführungen:  
 Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
 Mühlenstrasse 42 Schulz & Schlichting),  
 Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

# Berliner Kunstemaille

geniesst bei vornehmen Bauten durch seine Zweckmässigkeit, Dauerhaftigkeit und Farbenpracht ausserordentliche Würdigung.

## Thürbeschläge, Druckknöpfe und Einschaltkapseln

für elektrische Schellen und Zimmerbeleuchtung

werden in allen Farben, in Uebereinstimmung mit ihrer Umgebung von der Firma

## A. STÜBBE, BERLIN

Fabrik: Köpenicker Strasse 62, Verkaufsladen: Leipziger Strasse 97/98  
angefertigt.

*Se. Majestät der Kaiser hat die Anbringung von Einschaltkapseln für elektrische Beleuchtung des hiesigen königlichen Schlosses in Email befohlen.*



Länge  
des Schildes  
13 1/2 cm.

Preis  
für das Stück  
12 Mk.

Thürdrücker aus Bronze, mit  
reichfarbigem Email.  
Ausgeführt von A. Stübbe in Berlin.



Prunkofen

aus der Prunkofenfabrik von C. H. Hermann Schmidt in Velten.  
Entworfen vom Kgl. Baurath A. Heyden und Professor Spath.



In meinem Verlage ist erschienen:

## Das System Holzer

(D. R.-P.)

in seiner Anwendung

zur

Herstellung von  
feuersicheren, ebenen und  
gewölbten Decken

von

Ingenieur G. A. Wayss

und Regierungsbaumeister Mecum.

Mit vielen Berechnungstabellen und Constructions-  
zeichnungen.

gr. 8<sup>o</sup>. Preis 1 Mark.

Bei der grossen Bedeutung des „Systems  
Holzer“ für die Herstellung von feuersicheren  
Constructions ist die Broschüre für alle Archi-  
tekten und Bauingenieure von grösster Wichtigkeit.

Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen  
an, auch versende ich auf Wunsch direct, in  
welchem Falle den Betrag in Briefmarken bei-  
zufügen bitte.

Julius Becker,

Verlagsbuchhandlung.

Berlin SW. 48, Friedrichstrasse 240/241.

## Zander & Labisch

Photographisches Institut.

Specialität:

Architektur-, Maschinen- und  
Sportaufnahmen.

Berlin W., Mohrenstrasse 19.

Fernspr.-Anschl. Amt I, No. 1321.



Entwürfe zu Glasmalereien  
im Hause Crépin zu Stettin. (Architekt: Regierungsbaumeister C. Gérard, Berlin.)  
3.  
Entworfen und gezeichnet von F. W. Meyer. Ausgeführt von J. C. Spinr & Co.



Portland-Cement-Fabrik  
RÜDERSDORF.

R. Guthmann & Jeserich

Fabriken:  
Rüdersdorf an der Ostbahn,  
Comptoir und Lager:  
Berlin SO., Rungestr. 18a.  
empfehlen ihren bewährten und als prima Marke  
anerkannten

„Portland-Cement“  
sowie ihren  
„Hydraulischen Kalk“.

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.  
Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:  
Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.

Wilh. Franke  
Anstalt für Glasmalerei.

Hoflieferanten.  
gegr. 1859. Naumburg a. S. gegr. 1859.  
Herstellung von

Glasmalereien und Kunst-Verglasungen  
jeder Art, für Kirchen u. Profanbauten.  
Nur hervorragende Arbeiten unter Mitwirkung  
akademischer Künstler.

Man verlange Skizzen, Kostenanschläge, Prospekte.

Gebr. Zeidler

Königl. Hof-Steinmetzmeister  
Berlin O., Hauptbureau  
Mühlenstr. 15/17.  
Telephon Amt VII, No. 5536.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in  
Sandstein, Granit, Marmor.

Ausgeführte Bauten u. a. m.  
Reichstagsbau, Theil.  
Dombau, Theil.  
National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.  
Palais von Bleichröder.  
Villa von Mendelssohn.





Geschnitzte Füllungen  
an der Kanzel der Kirche in Vic. (Lothringen).  
Nach einer photographischen Aufnahme des Dr. S. Hausmann.



**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
Berlin N.W. 23.  
Bachstraße, Station Thiergarten.

**SCHUTZMARKE** Bester Anstrich für  
Wände, Küchen, Bäder,  
Hospitäler etc. ist die  
**Deutsche  
Emaillie-  
farbe**  
ältestes Fabrikat.  
Alleiniger Fabrikant:  
**Jean Heck, Offenbach a. M.**



**Friedrich Siemens & Co.**  
BERLIN SW.  
24. Neuenburger Strasse 24.  
**Gas-Koch-  
u. Heiz-Apparate**   
D. R.-P. u. D. R.-G.-M.  
Prämiirt mit der Staatsmedaille für ge-  
werbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.

**Special-Fabrik**

in Beleuchtungskörpern für elektrische, Gas-  
und Kerzen-Beleuchtung.

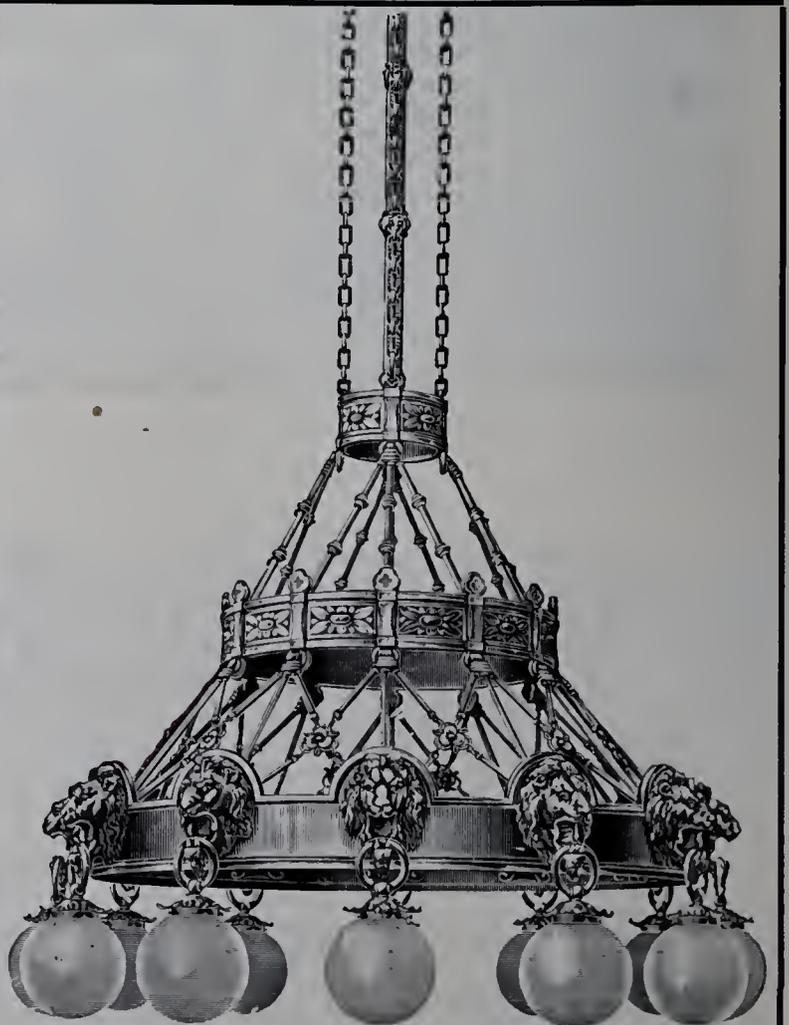
Lieferungen für Schlösser, Theater, Kirchen, Hôtels, Caffees, Villen,  
Banken, Logen, Geschäftshäuser etc.

**Sächsische Broncewaarenfabrik**  
vorm. K. A. Seifert  
Wurzen i. S.

Ehrendste Zeugnisse von Architekten.  
Höchste Auszeichnungen auf sämtlichen Ausstellungen, die  
beschiedt wurden.  
Kostenanschläge, Muster gratis.

Filialen in:  
**LEIPZIG, Augustusplatz 2, BERLIN. Französischestr. 64.**

Die nebenstehend abgebildete Krone wurde nach einem Entwurfe des Kgl. Baurathes  
L. Hofmann für das Reichsgericht in Leipzig ausgeführt.



AA H Rauduin

**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
 Berlin W., Leipziger Strasse 94.  
 Acetylen - Beleuchtung.

Telephon:  
 Amt I, 4789

Telephon:  
 Amt I, 1789.

Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.

Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.

Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung. 15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.

Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.

Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
 Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
 Acetylen- „ . . . . . 95 „  
 während der Rest als Hitze verloren geht.

Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:

- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
- 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatureinwirkungen.
- 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
- 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.



Die Zeichenmaterialienhandlung  
**SPITTA & LEUTZ**

Berlin SW., Ritterstr. 59

unterhält ständig ein grosses Lager an

**Reissbrettern**

bis zum Format 160/260 cm, welche von der Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des Werthes pro Monat entliehen werden können.

**A. AIRD Nfg.**

(Inh.: Otto Wolber)

Ingenieur und Unternehmer für Gas-, Wasser- und Canalisations-Anlagen.

**BERLIN SO.,**

Köpnick-Strasse 53.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstruktionen.

— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.

Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.

Alle Eisenconstruktionen f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von Trägern, Bauguss u div. Eisen. Prospect gratis und franco.



**Möbel-Fabrik**

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

— SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.

**Schmiedeeiserne Fenster**

und Oberlichte jeder Art, schmiedeis. Treppen, Thüren und Thore fertigt als Specialität

**R. Zimmermann, Bautzen.**



Wirksamster  
**Schornsteinaufsatz**  
 „Reform“ D. R. G. M.  
 Schrauben-Ventilatoren, Russ- und Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-Ventilatoren.  
**Paul Sachse, Berlin N.**  
 Elsasserstr. 5.  
 Vertreter für Hamburg:  
**A. G. Becker,**  
 Wesestr. 3.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
 trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres grossen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.

**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine, 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fussböden, die sonst gesund, lediglich durch grosse Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmässigste, Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**

Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.

Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strafsse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.

# C. BECHSTEIN



Hoflieferant  
 Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin u. Königin  
 Sr. Maj. d. Kaisers v. Russland  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich  
 Ihrer Maj. d. Königin v. England  
 Ihrer Maj. d. Kön. Reg. v. Spanien  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Prinzen Friedrich Karl v. Preussen  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Herzogs v. Sachsen-Coburg-Gotha  
 Ihrer Kgl. Hoheit d. Prinzessin Louise v. Eng'land  
 BERLIN N. (Marchioness of Lorne) LONCON W.

**M. L. Schleicher**

**Berliner Granit- und Marmor-Werke**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.

Werkstätten mit Dampfbetrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten

**CAUPELLER & COMP.**

HOFLIEFERANTEN + HOFDÉKORATEURE

**BERLIN INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION**

## Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 21. Februar bis zum 12. März 1898 gelangten folgende Gebrauchsmuster zur Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	No. 88194. Befestigungsvorrichtung für Geländer auf Dächern, aus einer Platte, mit Befestigungsangen für die Spreizen und Durchbohrung mit Kupferhülse für den Fuss der Geländerstütze. J. G. Zoller, Konstanz.
37	No. 88226. Cement-Sattelfalzziegel mit dreifachem Falze und Vorrichtung zum Anhaken an die Dachlatten. Paul Reising, Waltershausen i. Th.
37	No. 88299. Einschubdecke zwischen Holzbalken, aus Decksteinen mit gewölbter Unterfläche, horizontaler Oberfläche, halbrund gewölbten Hohlräumen und abgechrägten Widerlagern. G. A. Kiefer, Karlsruhe i. B.
37	No. 88304. Biberschwanz-Dachziegel mit oberem und unterem Falz an den Seitenkanten, Nothwasserrinne und zwei Haltenasen. Schwersinsky, Eisleben.
37	No. 88407. Deckenplatte aus keilförmigen, zum Theil mit Hohlkehlen versehenen Steinen. Höfchen & Peschke, Berlin.
37	No. 88408. Fangvorrichtung an Spachteln für Zimmerdecken, aus am Spachtel federnd angeordnetem Löffel. J. M. R. Garff, Hamburg.
37	No. 88409. Durch einen Spalt in ihrem Boden an der Spachtelschneide und durch eine federnde Hülse am Spachtelgriff zu befestigende Fangschaufel. J. M. R. Garff, Hamburg.
37	No. 88411. Für Holzcementdächer bestimmte Kiesleiste aus einem Stück, mit eingepressten Verstärkungsrippen. Ph. Fahnenschreiber, Düren.
37	No. 88412. Hohlstein mit spießkantig zwischen zwei Platten liegenden prismatischen Körpern. Eduard Freund, Rosenthal b. Breslau.
37	No. 88413. Gezahnter Ziegel. E. Freund, Rosenthal bei Breslau.
37	No. 88415. Baustein mit an der Grund- und Oberfläche korrespondierend angeordneten Fügerippen und an den Seitenflächen zwecks Einbringens des Bindematerials vorgeesehenen, in der Mitte vertieften Einschnitten. W. Maltz, Hannover.
37	No. 88418. Hohlstrangfalzziegel mit fünf hohen Rippen auf der Oberfläche und ebener Auflagefläche. W. Dittmer, Dallendorf bei Bobitz.
80	No. 88193. Doppelt wirkende Kunststeinpresse. Rud. Trommershausen, Nochen b. Berghausen.
37	No. 88222. Stein- und Plattenform mit Hebelvorrichtung zum Kippen. Bernh. Beckers, Koblenz-Lützel.
37	No. 88549. Bausteinform mit aufklappbarem Rahmen und auswechselbaren Scheidewänden. W. Maltz, Hannover.
37	No. 88541. Bausteinform mit aufklappbarem Rahmen, auswechselbaren Scheidewänden und einschiebbaren Hohlsteinkernen. Wilhelm Maltz, Hannover.
37	B. 19162. Zerlegbares Gebäude. D. Brümmer, Wien.
80	G. 11747. Verfahren, Thonwaaren auf chemischem Wege mit rauher, schaumartiger Oberfläche zu versehen. Dr. O. Gerlach, La Salle, Illinois, V. St. A.
37	No. 88584. Schmiedeeisernes Fenster mit geflochtenen Sprossen. F. Müller, Esslingen.
37	No. 88757. An zwei zusammenstossenden Kanten mit einer an der Ecke durch Ausparung unterbrochenen Doppelnuth versehener Dachziegel keilförmigen Quer- bzw. Diagonalschnitts. W. Borgolte, Höxter i. W.
37	No. 88760. Wasserturm mit betonirter Umfassungswand und in diese eingelegtem schraubenförm. Drahtbande. G. J. V. Galster, Hamburg.
37	No. 88770. Dachziegel mit flacher Oberfläche und mit Kanälen versehener Unterseite. P. Neumann, Gubrau.
37	No. 88868. Fahrbares Gerüst, welches aus einer gegen den Boden abgesteiften Nürnberger Scheere besteht und von seiner Plattform aus vertikal verstellbar ist. Joh. Doldt, Ettlingen i. B.
37	No. 88982. Im Erdreich versenkter, durchlöcherter Thoncyliner mit innerem, geripptem und hohlem Kern zur Aufnahme von Zaunpfosten in Cementbettung. B. G. Bracey, Brazil

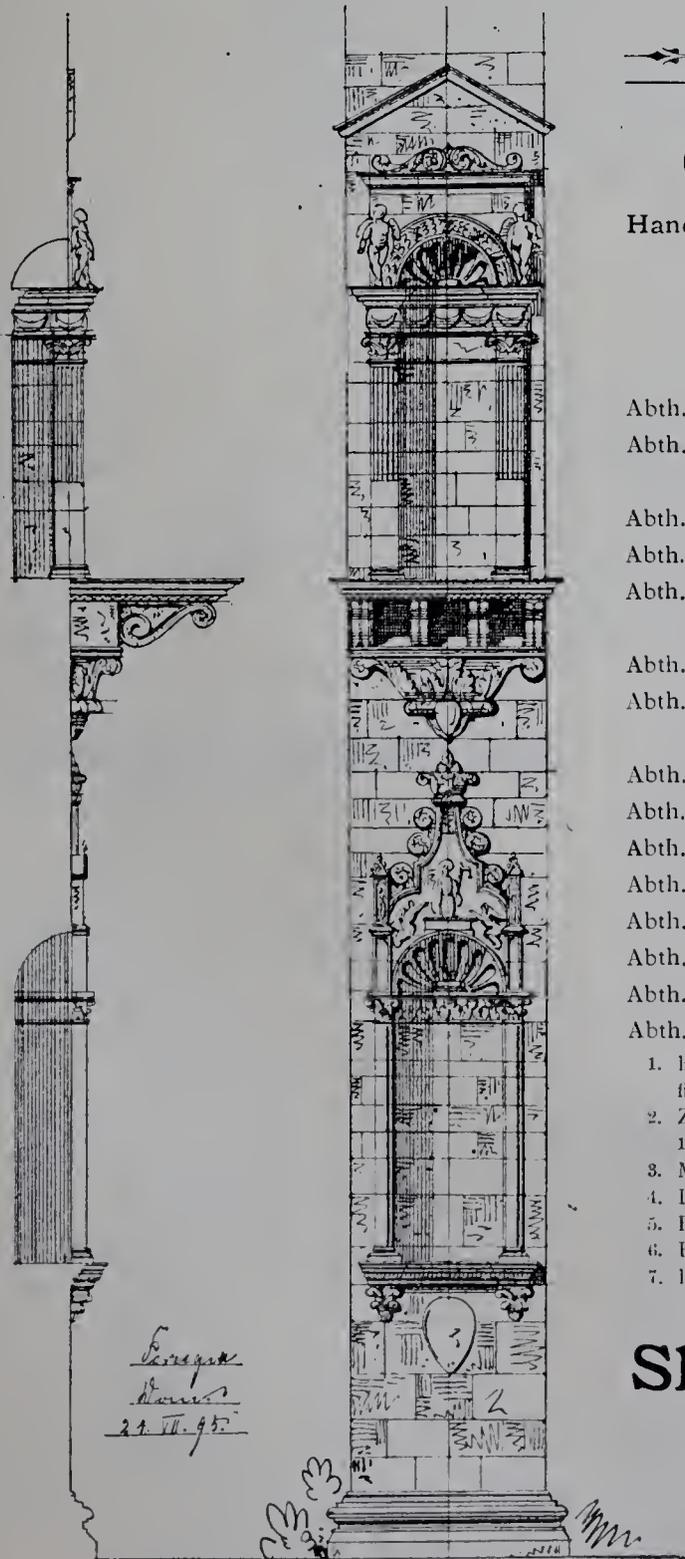
## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle: O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.	Beiblatt der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.	Verlag von Julius Becker, Friedrichstr. 210/211.
--	---	---

Jahrgang I.

BERLIN, 1. Mai 1898.

No. 5.



Reiseskizzen von Max Fritsch.  
1.

— BAUMGÄRTNER'S BUCHHANDLUNG, LEIPZIG. —

### Grundrissvorbilder von Gebäuden aller Art.

Handbuch für Architekten, Baumeister, Bauhandwerker, technische Lehranstalten etc

Herausgegeben von L. KLASSEN, Architekt.

Die Grundrisse sind auf den Tafeln, die Façaden und Details im Text wiedergegeben.

Bisher erschienen:

- Abth. I. **Wohn- und Geschäftshäuser.** Mit 109 Textfiguren u. 33 Tafeln. Eleg. geb. 24 M.
- Abth. II. **Gasthäuser, Hôtels und Restaurants.** Mit 34 Textfiguren und 7 Tafeln. Eleg. gebunden 6 M.
- Abth. III. **Schulgebäude.** Mit 108 Textfiguren und 24 Tafeln. Gebunden 18 M.
- Abth. IV. **Gebäude für Gesundheitspflege.** Mit 139 Textfig. u. 16 Tafeln. Geb. 16 M.
- Abth. V. **Viehmärkte, Schlachthöfe und Markthallen.** Mit 120 Textfiguren und 9 Tafeln. Eleg. gebunden 10 M.
- Abth. VI. **Gebäude für Handelszwecke.** Mit 183 Textfig. u. 16 Taf. Eleg. geb. 16 M.
- Abth. VII. **Gebäude für Vereine, für Concerte und Vergnügungen.** Mit 92 Textfiguren und 11 Tafeln. Eleg. gebunden 10 M.
- Abth. VIII. **Wohlthätigkeitsanstalten.** Mit 156 Textfiguren u. 12 Tafeln. Eleg. geb. 4 M.
- Abth. IX. **Gebäude für Verwaltungszwecke.** Mit 156 Textfig. u. 12 Taf. Eleg. geb. 15 M.
- Abth. X. **Gebäude f. Kunst u. Wissenschaft.** Mit 395 Textfig. u. 16 Taf. Eleg. geb. 24 M.
- Abth. XI. **Gebäude für kirchliche Zwecke.** Mit 748 Textfig. u. 10 Tafeln. Geb. 28 M.
- Abth. XII. **Gebäude für militärische Zwecke.** Mit 213 Textfig. u. 6 Taf. Eleg. geb. 9 M.
- Abth. XIII. **Gebäude für Justizzwecke.** Mit 261 Textfiguren u. 4 Tafeln. Eleg. geb. 12 M.
- Abth. XIV. **Landwirtschaftliche Gebäude.** Mit 724 Textfiguren. Eleg. geb. 18 M.
- Abth. XV. **Industrielle Anlagen.**
  - 1. Bierbrauereien, Spiritusbrennereien, Stärke-, Dextrin-, Traubenzucker- und Sago-Fabriken. Mit 121 Textfiguren und 4 Tafeln. 1896. Eleg. gebunden 5 Mark.
  - 2. Zuckerfabriken, Zuckerwaren-, Chocoladen- und Cichorien-Fabriken. Mit 61 Textfiguren und 2 Tafeln. 1896. Eleg. gebunden 3 Mark.
  - 3. Mühlen, Brot- und Gebäckfabriken. Mit 270 Textfiguren. 1895. Eleg. gebunden 6 Mark.
  - 4. Fabriken für die Metallindustrie und den Maschinenbau. Mit 209 Textfiguren u. 2 Tafeln. 1896. Eleg. geb. 8 M.
  - 5. Fabriken für die Kalk-, Thon-, Porzellan-, Cement- u. Glas-Industrie. Mit 192 Textfiguren. 1896. Eleg. geb. 6 M.
  - 6. Fabriken für die Textilindustrie. Mit 153 Textfiguren. 1896. Eleg. gebunden 5 Mark.
  - 7. Fabriken für die chemische Industrie. Mit 72 Textfiguren. 1896. Eleg. gebunden 3 Mark.

### Skizzen. Architektonische und dekorative Studien und Entwürfe von OTTO RIETH.

In zwanglosen Folgen erscheinend. Bisher vorliegend:

Folge I.

In Prachtband gebunden 20 Mark.

Folge II.

In Prachtband gebunden 20 Mark.

Ferner im Jahre 1896 ausgegeben:

Folge III.

30 Blatt Handzeichnungen in Lichtdruck.

In Prachtband gebunden 20 Mark.

**GEBR. THONET**  
AUS  
**WIEN**

HAUPTNIEDERLAGEN  
WIEN  
BUDAPEST, PRAG,  
BRÜNN, GRAZ,  
BERLIN HAMBURG,  
FRANKFURT/M,  
MÜNCHEN  
PARIS, MARSEILLE

HAUPTNIEDERLAGEN  
AMSTERDAM  
BRUSSEL, LONDON,  
MAILAND, ROM  
NEAPEL, BARCELONA,  
ST. PETERSBURG  
MOSKAU, ODESSA,  
NEW-YORK.

FABRIKANTEN  
MASSIV GEBOGENER  
HOLZ - ARBEITEN

FABRIKS-HAUPTNIEDERLAGE  
FÜR  
DEUTSCHLAND

**S.W. BERLIN S.W.**  
LEIPZIGERSTRASSE 89  
ECKE MARKGRAFENSTRASSE

FABRIKEN:

KORITSCHAN,	BISTRITZ	U. H.
HALLENKAU	WSETIN	U. M. H. R. E. N.
FRANKENBERG	HESSEN-CASSEL	
NAGY-UGRÓCZ	UNGARN	
NOWO-RADOMSK		
RUSS POLEN		

**THONET**  
WIEN

**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
Berlin N.W. 23.  
Bachstraße, Station Thiergarten.



**Hydro-Sandstein**  
D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke**  
**W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamenté, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

**Portland-Cement-Fabrik**  
**RÜDERSDORF.**

**R. Guthmann & Jeserich**

Fabriken:  
Rüdersdorf an der Ostbahn,  
Comptoir und Lager:  
Berlin SO., Rungestr. 18a,  
empfehlen ihren bewährten und als prima Marke anerkannten

**„Portland-Cement“**  
sowie ihren  
**„Hydraulischen Kalk“.**

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.

Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:

Portland-Cement	ca. 400 000 Fass,
Hydraulischer Kalk	ca. 400 000 hltr.

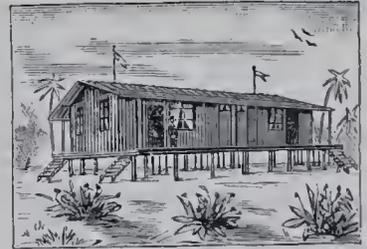
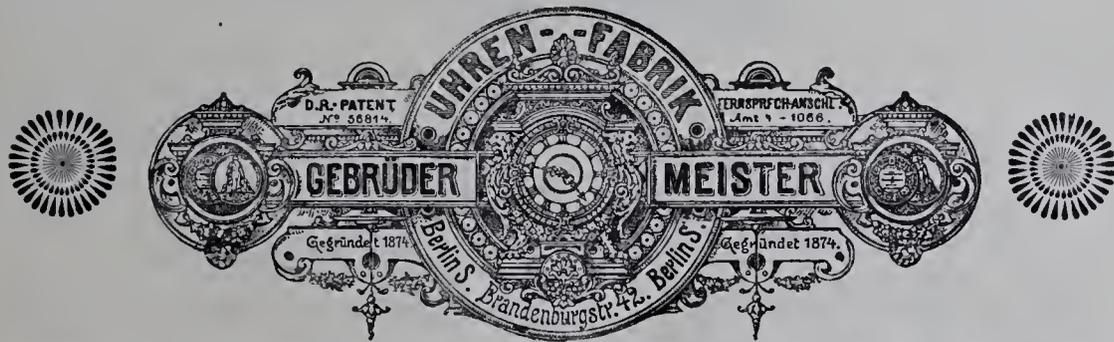
**BERLIN S.W. LEIPZIGER ST. 83. JASMIN & Co. HOF-LIEFERANTEN**

SPIEGEL MANUFAKTUR TAFELGLASERIE  
KUNST-BAU-GLASERIE  
MALERIE-ATTELIER FÜR GLAS-VERGLEICH  
REINIGUNG DER GLAS-VERGLEICH

**VERKEHRSPREIS: 8 AM 18 & 106 7**



Gothische Bauten auf Cypren.  
 Nach photographischen Aufnahmen von Dr. W. Dörfeld.  
 2. Aus dem Kloster Bellapais.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstruktionen.  
 — Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.  
 Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.  
 Alle Eisenconstruktionen f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.  
 Grosses Lager von ——— Trägern, Bauguss u div. Eisen. Prospect gratis und franco.

Illustr.  
 Preislisten gratis  
 und franko auf nähere  
 Angabe des Ge-  
 wünschten.

**Galvanobronzen**

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronzeguss.  
 Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

**Bauornamente**  
 (Kapitäle, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

Beleuchtungsfiguren  
 Zimmerschmuck, Grabschmuck  
 Garten- und Brunnenfiguren.

**Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.**  
 (Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)

**Gebr. Zeidler**

Königl. Hof-Steinmetzmeister  
**Berlin O., Hauptbureau**  
 Mühlenstr. 15/17.  
 Telephon Amt VII, No. 5336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
 in  
**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.  
 Reichstagsbau, Theil.  
 Dombau, Theil.  
 National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.  
 Palais von Bleichröder.  
 Villa von Mendelssohn.

**W. Zimmerstadt**  
 Elberfeld Holzerstr. 5. Münster i. W. Frie Vendtstr. 16.  
 Fabrik für  
**Heizungs- und Lüftungs-Anlagen**  
 Insonderheit:  
 Niederdruckdampf- und Wasserheizungen,  
 gesundheitstechnische Anlagen für Krankenhäuser etc.

**Baugewerkschule**  
 der Stadt Köln a. Rh.  
 Abt. B der städt. Fachschule.  
 Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
 Programme d. d. Dir. Romberg.

„Export“ **J. C. Haas** „Import“  
 Frankfurt am Main  
**Kunstgewerbliche Anstalt**  
 für Glas - Aetzerei, Glasmalerei und Kunstverglasung.  
 Specialität:  
 Glasätzerei in allen Stylarten in künstlerischer Ausführung bis zu den grössten Dimensionen.  
 Prospects etc. in allen Städten bei Grosshändlern und Glasermeistern.



Gegründet 1872. **STILBACH & JOHN** Gegründet 1872.  
 Marmor-, Granit- und Syenit-Werke  
 Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.  
 Dresden-N. \* Demitz.  
 Ausführung von  
**Monumental- und Bau-Arbeiten.**  
 Marmor, Syenit,  
 sächs. und schwed. Granit Labrador etc.

**L. SOBOTTA**  
 ATELIER FÜR DECORATIVE  
 MALEREIEN · JEDER · ART ·  
 BERLIN, SW · HALLESCHES UFER 23  
 TEL. VI · 990

**Lithographische Anstalt und Steindruckerei**  
 für Architektur und Technische Wissenschaften.  
 Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.  
 Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.  
 Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.

In meinem Verlage ist erschienen:  
**Das System Holzer**  
 (D. R.-P.)  
 in seiner Anwendung  
 zur  
 Herstellung von  
 feuersicheren, ebenen und  
 gewölbten Decken  
 von  
 Ingenieur **G. A. Wayss**  
 und Regierungsbaumeister **Mecum.**  
 Mit vielen Berechnungstabellen und Constructions-  
 zeichnungen.  
 gr. 8<sup>o</sup>. Preis 1 Mark.  
 Bei der grossen Bedeutung des „Systems  
 Holzer“ für die Herstellung von feuersicheren  
 Constructions ist die Broschüre für alle Archi-  
 tekten und Bauingenieure von grösster Wichtigkeit.  
 Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen  
 an, auch versende ich auf Wunsch direct, in  
 welchem Falle den Betrag in Briefmarken bei-  
 zufügen bitte.  
**Julius Becker,**  
 Verlagsbuchhandlung.  
 Berlin SW. 48, Friedrichstrasse 240/241.

**Korksteinplatten**  
 vorzüglich isolirendes Baumaterial  
 bestes, reines Fabrikat, ohne geringwerthige Zuthaten.  
**R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz. 6.**

**Laubaner Thonwerke**  
 in Lauban i. Schl.  
 empfehlen:  
 Feine Verblend- und Formsteine, Engoben, blei- und haarrisfreie Porzellan-  
 glasuren, Terracotten und Chamotten  
 in sauberster Ausführung.  
 Kostenanschläge, Muster und Cataloge gratis.



Schlafzimmer,  
angeordnet und ausgeführt von Carl Müller & Comp., Berlin.

**M. L. Schleicher**  
Berliner Granit- und Marmor-Werke  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
Werkstätten mit Dampftrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten

**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
Berlin W., Leipziger Strasse 94.  
Telephon: Amt I, 4789. **Acetylen - Beleuchtung.** Am I, 4789



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
Acetylen- „ . . . . . 95 „  
während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatur-Einwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

— Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet. —

**Friedrich Siemens & Co.**  
BERLIN SW.  
Musterlager: Linden - Str. 16/17.  
**Gas-Koch- u. Heiz-Apparate**  
D. R.-P. u. D. R.-G.-M.  
Prämiirt mit der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.

**A. AIRD Nfg.**  
(Inh.: Otto Wolber)  
Ingenieur und Unternehmer für Gas-, Wasser- und Canalisations-Anlagen.  
BERLIN SO.,  
Köpnicker-Strasse 53.

**A. Stübbe, Berlin**  
Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.  
Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.  
**Beschläge**  
in emaillirter Bronze, für Wohnungen und Treppenhäuser.  
— Emaillirte Kappen —  
zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung, sowie  
emaillirte Druckknöpfe  
f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl. allen Systemen angepasst.  
Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.

**Wilh. Franke**  
Anstalt für Glasmalerei.  
Hoflieferanten.  
gegr. 1859. Naumburg a. S. gegr. 1859.  
Herstellung von  
Glasmalereien und Kunst-Verglasungen jeder Art, für Kirchen u. Profanbauten.  
Nur hervorragende Arbeiten unter Mitwirkung akademischer Künstler.  
Man verlange Skizzen, Kostenanschläge, Prospekte.

**B**auarbeiten.   
**E**rbbegräbnisse.   
**G**rabdenkmäler.   
**Granitwerke Friedenfels**  
BERLIN SW.  
Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6, No. 2894.



Pilasterkapitell und Basis  
vom Grabmal des A. Tartagni in der Kirche S. Domenico zu Bologna.  
Errichtet vor 1477 von F. di Simone aus Florenz.

**Zander & Labisch**  
Photographisches Institut.   
Specialität:  
**Architektur-, Maschinen- und Sportaufnahmen.**  
Berlin W., Mohrenstrasse 19.  
Fernspr.-Anschl. Amt I, No. 1321.

**Thonwaarenfabrik**  
der Magdeburger Bau- und Creditbank  
vormals O. Duvigneau & Co.  
in Magdeburg.  
Goldene Staatsmedaille 1878.  
Zahlreiche goldene u. silberne Medaillen.



**Kachel-Oefen**  
in pract. Constructionen.  
**Majolika-Oefen**  
und Bekleidungen für Central-Heiz-Apparate und Gasöfen.  
Fussbodenfliessen,  
Pflastermaterial aus gebranntem Thon.

\* Jedes bessere Geschäft führt  
\* **Günther**  
\* **Wagner**  
\* **Flüssige**  
\* **Tuschen**  
\* garantiert unverwuschbar.  
\* (mit dest. Wasser verdünnbar)




\* Verlängerte Glasstäppl  
\* zur Entnahme der Tusche.  
\* und patentirte  
**Aquarell-Farben.**  
\* Illustrierte Preisliste B mit  
\* Originalfarbaufstrichen sendet  
**Architekten,**  
**Ingenieuren,**  
**Geometern u.**  
**Technikern**  
jeden Zweiges kostenfrei zur  
Orientirung beim Einkauf

**Günther Wagner**  
Fabriken Hannover und Wien X/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.

**Möbel-Fabrik**

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.  
SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.  
Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.

**Schmiedeeiserne Fenster**  
und Oberlichte jeder Art, schmiedeeis. Treppen, Thüren und Thore fertigt als Specialität  
**R. Zimmermann, Bautzen.**



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
trocken, splint- und fast ganz astrein,  
können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch  
große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste,  
Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**  
Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.  
Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.

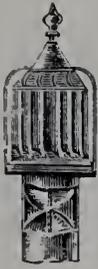


Bester Anstrich für  
Wände, Küchen, Bäder,  
Hospitäler etc. ist die

**Deutsche  
Emaillie-  
farbe**

ältestes Fabrikat.  
Alleiniger Fabrikant:

**Jean Heck, Offenbach a. M.**



Wirksamster

**Schornsteinaufsatz**

„Reform“ D. R. G. M.

Schrauben-Ventilatoren, Russ- und  
Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-  
Ventilatoren.

**Paul Sachse, Berlin N.**

Elsasserstr. 5.

Vertreter für Hamburg:

**A. G. Becker,**

Wesestr. 3.



# Tapeten

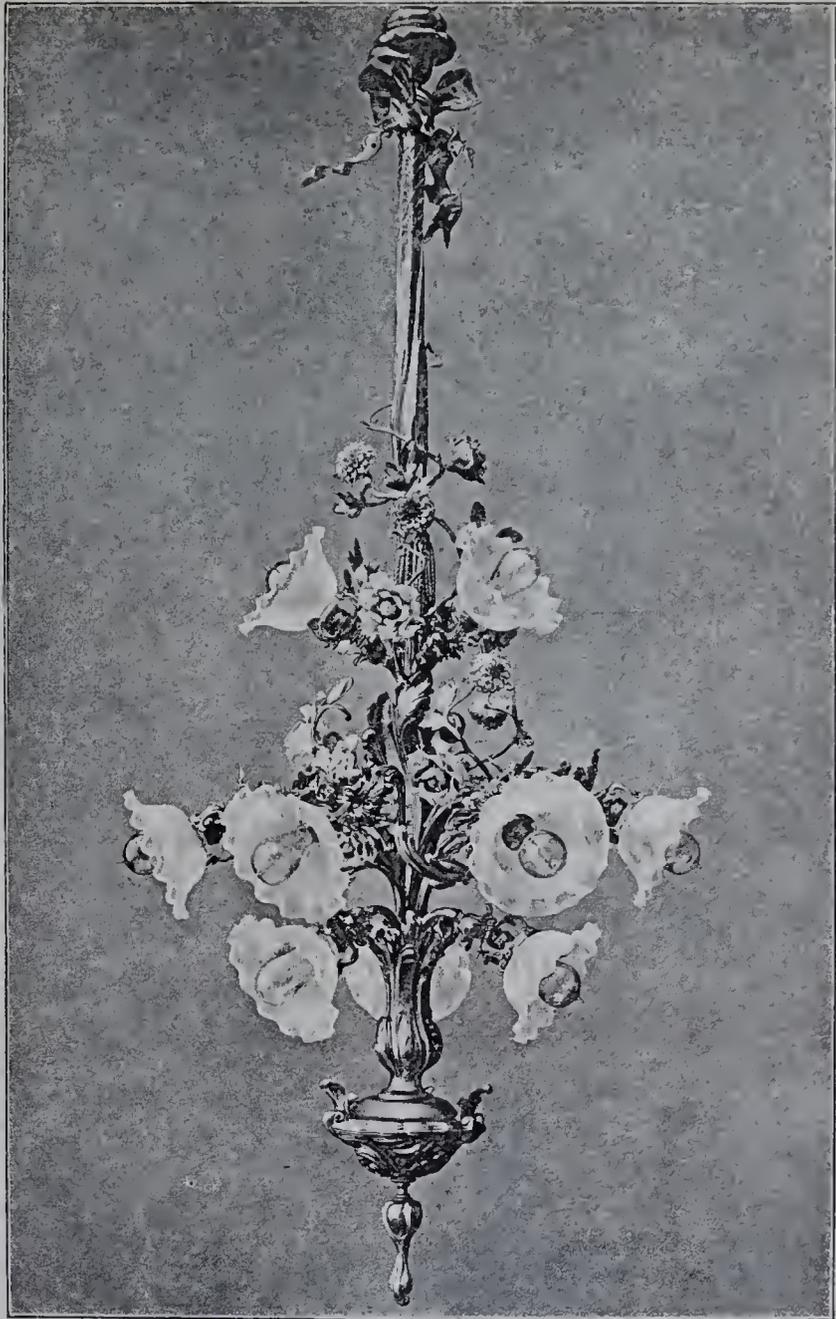
in reichhaltigst. u. preiswürdigster Auswahl  
empfiehlt

**Ernst Heiden Sohn**

Köln a. Rhein, Glockengasse 6.

Fernspr. 2212.

— Gegründet 1854.



Kronleuchter

aus der Sächsischen Broncewaren-Fabrik Wurzen i. S.



Sessel

aus der Kunstgewerbe-Werkstatt Georg Hulbe,  
Hamburg. Berlin, Leipziger Strasse 12 b.

**W. Franke, Naumburg a. S.**  
**Glasmalereien und Kunstverglasungen**  
für Kirchen, Staatsbauten, Schlösser, Villen.  
Gegründet 1859. — 22 Kirchen im Jahre 1895 ausgeführt.

Actien-Gesellschaft  
**Moencheberger Gewerkschaft**  
Dampfziegeleien, Thonwaaren- und Chamottestein-Fabrik in Cassel  
liefert Verblendsteine, Formsteine, Kaminsteine u. s. w.  
Ferner als „Spezialität“:  
**Beste Dachfalzziegel aus Thon**  
gesintert, gebrannt, naturfarbig (roth), gedämpft und in allen Glasuren  
unter Garantie für Wetterbeständigkeit.

# C. BECHSTEIN



## Königliche Baugewerkschule zu Höxter a. Weser.

Programme und Auskunft kostenfrei durch die  
**Direktion der Schule.**



Neue Grabdenkmäler.

2. Erbbegräbniss Mosse auf dem jüdischen Friedhofe in Weissensee-Berlin.  
 Entworfen von den Architekten Ebe & Benda in Berlin.  
 Ausgeführt in dunkelrothem schwedischem Granit durch M. L. Schleicher,  
 Berlin, Lehrter Strasse 27-30.

## Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 28. März bis zum 6. April 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	T. 5152. Verblendstein. W. Tropus, Bad Schmiedeberg, Bez. Halle a. S.
80	P. 8613. Verfahren zur Herstellung von künstlichem Marmor oder dergl. aus Gips. Th. Parker, Port Credit, Grfsch. Peel, Prov. Ontario, Canada.
37	No. 90237. Doppel-scheddach aus zwei sich gegenseitig durchdringenden Schedächern bestehend, die gleichmässig vertheiltes zerstreutes Licht geben. Gustav Lentz in Düsseldorf.
37	No. 90421. Deckenstein, welcher in der Mitte mit einer Ausbauchung versehen ist. G. W. Richter, Magdeburg.
37	No. 90422. Mit abgerundetem Vorsprung und entsprechender Vertiefung versehener Deckenstein. Richter, Magdeburg.
37	No. 90461. Pappdach mit einer Eindeckung aus einander bis zur Hälfte übergreifender und nur an der Firstkante genagelten Papplagen. Julius Jacoby, Bromberg.
37	No. 90563 Gerüsthalter aus Eisen in Verbindung mit einer Spannkette, der als Winkelhebel gestaltet ist und dessen Drehpunkt in einem kleinen Wulst besteht. Franz Achstäter, Wiesloch.
37	No. 90698. Kunstbaustein mit aus drei winkelig zu einander liegenden Flächen bestehenden Seitenflächen. Carl Czarnikow, Berlin.
37	No. 90699. Decke mit rostartiger Einlage. Carl Czarnikow, Berlin.
80	No. 90294. Gegossener Baustein, hauptsächlich aus Kalk, Gips und Sägemehl oder einem anderen Füllmaterial, mit ovalen Längskanälen, wellenförmigen Falzen an den Stossflächen und viereckiger Vertiefung an der Lagerfläche. G. A. Kiefer, Karlsruhe, Baden.
80	No. 90667. Pflasterstein aus Cementbeton mit engmaschigem Drahtgellecht oder gelochter Blecheinlage in der obersten Kopfschicht. A. Kirchhoff, Neuhaldensleben.
80	No. 90690. Betonbalken mit lothrechten oder schrägen Eiseneinlagen. Wayss & Freytag, Neustadt a. d. Haardt.
37	No. 91222. Zur Herstellung von isolirtem Mauerwerk verwendbarer Formstein mit im Stirnverband zu polygonalen Hohlräumen sich ergänzender Umgrenzung. August Berlinger, Basel.
37	No. 91229. Dacheindeckung aus farbiger, anstrichloser Falzdachpappe, deren Falze, klauenartig ineinandergelegt, verdeckt angenagelt sind. P. Schrott, Vacha a. Verra.
37	No. 91516. Aufhängvorrichtung für das Netzwerk von Rahlitzdecken, bestehend aus einem an beiden Enden gebogenen Draht. J. Kalb, München.
37	No. 91520. Wohnhaus, dessen mit den Ecken zusammenstossende Räume durch die Heizquelle eines in alle diese Räume hineinragenden Schachtes beheizt werden. F. G. L. Meyer, Bochum i. W.
37	No. 91523. Gewölbfornstein mit Nuthe zum Einlegen von Trageisen zur Herstellung von ebenen Decken. H. Bilguer, Schwerin i. Meckl.
37	No. 91530. In Spiralform gewundene Deckeneinlage aus gelochtem Flacheisen mit Einlage von Versteifungsbolzen beliebigen Profiles. Gust. Dräger, Düsseldorf.
80	No. 91372. Formstück aus Zement, Sand und Schweineborsten. Gust. Vögel, Budapest.



## Die Zeichenmaterialienhandlung **SPITTA & LEUTZ**

Berlin SW., Ritterstr. 59  
 unterhält ständig ein grosses Lager an  
**Reissbrettern**  
 bis zum Format 160/260 cm, welche von der Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des Werthes pro Monat entliehen werden können.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

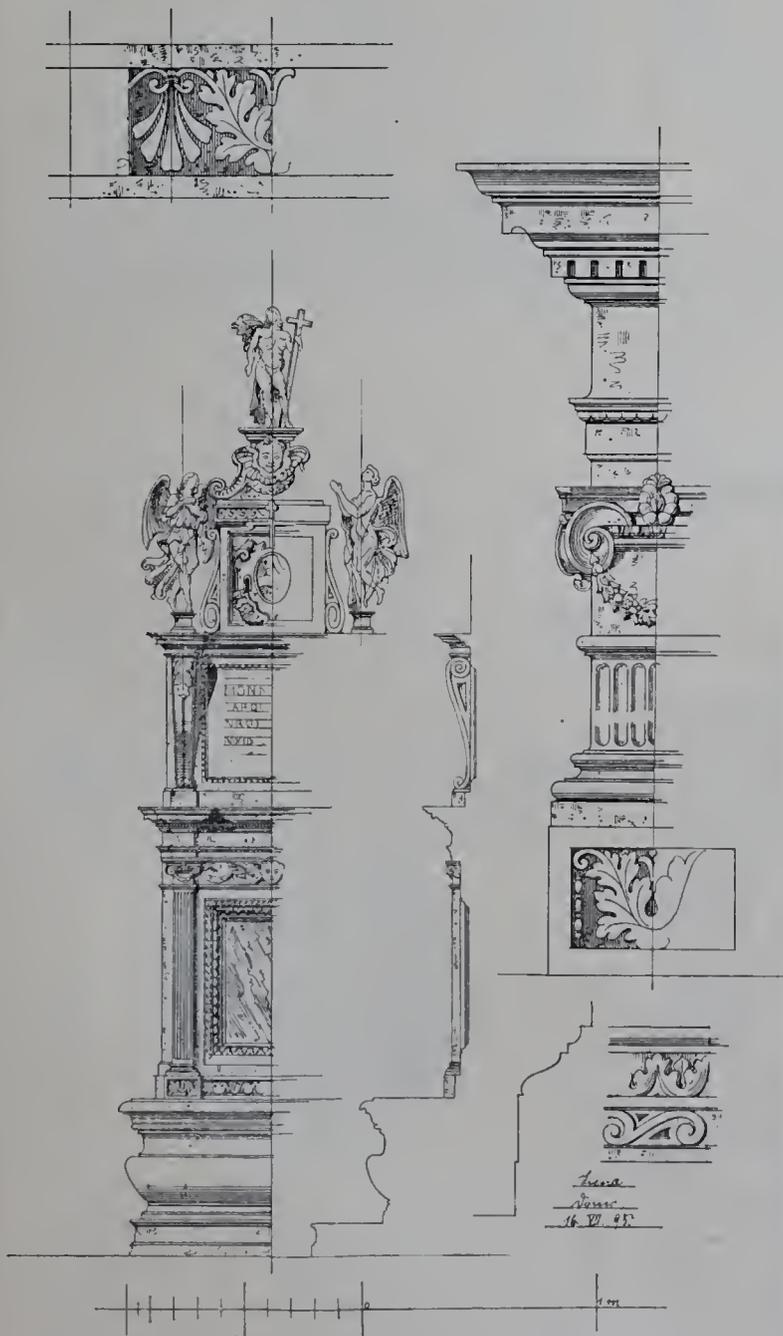
Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. Juni 1898.

No. 6.



Reiseskizzen von Max Fritsch.

Im unterzeichneten Verlage erschien soeben ein für jeden schaffenden Architekten in hohem Grade bedeutsames Werk:

### NEUBAUTEN IN NORDAMERIKA.

Herausgegeben von der Schriftleitung der

BLÄTTER FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK

PAUL GRAEF  
Königl. Bauinspektor.

100 LICHTDRUCKTAFELN MIT GRUNDRISSEN  
UND ERLÄUTERNDEN TEXT.

Mit einem Vorwort von

K. HINCKELDEYN  
Königl. Oberbaudirektor.

In diesem von uns seit mehr als Jahresfrist unter Ueberwindung großer Schwierigkeiten und mit Aufwendung aussergewöhnlicher Kosten eingehend vorbereiteten Werke wird zum ersten Male eine Sammlung von Abbildungen der künstlerisch bemerkenswerthesten unter den durch ihre große Eigenart ausgezeichneten neueren Schöpfungen der amerikanischen Baukunst geboten.

Es werden hauptsächlich Bauten zur Darstellung kommen, die während des letzten Jahrzehnts in den wichtigsten Städten der Vereinigten Staaten nach den Entwürfen der namhaftesten Architekten entstanden sind: Wohn-, Kauf- und Landhäuser von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen; Kirchen, Lehrgebäude und andere öffentliche Bauten in Aussen- und zahlreichen Innenansichten.

Die Lichtdrucke, auf deren mustergiltige Ausführung die größte Sorgfalt verwendet wird, werden sämtlich nach photographischen, in unserem Besitze befindlichen, bisher nicht veröffentlichten Originalaufnahmen hergestellt.

Von den meisten der Bauten werden die Grundrisse in klarer Darstellung nach einheitlichem Maßstabe, der für die Wohngebäude auf 1:400, für die öffentlichen Bauten auf 1:500 festgestellt ist, mitgeteilt.

Der Text enthält in knapper, übersichtlicher Form die wichtigsten Angaben über die Baugeschichte, die Baustoffe und Baukosten, soweit sie uns von den Architekten mitgeteilt wurden.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen zum Preise von je 6 Mark und kann nur im Ganzen bezogen werden; einzelne Lieferungen sind nicht käuflich. Bisher erschienen sind Lieferung 1—5; die weiteren folgen in Zeitabständen von 4—5 Wochen.

Wir sind gern bereit, die beiden ersten Hefte auf Verlangen zur Ansicht zuzustellen.

Das Werk wird jedem Architekten eine ausserordentliche Fülle neuer und schätzbare Anregung bieten.

BERLIN SW., Friedrichstr. 240/241.

Julius Becker, Verlagshandlung.

# Korksteinplatten

vorzüglich isolirendes Baumaterial  
bestes, reines Fabrikat, ohne geringwerthige Zuthaten.

**R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz. 6.**



## Lithographische Anstalt und Steindruckerei für Architektur und Technische Wissenschaften.

Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.  
Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.

Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.

# Fischer & Stiehl

Essen a. d. Ruhr  
Fabrik f. Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen.  
Gegründet 1867.  
Alle Systeme in bester Construction und Ausführung.

Zahlreiche  
Zeugnisse von  
Behörden  
und Privaten.

Gegründet 1872. **STILBACH & JOHN** Gegründet 1872.

Marmor-, Granit- und Syenit-Werke  
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.  
Dresden-N. \* Demitz.

Ausführung von  
Monumental- und Bau-Arbeiten.  
Marmor, Syenit,  
sächs. und schwed. Granit Labrador etc.

Elberfeld **W. Zimmerstadt** Münster i. W.  
Holzerstr. 5. Frie Vendtstr. 16.

Fabrik für  
Heizungs- und Lüftungs-Anlagen

Insonderheit:  
Niederdruckdampf- und Wasserheizungen,  
gesundheitstechnische Anlagen für Krankenhäuser etc.

„Export“ **J. C. Haas** „Import“  
Frankfurt am Main

Kunstgewerbliche Anstalt  
für Glas - Aetzerei, Glasmalerei und Kunstverglasung.

Specialität:  
Glasätzerei in allen Stylarten in künstlerischer Ausführung bis zu den grössten Dimensionen.  
Prospecte etc. in allen Städten bei Grosshändlern und Glasermeistern.

# Tapeten

in reichhaltigst. u. preiswürdigster Auswahl  
empfiehlt

**Ernst Heiden Sohn**  
Köln a. Rhein, Glockengasse 6.  
Fernspr. 2212. — Gegründet 1854.



**L. SOBOTTA**  
ATELIER FÜR DECORATIVE  
MALEREIEN · JEDER · ART ·  
BERLIN, SW · HALLESCHES UFER 23  
TEL-VI · 990

**Baugewerkschule**  
der Stadt Köln a. Rh.  
Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
Programme d. d. Dir. Romberg.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstruktionen.  
— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —

**E. de la Sauce & Kloss**  
Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.  
Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.

Alle Eisenconstruktionen f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebesseren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u. div. Eisen. Prospect gratis und franco.



Hostienschrein

in der Kirche zu Cortina d'Ampezzo, aus Holz geschnitzt, reich vergoldet und bemalt, von Brustolone. XVIII. Jahrh.

## A. Stübbe, Berlin

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.

Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

### Beschläge

in emaillirter Bronze, für Wohnungen und Treppenhäuser.

— Emaillirte Kappen —

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung, sowie

emaillirte Druckknöpfe

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl. allen Systemen angepasst.

Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.

**Alterthümlich** geschmied. Namen- und Firmenschilder fertigt billigst. Preisl. gr. u. fr. **F. Lutzmann, Dessau.**

## Gebr. Zeidler

Königl. Hof-Steinmetzmeister

**Berlin O., Hauptbureau**

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 5336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten in

**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.

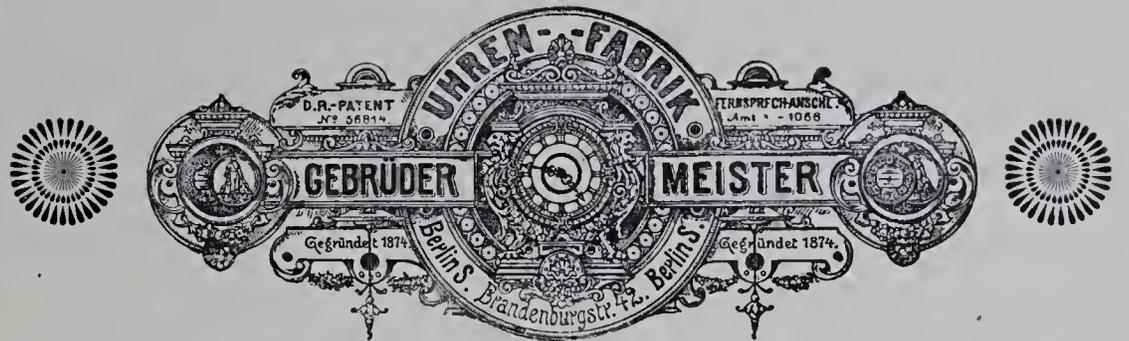
Dombau, Theil.

National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.

Palais von Bleichröder.

Villa von Mendelssohn.

**W. Franke, Naumburg a. S.**  
**Glasmalereien und Kunstverglasungen**  
 für Kirchen, Staatsbauten, Schlösser, Villen.  
 Gegründet 1859. — 22 Kirchen im Jahre 1895 ausgeführt.



**Möbel-Fabrik**

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

— SW., Berlin, Leipzigerstr. 83. —

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.



Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.

**Galvanobronzen**

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronzeguss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

**Bauornamente**  
(Kapitäle, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

Beleuchtungsfiguren  
Zimmerschmuck, Grabschmuck  
Garten- und Brunnenfiguren.

**Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.**  
(Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)

BERLIN SW. LEIPZIGER ST. 83. **JOSEPH & Co.** HOF-LIEFERANTEN

SPIEGEL- u. MANFABRIK, TAFELGLAS- u. HANDLUNG, AVNS- u. BAV- u. GLAS- u. SERE- u. TELE- u. FEI- u. GLAS- u. TIVE- u. VERGLA- u. SVRG- u. REI- u. DEIK- u. u. u.

**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
 Berlin N.W. 23.  
 Bachstraße, Station Thiergarten.



**A. Kühnscherf jr.**  
 früher F. Wachsmuth.

**Eisengiesserei und Maschinenfabrik.**  
 Dresden-Friedrichstadt, Vorwerkstrasse 8  
 liefert als Specialität:  
**Aufzüge** für Hand, Transmission, hydraulischen u. electricchen Antrieb, für Personen- und Lastenbeförderung.  
 Speise- und Aktenaufzüge.  
 Winden, Krähne u. Flaschenzüge für Bauten, auch leihweise.

**Hydro-Sandstein**  
 D. R.-P.  
 nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die  
**Hydro-Sandstein-Werke**  
**W. Zeyer & Co.**  
 Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
 F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:  
 Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
 Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
 Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

**STOLBERGER ZINK- u. WAAREN FABRIK**  
 GEORG VICTOR LYENEN  
 ESCHWEILER 2. RHEINLAND  
 FABRIK-FÜR-BAU-ORNAMENTE

AUS ZINK-KUPFER · MESSING · BLEI ·  
 KLEMPNEREI · STANZEREI · GIESSEREI ·  
 GALVANOPLASTISCHE EINRICHTUNG.

**Eisenwerk Kaiserslautern**  
 (Pfalz).

Heizung: Central-Luft-, Dampf-, Wasser-, Dampf-wasser-, Niederdruck-Dampfheizungen etc.  
**Trockenanlagen, Wasch- u. Badeeinrichtungen**  
 Eiserne Oefen, Kachelöfen, Gasöfen und Gaskochapparate.

**Eisenkonstruktionen** jeder Art, als: Eiserne Brücken, Hallen, Dächer etc.  
 Bau- und Maschinenguss.  
 Apparate für chemische Fabriken.  
 Kanalisationsgegenstände  
 speciell auch Sinkkasten mit Wasserspülung.  
 (Pat. Bindewald & Teintuier.)

**Eisengiesserei.** **Emaillirwerk.**

**Portland-Cement-Fabrik RÜDERSDORF.**

**R. Guthmann & Jeserich**  
 Fabriken:  
 Rüdersdorf an der Ostbahn,  
 Comptoir und Lager:  
 Berlin SO., Rungestr. 18a.  
 empfehlen ihren bewährten und als prima Marke anerkannten

**„Portland-Cement“**  
 sowie ihren  
**„Hydraulischen Kalk“.**

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.  
 Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:  
 Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
 Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.

# Siegersdorfer Werke

vorm. Friedr. Hoffmann, Act.-Ges.

Bahnhof Siegersdorf in Schlesien (Kohlfurt-Breslau)  
Verkaufsstelle: Berlin W., Kronenstrasse 68/69.

**Verblendsteine, Formsteine, Terrakotten**  
(auch zwei Schichten hohe Steine)  
weiss, sandsteinfarbig, gelb, lederfarben, braun, schwarz und roth.  
Glasuren in allen Farben-Nuancen.

**Fliesen nach Mettlacher Art**  
ein- und mehrfarbig bemustert.

*Specialität:*

**Fliesen nach Mettlacher Art aus Eisenklinker-  
masse, Eisenklinker, Eisenklinkerplatten.**  
Wandbekleidungsplatten und Plättchen  
matt und glasirt, einfach und decorirt.

Langjährige Garantie für Wetterbeständigkeit.

**Dachfalzziegel mit einfachem und doppeltem Falz.**  
**Dachsteine (Schlesische Biberschwänze)**  
in allen Farben, auch glasirt.

Für Dichtigkeit und Wetterbeständigkeit langjährige Garantie.  
Vorzügliches Zeugnis der Königl. Prüfungsstation Berlin.

**Hochfeuerfeste Chamottesteine, alle Arten Chamotteformsteine, Chamotte-  
platten, Chamottemehl, hochfeuerfeste Thone.**

*Kostenanschläge, Façadenzeichnungen, Entwerfen von Mustern, Preislisten, Proben,  
Druckfestigkeitsatteste kostenlos.*



# H. C. E. Eggers & Co.

Kunstschmiedewerkstatt

## Hamburg - Eilbek

liefert in vollendeter Ausführung:

**Thore, Treppen,**  
**Balkon- u. Treppengeländer,**  
**Fahrstuhl-Umkleidungen,**  
**Veranden u. Wintergärten,**  
**Beleuchtungs-Gegenstände**

u. s. w.

Entwürfe und Kostenanschläge zu Diensten.



**B**auarbeiten. ❖ ❖ ❖ ❖ ❖  
**E**rbbegräbnisse. ❖ ❖  
**G**rabdenkmäler.

## Granitwerke Friedenfels

BERLIN SW.

Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6. No. 2894.



## Friedrich Siemens & Co.

BERLIN SW.

Musterlager: Linden - Str. 16/17.

**Gas-Koch-  
u. Heiz-Apparate**

D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiirt mit der Staatsmedaille für ge-  
werbliche Leistungen.



Man achte genau auf die Firma.

# M. L. Schleicher

## Berliner Granit- und Marmor-Werke

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.

Werkstätten mit Dampftrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten

# „Hera“

Internationale Gesellschaft für  
Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.

Berlin W., Leipziger Strasse 94.

Telephon: Amt I, 4789. **Acetylen - Beleuchtung.** Telephon: Amt I, 4789.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden,  
Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen  
benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der  
elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
Acetylen- „ . . . . . 95 „  
während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatur-Einwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

— Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet. —



Vom Sarkophag des A. Tartagni in der Kirche S. Domenico zu Bologna.  
Errichtet 1477 von Fr. di Simone aus Florenz.

Jedes bessere Geschäft führt  
**Günther Wagner**  
**Flüssige Tuschen**  
 garantiert unverwahrbar,  
 (mit deat. Wasser verdünubar.)

Verlängerte Glasstoppel zur Entnahme der Tusche.

und  
**Pelikan-Farben.**  
 D. R.-P. a.  
 Illustrierte Preisliste B mit Originalfarbbaufstrichen sendet  
**Architekten,**  
**Ingenieuren,**  
**Geometern u.**  
**Technikern**  
 jeden Zweiges kostenfrei zur Orientirung beim Einkauf

**Günther Wagner**  
 Fabiken Hannover und Wien X/I.  
 Gegr. 1838. 18 Ausz.

Gesetzl. geschützt, No. 28127 Cl. 32.

**Laubaner Thonwerke**  
 in Lauban i. Schl.  
 empfehlen:  
 Feine Verblend- und Formsteine, Engoben, blei- und haarrissfreie Porzellan-  
 glasuren, Terracotten und Chamotten  
 in sauberster Ausführung.  
**Kostenanschläge, Muster und Cataloge gratis.**

**Zander & Labisch**  
 Photographisches Institut.  
 Specialität:  
**Architektur-, Maschinen- und Sportaufnahmen.**  
 Berlin W., Mohrenstrasse 19.  
 Fernspr.-Anschl. Amt I, No. 1321.

**S** \* \* \* **Dachsteine (Biberschwänze)**  
**Strang-Falzziegel (D. R.-G.-M., Oesterr. und Ungar. Patent)**  
 Billigste Bedachung! (Ersatz sowohl für Doppelfalzziegel als auch Spliessdach)  
 sowie alle  
**Formsteine für Firsten, Grate, Erker etc.,**  
 auch zur künstlerischen Ausgestaltung der einzelnen Dachformen, in Erd- und Metallglasuren, sowie unglasirt (naturfarben)  
 empfehlen unter Garantie für unbedingte Wetterbeständigkeit

**Schlesische Dachstein- und Falzziegel-Fabriken**  
 vormals G. Sturm Aktien-Gesellschaft  
 in Freiwaldau, Bez. Liegnitz, Kr. Sagan (Post, Telegraph, Eisenbahn).

Jährliche Production:  
 25 Millionen  
 Bedachungsziegel.  
 Arbeiterzahl  
 ca. 450.  
 Preislisten,  
 Proben,  
 Prospecte,  
 Prüfungsatteste  
 gratis u. franco.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
 trocken, splint- und fast ganz astrein,  
 können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch  
 große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste,  
 Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraefft**  
 Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.  
 Lager in Berlin: **Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.**



### Concertflügel im Barock-Stil,

mit reichen Malereien und Medaillons, darstellend Scenen aus Richard Wagners Opern, gemalt von Professor Max Koch.  
Geschenk der Stadt Dessau an Ihre Hoheiten den Erbprinzen und die Erbprinzessin von Anhalt-Dessau anlässlich ihrer Vermählung.  
Gebaut von C. Bechstein, Berlin, im Jahre 1890.

## Neuer Band der Rieth'schen Skizzen.

Im Verlage von Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig, erschien kürzlich:

# Skizzen.

Architektonische und decorative  
Studien und Entwürfe von **Otto Rieth.**

III. Folge. 30 Blatt in Lichtdruck. Geb. Mk. 20.—

Decorative Composition in architektonischem Rahmen. — Wandmalerei mit perspectivischer Architektur. — Allegorische Composition im Rahmen einer Festarchitektur. — Wanddenkmal für Kaiser Wilhelm I. in Bronze und Marmor. — Wandmalerei mit Allegorie in Architekturrahmen. — Theil einer Gedenkhalle als Nationaldenkmal für den Fürsten Bismarck. — Theil einer Kuppeldecoracion für eine Musikhalle. — Portalarchitektur in Sandstein in einer Kunstausstellung. — Decorative Fest-Architektur als Wandmalerei. — Nischendecoration mit Statue in Marmor. — Monumentalarchitektur als Theaterprospect. — Theil eines Baues für grosse Festaufführungen. — Monumentale Treppen-Anlage mit Hofarchitektur. — Architektur für ein kleines Portal mit darüber befindlicher Loggia. — Wandmalerei — Portal einer monumentalen Umfriedigung. — Wanddecoracion in praktischer Ausführung. — Decorative Architektur als Wandmalerei. — Prunkgefäss mit allegorischem Beiwerk in Gold, Elfenbein, Email und Bergkrystall. — Plastische Decoration einer Thüre in Stuck mit Vergoldung. — Motiv für ein Rathhaus einer kleinen Stadt. — Theil einer decorativen Portalarchitektur. — Theil eines städtischen Museums. — Monumentaler Brückenkopf. — Kapelle einer fürstlichen Burg. — Decoratives Relief in Marmor. — Allegorisches Ornamentstück für plastische Ausführung. — Thürklopfer in Bronze mit theilweiser Vergoldung. — Decorative Composition für plastische Ausführung. — Rathhaus in malerischem Terrain.

Das, was O. Rieth, bekanntlich einer der begabtesten Schüler und Mitarbeiter P. Wallot's, in dieser neuen Folge bietet, wird nicht verfehlen, in gleicher Weise die Aufmerksamkeit aller Künstler- und Architektenkreise auf sich zu lenken, wie dies bereits bei den ersten zwei Folgen geschehen.

Bereits früher erschienen: *Folge I. und II. In Prachtband geb., à 20 Mark.*

Aus den bisherigen Besprechungen:

Rieth ist nicht einer von den Vielen, welche die Umfassung des Raumes entwerfen, um zu sehen, welche Wirkung dieser selbst dann wohl erlange, sondern er dichtet eine Wirkung und sucht nach ihrem Ausdruck in der Gliederung der Wandformen. Seine Entwürfe sind nach dieser Richtung wahre Perlen architektonischen Feingefühls, ganz begründet auf der Contrast-Empfindung, auf dem Zusammenstellen der einfachen Wandform und der an rechter Stelle verwendeten Schmuckform. Rieth ist wie dafür geboren, jene phantastisch grossartigen Raumwirkungen wieder ins Leben zu rufen, in welchen die Barockzeit schwelgte. Seit Galli, Bibiena und Servandoni, den Meistern des Barock und Rococo, wüsste ich kaum einen Baukünstler u. s. w. Cornelius Gurlitt in der „Gegenwart“.

Skizzen von ungewöhnlicher Kraft und Eigenart der Erfindung, vorgetragen mit der dem Künstler eigenen Sicherheit und Flottheit... Dieselben werden ihren Lauf durch die Welt machen und ihre Spuren hinterlassen. Wir können darauf gefasst sein, in Zukunft Rieth'schen Formgedanken in mehr oder weniger freier Fassung bei Wettbewerben und in Ausführungen zu begegnen.

„Blätter für Architektur und Kunstgewerbe“, Berlin.

# C. BECHSTEIN



## Königliche Baugewerkschule zu Höxter a. Weser.

Programme und Auskunft kostenfrei durch die

Direktion der Schule.

## Schmiedeeiserne Fenster

und Oberlichte jeder Art, schmiedeeis. Treppen, Thüren und Thore fertigt als Specialität

R. Zimmermann, Bautzen.

**CARL MUELLER & CO. COMP.**

**HOFLIEFRANTEN + HOFDEKORATEURE.**

**BERLIN INNENARCHITEKTUR**  
**MOEBEL**  
**DEKORATION**

## Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 25. April bis zum 21. Mai 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	S. 11099. Metallthür. Fr. Spengler, Berlin SW.
37	M. 13002. Eckeneinsatz für Bauzwecke. E. B. Marsh, Lexington, Grfisch. Middl., Mass., V. St. A.
80	No. 93453. Plattenförmiger, an den Kanten mit versetztem Falz versehener Kunststein. Carl Binder, Wolfenbüttel.
80	No. 93448. Trockenrahmen für Ziegel und Platten aller Art, aus zwei an ihren Enden mit Querleisten versehenen Tragschienen. Chr. Reising & Söhne, G. m. b. H., Waltershausen.
80	No. 93349. Stein mit einer oder mehreren ausgehöhlten Seitenflächen zum Ausfüllen der aneinanderstossenden Höhlungen mit erstarrender Bindemasse. L. Deibel, Ellrich i. H.
37	No. 93667. Blitzableiterspitze aus Leitungsdraht, mit Bund und Ueberwurfmutter zur Befestigung am rohrförmigen Halter. J. F. Hölzel, Dresden.
37	No. 93539. Deckenstein mit einem gegen eine Seitenfläche vertieft liegenden Wulst. W. Mesch, Magdeburg.
37	No. 93288. In das Mauerwerk eingelassene hölzerne oder eiserne Treppenstufen mit anderseitig angeordneter, sich selbst tragender Wangenkonstruktion. H. E. v. Peltzer, Honnef a. Rh.
37	No. 93257. Zangenartiger Befestigungsanker für Steinwände u. dgl. W. Rief, Hamburg.
80	No. 92647. Korkstein mit Caseinmörtel-Ueberzug. Grünzweig & Hartmann, Ludwigshafen a. Rh.
80	No. 92639. Bauplatte, hauptsächlich aus Bimsand und einem Bindemittel bestehend, mit einer Deckschicht aus pulverisirtem Bimsand und Cement. Fr. Schuster, Köln a. Rh.
37	No. 92667. Wandplatten aus porös gebranntem Thon oder Lehm, mit Wulst und Kehle an den Stossflächen. Ludw. Fliess, Berlin.
37	No. 92666. Wandplatten aus porös gebranntem Thon oder Lehm, mit ineinander passenden keilförmigen Erhöhungen und Vertiefungen an den Stossflächen. Ludw. Fliess, Berlin.
37	No. 92665. Wandplatten aus porös gebranntem Thon oder Lehm, mit Nuth und Feder an den Stossflächen. Ludw. Fliess, Berlin.
37	No. 92412. Mauerstein oder -Block mit je einer Randleiste an den Stossflächen. G. Hillmann, Berlin.
37	No. 92280. Gewölbe mit auf eisernen Gurten ruhenden Wölbsteinen. Cementbau-A.-G., Hannover.
37	No. 92235. Dachfalzziegel, dessen Kante nach oben abgerundet, abgeschrägt oder profilirt ist. A. Leszynski, Königsberg i. Pr.
37	No. 92133. Aus zwei gegeneinander versetzten Theilen und an den Längsseiten mit Nuthen bzw. Wulsten versehene Formsteine für Plafonds. A. Katzberger, München.
37	No. 92132. Künstliche Profilträgersteine mit Längsschlitz zur Aufnahme einer hochkantig zu stellenden Schiene. O. Wilhelm, Speyer.
37	No. 92131. Feuersichere Decke mit durch Längsseiten versteiften, den Träger umfassenden Querseiten. Fr. Habrich, Hagen i. W.
37	No. 92130. Auf Nuth und Feder gearbeitete, als Wandbekleidung und zur Dachdeckung verwendbare feuer-, wetter- und säurebeständige Tafel. Joh. Stocker & Herm. Zander, Rathenow.
37	No. 92112. Aus flachen, mit erhöhten Seitenrändern und gewölbten, mit Wulsten an zwei Seiten versehenen, im Umfang trapezförmigen Steinen bestehende Bedachung. F. Scheibner, Oppeln.
37	No. 92109. Cement-Dachplatte, deren auf der unteren Fläche angeordneten Verstärkungsrippen bis gegen die Aufhängease verlängert sind und verjüngt auslaufen. A. Weil, Steinheim i. W.
37	No. 92043. Stabstuch, dessen Stäbe, auf Metallbänder gereiht, durch Federn gegen einander gedrängt werden. H. M. Schneider Zittau i. S.
37	No. 92039. Cement- oder Kunststeinstufe mit Xylolithauftritt. Fr. Fischer, Chemnitz.
37	No. 92032. Gipsstuckleiste, bei welcher in den Stirnseiten Nuthen angeordnet sind. P. Krieger, Chemnitz.

Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. Juli 1898.

No. 7.



Reiseskizzen von Max Fritsch.

3. Von der Rückseite von St. Peter in Rom.

### Tapeten

in reichhaltigster und preiswürdigster Auswahl  
empfiehlt

### Ernst Heiden Sohn

Köln a. Rhein, Glockengasse 6.

Im unterzeichneten Verlage erschien soeben ein für jeden schaffenden Architekten in hohem Grade bedeutsames Werk:

## NEUBAUTEN IN NORDAMERIKA

Herausgegeben von der Schriftleitung der

BLÄTTER FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK

PAUL GRAEF

Königl. Bauinspektor.

100 LICHTDRUCKTAFELN MIT GRUNDRISSEN  
UND ERLÄUTERNDEN TEXT.

Mit einem Vorwort von

K. HINCKELDEYN

Königl. Oberbaudirektor.

In diesem von uns seit mehr als Jahresfrist unter Ueberwindung großer Schwierigkeiten und mit Aufwendung aussergewöhnlicher Kosten eingehend vorbereiteten Werke wird zum ersten Male eine Sammlung von Abbildungen der künstlerisch bemerkenswerthesten unter den durch ihre große Eigenart ausgezeichneten neueren Schöpfungen der amerikanischen Baukunst geboten.

Es werden hauptsächlich Bauten zur Darstellung kommen, die während des letzten Jahrzehnts in den wichtigsten Städten der Vereinigten Staaten nach den Entwürfen der namhaftesten Architekten entstanden sind: Wohn-, Kauf- und Landhäuser von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen; Kirchen, Lehrgebäude und andere öffentliche Bauten in zahlreichen Aussen- und Innenansichten.

Die Lichtdrucke, auf deren mustergiltige Ausführung die größte Sorgfalt verwendet wird, werden sämtlich nach photographischen, in unserem Besitze befindlichen, bisher nicht veröffentlichten Originalaufnahmen hergestellt.

Von den meisten der Bauten werden die Grundrisse in klarer Darstellung nach einheitlichem Maßstabe, der für die Wohngebäude auf 1:400, für die öffentlichen Bauten auf 1:500 festgestellt ist, mitgeteilt.

Der Text enthält in knapper, übersichtlicher Form die wichtigsten Angaben über die Baugeschichte, die Baustoffe und Baukosten, soweit sie uns von den Architekten mitgeteilt wurden.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen zum Preise von je 6 Mark und kann nur im Ganzen bezogen werden; einzelne Lieferungen sind nicht käuflich. Bisher sind erschienen Lieferung 1—5; die weiteren folgen in Zeitabständen von 4—5 Wochen.

Wir sind gern bereit, die ersten beiden Hefte auf Verlangen zur Ansicht zuzustellen.

Das Werk wird jedem Architekten eine ausserordentliche Fülle neuer und schätzbare Anregung bieten.

BERLIN SW., Friedrichstr. 240/241.

Julius Becker, Verlagshandlung.

**BERLIN SW. LEIPZIGER STR. 83. J. A. S. U. M. & C. O. H. O. F. G. I. E. F. E. R. A. N. T. E. N.**

SPIEGEL MANUFABRIK TAFELGLASERIE HANDLUNG  
 AVINS BAV. GLASERIE SERE  
 MALE TELIEB FÜR GLAS  
 KEI WITZ DEKORATIVE  
 VERGLAS SVRG.

**BERLIN SW. LEIPZIGER STR. 83. J. A. S. U. M. & C. O. H. O. F. G. I. E. F. E. R. A. N. T. E. N.**

**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
 Berlin N.W. 23.  
 Bachstraße, Station Thiergarten.

**Hydro-Sandstein**  
 D. R.-P.  
 nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke**  
**W. Zeyer & Co.**  
 Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
 F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:  
 Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
 Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
 Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

**Eisenwerk Kaiserslautern**  
 (Pfalz).

**Heizung:** Central-Luft-, Dampf-, Wasser-, Dampf- wasser-, Niederdruck-Dampfheizungen etc.  
**Trockenanlagen, Wasch- u. Badeeinrichtungen**  
 Eiserne Oefen, Kachelöfen, Gasöfen und Gaskochapparate.

**Eisenkonstruktionen** jeder Art, als: Eiserne Brücken, Hallen, Dächer etc.  
 Bau- und Maschinenguss.  
**Apparate für chemische Fabriken.**  
 Kanalisationsgegenstände  
 speciell auch Sinkkasten mit Wasserspülung.  
 (Pat. Bindewald & Teinturier.)

**Eisengiesserei.** **Emaillierwerk.**



**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
 Berlin W., Leipziger Strasse 94.  
 Telephone: Amt I, 4789. **Acetylen - Beleuchtung.** Telephone: Am I, 4789.

Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
 Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.  
 Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
 15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
 Vollständig gefahrlos.  
 Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
 Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
 Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
 Acetylen- „ . . . . . 95 „  
 während der Rest als Hitze verloren geht.

Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:  
 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.  
 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatureinwirkungen.  
 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.  
 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.



**Portland-Cement-Fabrik RÜDERSDORF.**  
**R. Guthmann & Jeserich**  
 Fabriken:  
 Rüdersdorf an der Ostbahn.  
 Comptoir und Lager:  
 Berlin SO., Rungestr. 18a.  
 empfehlen ihren bewährten und als prima Marke anerkannten

**„Portland-Cement“**  
 sowie ihren **„Hydraulischen Kalk“.**  
 Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.  
 Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:  
 Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
 Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.



Vom Kreml in Moskau.

1.

Nach einer photographischen Aufnahme von J. Bartschewsky in Jaroslav.

Jedes bessere Geschäft führt  
**Günther**  
**Wagner**  
**Flüssige**  
**Tuschen**

garantirt unverwundbar,  
 (mit dest. Wasser verdünnbar.)



Verküngerte Glasstäpse  
 zur Entnahme der Tusche.

und

**Pelikan-Farben.**

D. R.-P. a.

Illustrirte Preisliste B mit  
 Originalfarbenaufstrichen sendet  
**Architekten,**

**Ingenieuren,**

**Geometern u.**

**Technikern**

jeden Zweiges kostenfrei zur  
 Orientirung beim Einkauf

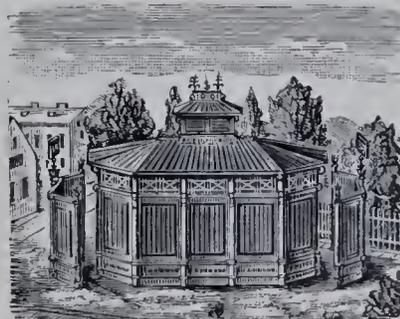
**Günther Wagner**

Fabriken Hannover und Wien X/1.  
 Gegr. 1838. 18 Ausz.



Gesetzl. geschützt, No. 28127 Cl. 32.

**Baugewerkschule**  
 der Stadt Köln a. Rh.  
 Abt. B der städt. Fachschule.  
 Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
 Programme d. d. Dir. Romberg.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstructions.  
 — Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —  
**E. de la Sauce & Kloss**  
 Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.  
 Telegr.-Adr.: Saueckloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.  
 Alle Eisenconstructions f. Hochbau. Ganze Bau-  
 werke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech,  
 Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen,  
 Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zu-  
 sammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech-  
 und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.  
 Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u. div.  
 Eisen. Prospect gratis und franco.

„Export“ **J. C. Haas** „Import“  
 Frankfurt am Main  
**Kunstgewerbliche Anstalt**  
 für Glas - Aetzerei, Glasmalerei und Kunstverglasung.  
 Specialität:  
 Glasätzerei in allen Stylarten in künstlerischer Ausführung bis zu den grössten  
 Dimensionen.  
 Prospecte etc. in allen Städten bei Grosshändlern und Glasermeistern.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
 trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres grossen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.

**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
 19 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fussböden, die sonst gesund, lediglich durch  
 große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmässigste,  
 Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraefft**

Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.

Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.

**W. Zimmerstadt**

Elberfeld Münster i. W.  
Holzerstr. 5. Frie Vendtstr. 16.

Fabrik für

## Heizungs- und Lüftungs-Anlagen

Insonderheit:

**Niederdruckdampf- und Wasserheizungen,  
gesundheitstechnische Anlagen für Krankenhäuser etc.**



## H. C. E. Eggers & Co.

Kunstschmiedewerkstatt  
**Hamburg - Eilbek**

liefert in vollendeter Ausführung:

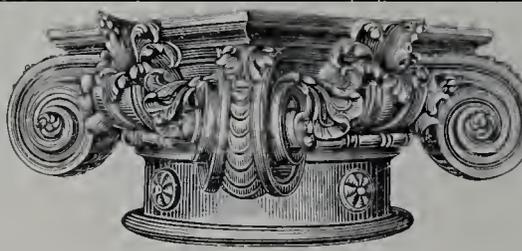
**Thore, Treppen,**  
**Balkon- u. Treppengeländer,**  
**Fahrstuhl-Umkleidungen,**  
**Veranden u. Wintergärten,**  
**Beleuchtungs-Gegenstände**

u. s. w.

Entwürfe und Kostenanschläge zu Diensten.




Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.



## Galvanobronzen

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronzeguss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

### Bauornamente

(Kapitäl, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

Beleuchtungsfiguren  
Zimmerschmuck, Grabschmuck  
Garten- und Brunnenfiguren.

### Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.

(Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)



Dacherker  
am Geschäftshause der Firma P. Raddatz in  
Berlin, Leipzigerstraße 123.  
Der farbige Bildschmuck des Giebels ist nach  
dem Entwurfe der Architekten Rathenau &  
Hirschhorn in wetterbeständiger Frittmalerei  
von der Firma Villeroy & Boch (Merzig) aus-  
geführt worden. (s. auch S. 14.)



Möbel-Fabrik

## SPINN & MENCKE

Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.



Gegründet 1872. **STILBACH & JOHN** Gegründet 1872.

Marmor-, Granit- und Syenit-Werke  
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.

**Dresden-N. \* Demitz.**

Ausführung von  
**Monumental- und Bau-Arbeiten.**

Marmor, Syenit,  
sächs. und schwed. Granit Labrador etc.



Leonardo di Pol, Leipzig.

Fabrik von römischen Mosaik, Kunstmarmor und Terrazzoguss.

**B**auarbeiten. **E**rbgräbnisse. **G**rabdenkmäler.  
**Granitwerke Friedenfels**

BERLIN SW.  
 Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6, No. 2894.



**A. Kühnseherf jr.**  
 früher F. Wachsmuth.

**Eisengiesserei und Maschinenfabrik.**  
 Dresden-Friedrichstadt, Vorwerkstrasse 8  
 liefert als Specialität:  
**Aufzüge** für Hand, Transmission, hydraulischen u. electricen  
 Antrieb, für Personen- und Lastenbeförderung.  
 Speise- und Aktenaufzüge.  
 Winden, Krähne u. Flaschenzüge für Bauten, auch leihweise.

**Lithographische Anstalt und Steindruckerei  
 für Architektur und Technische Wissenschaften.**  
 Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.  
 Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.  
 Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.

**Emil Koch**  
 Frankfurt a. M.

Chren-Diplom  
 Darmstadt  
 1894.  
 Goldne-Silberne  
 Medaille  
 Frankfurt  
 1894.

Früher Faas & Dyckerhoff.  
 Special-Geschäft für Gesundheitstechnische  
 Anlagen: Bade-, Wasch- und Toiletteinrich-  
 tungen für Villen, Hôtels, Krankenhäuser,  
 Schulen, Irrenanstalten etc.  
 Closets- u. Pissoiranlagen, Volksbäder etc.  
 Grosses Lager in Beleuchtungskörpern aller  
 Art für Gas- und elektrisches Licht.  
 Gasheizöfen in allen Stylarten u. nach beson-  
 deren Entwürfen.



Als Reiselektüre bestens empfohlen:  
**Auf der Wanderschaft in Egypten**  
 von  
**Dr. Bernstein-Steglitz.**  
 244 S. 8°. Preis Mk. 3.-.

Erlebnisse und Aufzeichnungen eines scharfen Beobachters während eines lang-  
 jährigen Aufenthaltes in Egypten.  
 Der leichte lebhaft Plauderton, unterhaltend und belehrend zugleich, fesselt den  
 Leser bis zum Schluss. Sehr eingehende oft pikante Schilderungen aus dem intimen  
 Leben und Treiben der Bevölkerung geben dem Buche einen besonderen Reiz

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch den Verlag  
 Berlin SW., Friedrichstr. 240/241. **Julius Becker.**

**Friedrich Siemens & Co.**  
 BERLIN SW.  
 Musterlager: Linden - Str. 16/17.  
**Gas-Koch-  
 u. Heiz - Apparate**

D. R.-P. u. D. R.-G.-M.  
 Prämiirt mit der Staatsmedaille für ge-  
 werbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.



Von 1560.

Von 1600.

Von 1486.

**Prachtgefässe**

aus dem Lüneburger Rathhaus-Schatz.

1—3.

Nach einer photographischen Aufnahme von Raph. Peters.

**Gebr. Zeidler**

Königl. Hof-Steinmetzmeister

**Berlin O., Hauptbureau**

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 5336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in  
**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.

Dombau, Theil.

National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.

Palais von Bleichröder.

Villa von Mendelssohn.



**L. SOBOTTA**  
ATELIER FÜR DECORATIVE  
MALEREIEN · JEDER · ART ·  
BERLIN, SW · MALESCHES WEEB 23  
TEL-VI · 990

**Siegersdorfer Werke**

vorm. Friedr. Hoffmann, Act.-Ges.

Bahnhof Siegersdorf in Schlesien (Kohlfurt-Breslau)

Verkaufsstelle: Berlin W., Kronenstrasse 68/69.

**Verblendsteine, Formsteine, Terrakotten**

(auch zwei Schichten hohe Steine)

weiss, sandsteinfarbig, gelb, lederfarben, braun, schwarz und roth.

Glasuren in allen Farben-Nuancen.

**Fliesen nach Mettlacher Art**

ein- und mehrfarbig bemustert.

Specialität:

**Fliesen nach Mettlacher Art aus Eisenklinker-  
masse, Eisenklinker, Eisenklinkerplatten.**

Wandbekleidungsplatten und Plättchen

matt und glasirt, einfach und decorirt.

Langjährige Garantie für Wetterbeständigkeit.

**Dachfalzziegel mit einfachem und doppeltem Falz.**

**Dachsteine (Schlesische Biberschwänze)**

in allen Farben, auch glasirt.

Für Dichtigkeit und Wetterbeständigkeit langjährige Garantie.

Vorzügliches Zeugnis der Königl. Prüfungsstation Berlin.

**Hochfeuerfeste Chamottesteine, alle Arten Chamotteformsteine, Chamotte-  
platten. Chamottemehl, hochfeuerfeste Thone.**

Kostenanschläge, Façadenzeichnungen, Entwerfen von Mustern, Preislisten, Proben,  
Druckfestigkeitsatteste kostenlos.

**Thonwaarenfabrik**

der Magdeburger Bau- und Creditbank

vormals O. Duvigneau & Co.

in Magdeburg.

Goldene Staatsmedaille 1878.

Zahlreiche goldene u. silberne Medaillen.



**Kachel-Ofen**

in pract. Constructionen.

**Majolika-  
Ofen**

und Bekleidungen für Central-  
Heiz-Apparate und Gasöfen.

Fussbodenfliesen,  
Pflastermaterial aus ge-  
branntem Thon.



Bester Anstrich für Wände, Küchen, Bäder, Hospitäler etc. ist die

**Deutsche Emaille-farbe**

ältestes Fabrikat. Alleiniger Fabrikant:

**Jean Heck, Offenbach a. M.**



Im Verlage des Unterzeichneten erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ausgewählte

**Monier- u. Beton-Bauwerke**

Strassen- und Eisenbahnbrücken Hochbauten, Silos, Futtermauern, Kanäle u.s.w.

nach den Ausführungen der Aktien-Gesellschaft für Monierbauten bearbeitet

von **F. Rehbein,**

Königl. Regierungs- und Baurath.

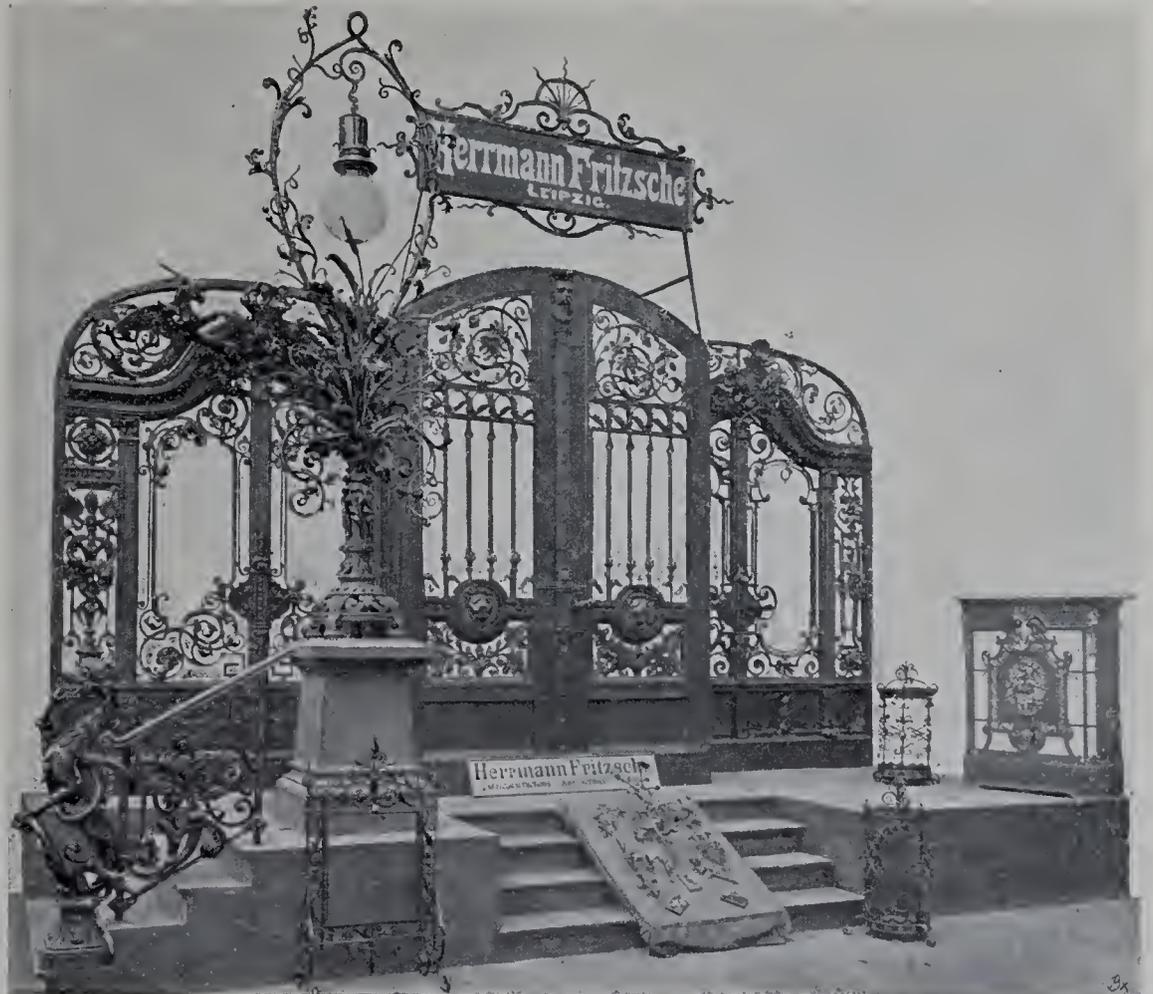
Zweite vermehrte Auflage. Querfolio gebunden 107 Seiten Text und 48 Tafeln,

sarunter 27 Reproduktionen photographischer Aufnahmen.

Preis 7,50 Mark.

**Julius Becker,**

Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.



Schmiedeeisernes Gitter

ausgeführt von der Firma Herrmann Fritzsche, Eisenkonstruktion und Kunstschmiede, Leipzig.

**Königliche Baugewerkschule zu Höxter a. Weser.**

Programme und Auskunft kostenfrei durch die

**Direktion der Schule.**



Elektrische Druckknöpfe und Druckbirnen aus Bronze, mit reichfarbigem Email. Ausgeführt von A. Stübbe in Berlin.



**Berliner Kunstemaille**

verdient bei vornehmen Bauten durch seine Zweckmässigkeit, Dauerhaftigkeit und Farbenpracht ausserordentliche Beachtung.

**Thürbeschläge, Druckknöpfe und Einschaltkapseln**

für elektrische Schellen und Zimmerbeleuchtung werden in allen Farben, in Uebereinstimmung mit ihrer Umgebung von der Firma

**A. Stübbe, Berlin**

Fabrik: Köpenicker Str 62, Verkaufsladen: Leipziger Str. 97/98 angefertigt.

Se. Majestät der Kaiser hat die Anbringung von Einschaltkapseln für elektrische Beleuchtung des hiesigen königlichen Schlosses in Email befohlen.



# C. BECHSTEIN



Hoflieferant  
 Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin u. Königin  
 Sr. Maj. d. Kaisers v. Russland  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich  
 Ihrer Maj. d. Königin v. England  
 Ihrer Maj. d. Kön. Reg. v. Spanien  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Prinzen Friedrich Karl v. Preussen  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Herzogs v. Sachsen-Coburg-Gotha  
 Ihrer Kgl. Hcheit d. Prinzessin Louise v. England  
 BERLIN N. (Marchioness of Lorne) LONDON W.

Wirksamster  
**Schornsteinaufsatz**  
 „Reform“ D. R. G. M.  
 Schrauben-Ventilatoren, Russ- und  
 Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-  
 Ventilatoren.  
 Paul Sachse, Berlin N.  
 Elsasserstr. 5.  
 Vertreter für Hamburg:  
**A. G. Becker,**  
 Wesestr. 3



⚡ **Blitzableiter.** ⚡

Ausgeführt ca. 4000 Anlagen,  
 u. a. Reichstagsbau, Landtags-  
 bau, Kaiser-Wilh.-Ged.-Kirche,  
 Reichsversicherungsamt etc.

**BLITZABLEITER,**  
 eiserne Fahnenstangen,  
 Xaver Kirchhoff  
 Friedenau - Berlin, W.  
 Specialfabrik  
 Begr. 1864.

Ausführung der Anlagen  
 unter Garantie. Untersuchung mit  
 aller Blitzableiteranlagen  
 neuesten Apparaten.

**Eiserne Fahnenstangen.**

Die Zeichenmaterialienhandlung  
**SPITTA & LEUTZ**  
 Berlin SW., Ritterstr. 59  
 unterhält ständig ein grosses Lager an  
**Reissbrettern**  
 bis zum Format 160/260 cm, welche von der  
 Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des  
 Werthes pro Monat entliehen werden können.

**Neue Patente.**  
 Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königl.  
 Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser  
 in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren  
 Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthand-  
 werk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten  
 des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten  
 hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 31. Mai bis zum 25. Juni 1898 ge-  
 langten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur An-  
 meldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	H. 1884t. Fussboden. F. A. Hille, Riesenbeck i. W.
37	O. 2498. Spreizdecke. E. Otte, Herrenhausen b. Hannover.
37	H. 19821. Verfahren zum Verlegen von Parquetfussböden. A. Frhr. von Hammerstein, Abentheuer b. Birkenfeld.
37	No. 94576. Stein für schiefe Decken, von zwei schrägen und zwei genuteten Seitenflächen begrenzt. Aug. Köhler, Berlin.
37	No. 94638. Rippenfalzziegel in Doppelstrangform mit Kompensationsrippen. J. Mock, Pfaffenhofen.
80	No. 94378. Beton-Baukonstruktionen mit Einlage von Eisenstäben von kreuzförmigem Querschnitt. Fr. Habrich, Hagen i. W.
80	No. 94382. Hohlstein aus Gips, hydraulischem Kalk und Schlacken, mit auf einer Stirn geschlossenem Längskanal. A. Allihn, Hude b. Oldenburg.
37	No. 95558. Zement-Dachplatte mit beiderseitigen hakenförmigen Falzen, doppelten, durch schräge und senkrechte Flächen verbundenen End-Überdeckungen, halbkonische Nute und Warze. J. B. Jessing, Burgsteinfurt i. W.
37	No. 95615. Deckenstein-Tragstange mit Aufhängebügel. Carl Marx, Berlin.
37	No. 95616. Decke aus über Träger gehängten Eisenbügeln und die letzteren mit Nuten übergreifenden Steinen. Carl Marx, Berlin.
37	No. 95705. Baustein, welcher mit einem Loch zur Aufnahme der Fischbandangel versehen ist. Otto Schöll, Göppingen.
80	No. 95883. Steine aus Kohlschlacke. Martin Hehr, Ruhrort.

**M. L. Schleicher**  
 Berliner Granit- und Marmor-Werke  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
 Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
 Werkstätten mit Dampftrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten

**C. MUELLER & COMP.**  
 HOFLIEFRANTEN + HOFLIEFDEKORATEURE  
 BERLIN INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION



Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

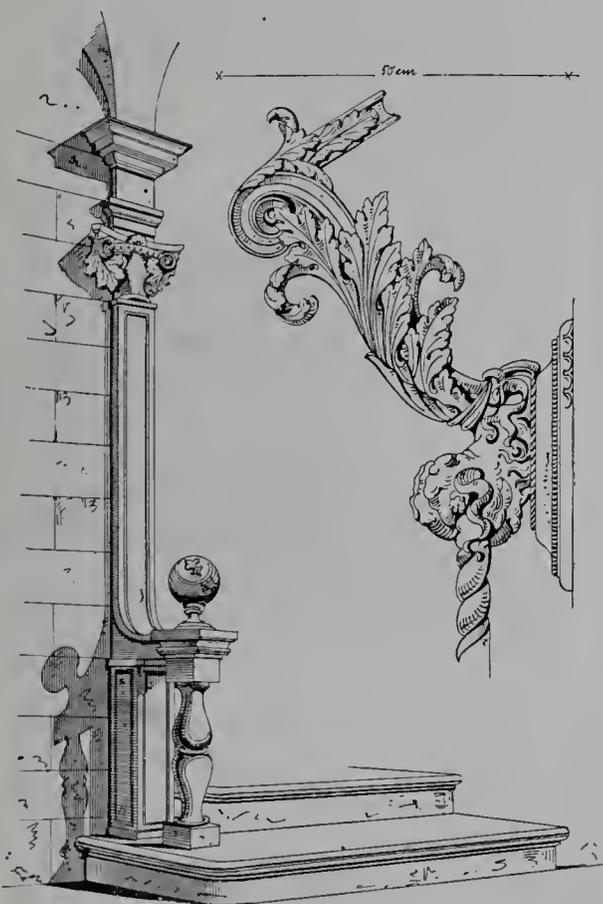
Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. August 1898.

No. 8.



Reiseskizzen von Max Fritsch.  
4. Aus Siena.

### Ausgewählte Monier- u. Beton-Bauwerke

Strassen- und Eisenbahnbrücken  
Hochbauten, Silos, Futtermauern, Kanäle u.s.w.  
nach den Ausführungen  
der Aktien-Gesellschaft für Monierbauten  
bearbeitet

von  
**F. Rehbein,**

Königl. Regierungs- und Baurath.

Zweite vermehrte Auflage. Querfolio gebunden  
107 Seiten Text und 48 Tafeln,  
darunter 27 Reproduktionen photographischer Aufnahmen.

Preis 7,50 Mark.

Verlag von Julius Becker,  
Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.

Verlag von Julius Becker, Berlin SW. 48, Friedrichstrasse 240/241.

Im oben genannten Verlage erschienen folgende, für jeden Architekten wichtige Werke:

### LANDHÄUSER

ausgewählt und herausgegeben

von der Schriftleitung der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk  
(PAUL GRAEF).

Heft I

Grunewald bei Berlin.

Heft II

Aus der Umgegend Berlins.

Je 16 Tafeln in Lichtdruck, nebst Grundrissen und erläuterndem Text.

Blattgrösse: 27:34.

### STÄDTISCHE WOHNHÄUSER

ausgewählt und herausgegeben

von der Schriftleitung der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk  
(PAUL GRAEF).

Heft I Berlin und Charlottenburg.

15 Tafeln in Lichtdruck, nebst Grundrissen und erläuterndem Text.

Es dürfte dem Architekten kaum möglich sein, eine ähnliche Sammlung von guten  
Abbildungen mustergiltiger Vorbilder in gleicher Wohlfeilheit an anderer Stelle zu erwerben.  
Jedes Heft kostet nur Mk. 5.—. Jedes Heft wird einzeln abgegeben.

### JAPANISCHE MOTIVE

für Flächenverzierung.

Ein Formenschatz für das Kunstgewerbe. — Mit erläuterndem Text.  
Herausgegeben von

**Dr. Friedrich Deneken.**

Assistent am Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg.

10 Lieferungen zu je 10 Lichtdrucktafeln von 29:40 cm Größe.

Das Werk wird je nach Wunsch in Lieferungen zu Mk. 5.— oder vollständig, in  
Mappe, zu Mk. 55.— geliefert.

Das Werk enthält sorgfältig hergestellte photographische Wiedergaben einer sorgsam  
getroffenen Auswahl der berühmten japanischen Zeugdruck-Schablonen. Dem Werke  
liegt eine im Privatbesitze befindliche Sammlung solcher Schablonen zu Grunde. Zu diesem  
Grundstock haben in dankenswerthem Entgegenkommen das Königliche Kunstgewerbe-  
Museum in Berlin und das Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg eine Reihe  
besonders schöner Muster beige-steuert.

Das Werk ist eine Quelle vielseitiger Anregungen für jeden Architekten, Dekorations-  
maler und Kunsthandwerker.

**Der Weisse**

**Pentelicon-Marmor**

der alten Griechen ist in grossen Lagern neu erschlossen, übertrifft den Carrara an Schönheit, Festigkeit, Wetterbeständigkeit; monumentale Bauten bestes Material. Resultat der Königl. Prüfungsstation Charlottenburg: durchaus frostbeständig, Wasseraufnahme: 0,000—0,002.

Generalvertrieb durch  
**Perino & Co., Berlin,**  
Wilhelmstr. 28.

Lieferung von Blöcken jeder Grösse, auch Platten werden besorgt.

**Friedrich Siemens & Co.**

BERLIN SW.

Musterlager: Linden - Str. 16/17.

**Gas-Koch- u. Heiz-Apparate**

D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiirt mit der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.

**STOLBERGER ZINK-WAREN FABRIK**

GEORG VICTOR LYNNEN

ESCHWEILER 2. RHEINLAND

FABRIK FÜR BAU-ORNAMENTE

AUS ZINK-KUPFER. MESSING-BLEI

KLEMPNEREI-STANZEREI + GIESSEREI +

GALVANOPLASTISCHE EINRICHTUNG. MÜSTERBUCH 4500 NÜMMERN 1/50

**L. SOBOTTA**

ATELIER FÜR DECORATIVE MALEREIEN · JEDER · ART ·

BERLIN SW · HALLESCHES UFER 23

TEL. - VII - 990

**Laubaner Thonwerke**

in Lauban i. Schl. empfehlen:

Feine Verblend- und Formsteine, Engoben, blei- und haarrissfreie Porzellan-glasuren, Terracotten und Chamotten

in sauberster Ausführung.

Kostenanschläge, Muster und Cataloge gratis.



**Schmiedeeiserne Fenster**

und Oberlichte jeder Art, schmiedeeis. Treppen, Thüren und Thore fertigt als Specialität

**R. Zimmermann, Bautzen.**



**Fischer & Stiehl**

Essen a. d. Ruhr

Fabrik f. Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen.

Gegründet 1867.

Alle Systeme in bester Construction und Ausführung.

Zahlreiche Zeugnisse von Behörden und Privaten.

**Gebr. Zeidler**

Königl. Hof-Steinmetzmeister

Berlin O., Hauptbureau

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 3336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten in

**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.  
Dombau, Theil.  
National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.  
Palais von Bleichröder.  
Villa von Mendelssohn.



Vom Kreml in Moskau.

2.

Nach einer photographischen Aufnahme von J. Bartschewsky in Jaroslaw.

Die Zeichenmaterialienhandlung  
**SPITTA & LEUTZ**

Berlin SW., Ritterstr. 59

unterhält ständig ein grosses Lager an

**Reissbrettern**

bis zum Format 160/260 cm, welche von der Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des Werthes pro Monat entliehen werden können.

**B**auarbeiten. ❖ ❖ ❖ ❖ ❖

**E**rbbegrabnisse. ❖ ❖

**G**rabdenkmäler.

**Granitwerke Friedenfels**

BERLIN SW.

Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6, No. 2894.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstruktionen.

— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.

Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.

Alle Eisenconstruktionen f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u. div. Eisen. Prospect gratis und franco.



Möbel-Fabrik

SPINN & MENCKE

Königliche  
Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres grossen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.

**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine, 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fussböden, die sonst gesund, lediglich durch grosse Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmässigste, Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraefft**

Bureau: Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a. Telephon: Amt VI. 1141.

Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.

Beste Referenzen.	<b>Nürnberger Centralheizungs-Fabrik</b> <b>Rösicke &amp; Comp.</b> Nürnberg Inhaber: H. Rösicke, Ingenieur.	Nürnberg 1896.  Goldene Staats-Medaille für besonders gute Leistungen in der Konstruktion von Heizungsanlagen.	Projekte kostenlos.
	<b>Niederdruck - Dampfheizungs-</b> <b>Anlagen.</b> Wasserheizungen, Trockenanlagen Badeanstalten Ventilations-Anlagen.		

Als Reiselektüre bestens empfohlen:  
**Auf der Wanderschaft in Egypten**

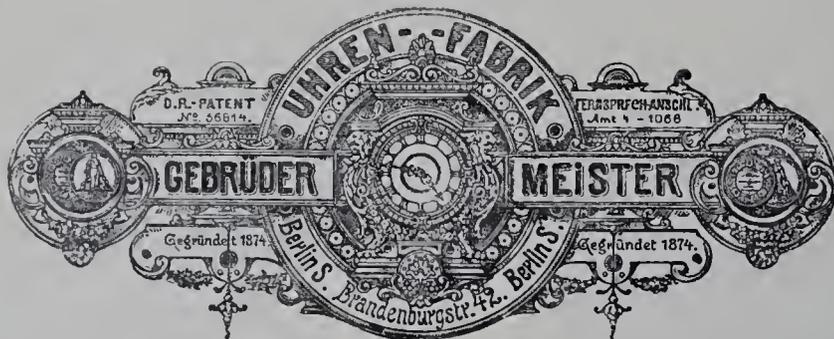
von  
**Dr. Bernstein-Steglitz.**

244 S. 8°. Preis Mk. 3.-

Erlebnisse und Aufzeichnungen eines scharfen Beobachters während eines lang-jährigen Aufenthaltes in Egypten.  
 Der leichte lebhaft Plauderton, unterhaltend und belehrend zugleich, fesselt den Leser bis zum Schluss. Sehr eingehende oft pikante Schilderungen aus dem intimen Leben und Treiben der Bevölkerung geben dem Buche einen besonderen Reiz

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch den Verlag  
 Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.

Julius Becker.



**Siegersdorfer Werke**

vorm. Friedr. Hoffmann, Act.-Ges.

Bahnhof Siegersdorf in Schlesien (Kohlfurt-Breslau)  
 Verkaufsstelle: Berlin W., Kronenstrasse 68/69.

**Verblendsteine, Formsteine, Terrakotten**  
 (auch zwei Schichten hohe Steine)

weiss, sandsteinfarbig, gelb, federfarben, braun, schwarz und roth.  
 Glasuren in allen Farben-Nuancen.

**Fliesen nach Mettlacher Art**

ein- und mehrfarbig bemustert.

Specialität:

**Fliesen nach Mettlacher Art aus Eisenklinker-**  
**masse, Eisenklinker, Eisenklinkerplatten.**

Wandbekleidungsplatten und Plättchen  
 matt und glasirt, einfach und decorirt.

Langjährige Garantie für Wetterbeständigkeit.

**Dachfalzziegel mit einfachem und doppeltem Falz.**  
**Dachsteine (Schlesische Bibereschwänze)**

in allen Farben, auch glasirt.

Für Dichtigkeit und Wetterbeständigkeit langjährige Garantie.

Vorzügliches Zeugnis der Königl. Prüfungsstation Berlin.

**Hochfeuerfeste Chamottesteine, alle Arten Chamotteformsteine, Chamotte-**  
**platten, Chamottemehl, hochfeuerfeste Thone.**

Kostenanschläge, Façadenzeichnungen, Entwerfen von Mustern, Preislisten, Proben,  
 Druckfestigkeitsatteste kostenlos.

**A. Stübbe, Berlin**

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.

Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

**Beschläge**

in emaillirter Bronze, für Wohnungen und  
 Treppenhäuser.

↳ **Emaillirte Kappen** ↳

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,  
 sowie

**emaillirte Druckknöpfe**

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl.  
 allen Systemen angepasst.

Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.



Wirksamster

**Schornsteinaufsatz**

„Reform“ D. R. G. M.

Schrauben-Ventilatoren, Russ- und  
 Funkenlänger, Victoria-Wasserstrahl-  
 Ventilatoren.

Paul Sachse, Berlin N.

Elsasserstr. 5.

Vertreter für Hamburg:

**A. G. Becker,**

Wesestr. 3



**Portland-Cement-Fabrik**  
**RÜDERSDORF.**

**R. Guthmann & Jeserich**

Fabriken:

Rüdersdorf an der Ostbahn,

Comptoir und Lager:

Berlin SO., Rungestr. 18a,

empfehlen ihren bewährten und als prima Marke  
 anerkannten

**„Portland-Cement“**

sowie ihren

**„Hydraulischen Kalk“.**

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in  
 Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als  
 Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer  
 Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel  
 steht er unübertroffen da.

Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig  
 vorkommende nachträgliche Löschchen kleiner, ge-  
 sinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem  
 Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material  
 seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:

Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
 Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.



Schmiedeeiserne Laterne  
in der Vorhalle des Rathhauses zu Hamburg.  
Ausgeführt von H. C. E. Eggers in Hamburg-Eilbeck.



**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
Berlin N.W. 23.  
Bachstraße, Station Thiergarten.

**„Hera“** Internationale Gesellschaft für  
Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
Berlin W., Leipziger Strasse 94.  
Telephon: Amt I, 4789. **Acetylen - Beleuchtung.** Telephon: Amt I, 4789.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden,  
Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen  
benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der  
elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
Acetylen- „ . . . . . 95 „  
während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatureinwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

— Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet. —

Gegründet 1872. **STILBACH & JOHN** Gegründet 1872.  
Marmor-, Granit- und Syenit-Werke  
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.  
**Dresden-N. \* Demitz.**  
Ausführung von  
**Monumental- und Bau-Arbeiten.**  
Marmor, Syenit,  
sächs. und schwed. Granit Labrador etc.

Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.

**Galvanobronzen**  
Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronze-guss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

**Bauornamente**  
(Kapitäl, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)  
Beleuchtungsfiguren  
Zimmerschmuck, Grabschmuck  
Garten- und Brunnenfiguren.

**Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.**  
(Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)



Fries und Kapitell vom Palazzo Ducale in Urbino (1480).



# Eisenwerk Kaiserslautern

(Pfalz).

Heizung: Central-Luft-, Dampf-, Wasser-, Dampf-  
wasser-, Niederdruck-Dampfheizungen etc.

**Trockenanlagen, Wasch- u. Badeeinrichtungen**  
Eiserne Oefen, Kachelöfen, Gasöfen und Gaskochapparate.

**Eisenkonstruktionen** jeder Art, als: Eiserne  
Brücken, Hallen, Dächer etc.

Bau- und Maschinenguss.

Apparate für chemische Fabriken.

Kanalisationsgegenstände

speciell auch Sinkkasten mit Wasserspülung.  
(Pat. Bindewald & Teinturier.)

Eisen-  
giesserei.

Emaillir-  
werk.

# Hydro-Sandstein

D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und  
Gefüge dem natürlichen Sandstein  
genau entsprechend, liefern die

Hydro-Sandstein-Werke

**W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bau-  
arbeiten, wie Façaden, Capitäle, Balu-  
ster, Ornamente, Figuren, Gewölbe-  
rippen etc. etc., wobei Modelle nicht in  
natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch  
nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl.  
Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke  
(Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

Jedes bessere Geschäft führt  
**Günther  
Wagner  
Flüssige  
Tuschen**

garantirt unverwäschbar,  
(mit dest. Wasser verdünnbar).

Verhocharte Glasstiesel  
zur Entnahme der Tusche.

und  
**Pelikan - Farben.**  
D. R.-P. a.

Illustrierte Preisliste B mit  
Originalfarb aufstrichen sendet  
**Architekten,**  
**Ingenieuren,**  
**Geometern u.**  
**Technikern**  
jeden Zweiges kostenfrei zur  
Orientirung beim Einkauf

**Günther Wagner**  
Fabriken Hannover und Wien X/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.

Gesetzl. geschützt. No. 28127 Cl. 32.

**Baugewerkschule**  
der Stadt Köln a. Rh.  
Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
Programme d. d. Dir. Romberg.

# Korksteinplatten

vorzüglich isolirendes Baumaterial  
bestes, reines Fabrikat, ohne geringwerthige Zuthaten.

R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz. 6.



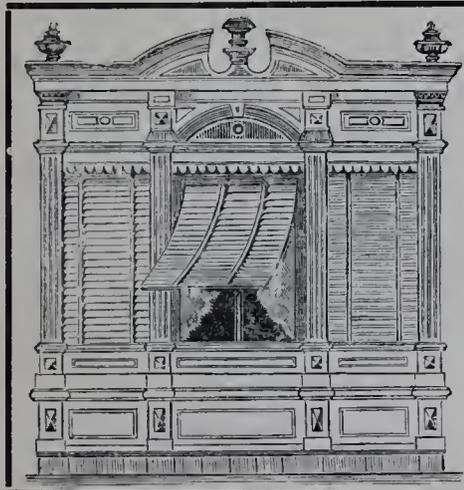
## Lithographische Anstalt und Steindruckerei für Architektur und Technische Wissenschaften.

Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.  
Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.

Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.



Kamin im Prunksaal des Herrn  
Commerzienrath Ph. Stieber zu Rott a. S.  
Entwurf von Professor Conradin Walther, Nürnberg.  
Ausgeführt in Adneter Lienbach-Marmor von der  
Aktiengesellschaft für Marmorindustrie Kiefer  
in Kiefersfelden.



### Hallesche Jalousie- und Rollläden-Fabrik Franz Rudolph & Co.

Gegründ. 1879. HALLE a. S. Fernspr. 472.

Dampfbetrieb

mit allen Special-Maschinen  
liefern

Zugjalousien mit Gurt, Ketten und Stahlband.  
Rollläden auf Drell mit Lichtschlitzen oder  
Stahlplättchen.

Kostenanschläge gratis.

Alterthümlich geschmied. Namen-  
und Firmenschilder  
fertigt billigst. Preisl. gr. u. fr.  
F. Lutzmann, Dessau.

**Hein, Lehmann & Co., Act. Ges.**  
BERLIN N. Chausseestrasse 113  
DÜSSELDORF-OBERBILK.  
Trägerwellblech, Wellblechbauwerke  
und Eisenconstructions jeder Art.



W. Franke, Naumburg a. S.  
**Glasmalereien und Kunstverglasungen**  
für Kirchen, Staatsbauten, Schlösser, Villen.  
Gegründet 1859. — 22 Kirchen im Jahre 1895 ausgeführt.

Mansarddach Ornamente  
Springbrunnen, Figuren u.s.w.

Ornamenten-Fabrik  
von  
KRAUS, WALCHENBACH & PELTZER  
STOLBERG Rhld  
Metall-Ornamente  
zu Bau- & Dekorationszwecken  
in Zink, Kupfer, Messing, Blei.  
Musterbuch ca: 5000 Zeichn  
Gegründet 1861

Grösste Fabrik der Branche  
in Deutschland.

Neudruck verboten.

# C. BECHSTEIN



Hoflieferant  
 Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin u. Königin  
 Sr. Maj. d. Kaisers v. Russland  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich  
 Ihrer Maj. d. Königin v. England  
 Ihrer Maj. d. Kön. Reg. v. Spanien  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Prinzen Friedrich Karl v. Preussen  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Herzogs v. Sachsen-Coburg-Gotha  
 Ihrer Kgl. Hoheit d. Prinzessin Louise v. England  
 BERLIN N. (Marchioness of Lorne) LONDON W.

**M. L. Schleicher**  
 Berliner Granit- und Marmor-Werke  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
 Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
 Werkstätten mit Dampftrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten

**CAUPELLER & CO. COMP.**  
 HOFLIEFERANTEN + HOFDÉKORATEURE  
  
**BERLIN** INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION

## Neue Patente.

Mitgeteilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 4. bis zum 23. Juli 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	L. 11991. Kassetten-Decke. Lange & Ludewig, Düsseldorf.
80	St. 5292. Keramischer Brennofen mit drehbarem, mit der inneren Ringwand fest verbundenem Herd. Sturm, Paris.
80	G. 11855. Verfahren zur Herstellung von Verblendplättchen mit stufenartig geformter Kante. Gerhardt, Kretzschwitz, Post Langenberg a. E.
37	No. 96665. Einfriedigung aus Cementdielen, welche in verbundenen U-Eisen oder eigenartig geformten I-Trägereisen befestigt sind. E. F. Schlüter, Kiel.
37	No. 96761. Wand aus Platten, deren Lagerflächen mit treppenartigem, abgeschrägtem, mittlerem Vorsprung und entsprechendem Ausschnitt zahnartig in einander greifen. F. Kuhlmeier, Köln.
37	No. 96777. Decke aus Hohlsteinen mit Seitennuten und in letztere eingreifenden, aus Eisenmörtel bestehenden trägerartigen Verbindungen. G. Taube, Charlottenburg.
80	No. 96437. Poröser Gipsbetonstein (Schwemmstein) aus Kohenschlacke, Stuckgips, Cementkalk und Kalkhydrat mit oder ohne Ammonium chloratum. W. Denner, Cassel.
80	No. 96450. Wandplatten aus porös gebranntem Thon oder Lehm mit Doppelnut, Feder und Nut an den Stossflächen. Ludw. Fleis, Berlin.
37	No. 97357. Decken-Hohlstein mit durchgehender Nut auf der Breitseite. Marx, Berlin. M 6908.
37	No. 97360. Plafondverkleidung aus einem Holzrahmen und einem Gemenge von Gips und Holzwohle bestehend, und mit im Rahmen befestigten Nägeln, die untereinander vermittels Draht verbunden sind. Fritzsche, Schönefeld b. Leipzig. F 4674.
37	No. 97521. Dachplattenkuppelung mit in zwei benachbarte Dachplatten eingreifenden Bügeln. Ahrens, Halle. A 2815.
37	No. 97522. Dachziegel mit einer mit spitzwinkelförmigem Ausschnitt und Zapfen versehenen Wulst, einem spitzwinkelförmigen Rande mit Ausschnitten für Zapfen und einer Quersulst und Nut. Vesely, Zälow. V 1650.
37	No. 97748. Graugussrollen für Hängethüren, Schiebethüren u. dgl. mit Kugellagerung innerhalb eingesetzter Stahlkonusse. Brandt, Vogelsang. B 10532.
37	No. 97753. Versteifungsvorrichtung an Dachrinnen, gekennzeichnet durch eine der ganzen Länge nach in den Rinnenrand eingeschobene und sich auf die Dachverschalung stützende Blechleiste. Nebeling & Co., Remscheid. N 1928.
37	No. 97774. Dübelstein mit nach der Aussenfläche hin sich verengender Aussparung zur Einbettung geeigneter Befestigungsrippen von Verblendplatten oder dgl. Weise, Eisenach. W 7138.
37	No. 97781. Dachförmige Ziegelplatte mit längs am oberen Rande vertieft liegender Auflegestufe für die darüber liegende Platte und je zwei seitlich aneinander stossende Platten untergreifender Lager-Rinne. Knickenberg, Iburg. K 8752.
37	No. 97787. Aus Röhren, Façonstäben und Führungen für letztere bestehende Geländepfosten. Cementwarenfabrik Dyckerhoff & Widmann, St. Jobst b. Nürnberg. C 2043.
37	No. 97816. Doppelfalzdachziegel, dessen innere Ober- und Unterfalzleiste zum Eingriff mit denen der Gegenziegel gestaltet sind. Ahrens, Halle a. S. A 2637.
80	No. 97422. Form zur Herstellung von Cementsteinen für Bauzwecke, mit Wulsten an zwei gegenüber liegenden Seiten und Kernstück mit Drahtfäden. Seefeldt & Ottow, Stolp. St 2828.
80	No. 97575. Baustein für Wände und Schornsteinrohre, mit rinnenartiger, gezahnter Profilierung der Stoss- und Lagerflächen und von den inneren Zahnseiten gebildeter kleinerer Mittelrinne. Brunckhorst & Büsing, Hamburg. B 10490.
80	No. 97784. Platte aus künstlicher Steinmasse, mit parallelen, einen oder mehrere Zickzackstreifen tragenden Eisenstäben. Cement-Baugeschäft J. Donath & Co., Berlin. D 3674.

Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

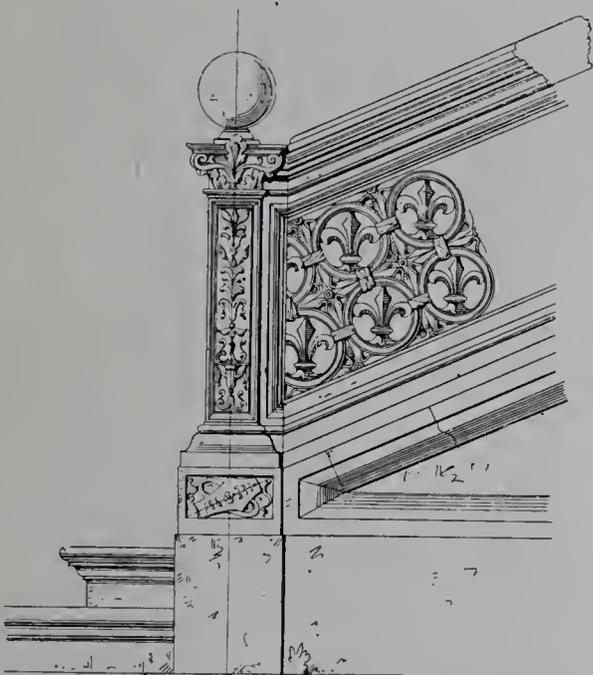
Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. September 1898.

No. 9.



Reiseskizzen von Max Fritsch.  
5. Aus Florenz.

Im Verlage des Unterzeichneten erschien und  
ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Ausgewählte Monier- u. Beton-Bauwerke

Strassen- und Eisenbahnbrücken  
Hochbauten, Silos, Futtermauern, Kanäle u.s.w.

nach den Ausführungen  
der Aktien-Gesellschaft für Monierbauten  
bearbeitet  
von

**F. Rehbein,**

Königl. Regierungs- und Baurath.

Zweite vermehrte Auflage. Querfolio gebunden  
107 Seiten Text und 48 Tafeln,  
darunter 27 Reproduktionen photographischer Aufnahmen.

Preis 7,50 Mark.

Verlag von Julius Becker,  
Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.

Im unterzeichneten Verlage erschien soeben ein für jeden schaffenden Architekten in  
hohem Grade bedeutsames Werk:

## NEUBAUTEN IN NORDAMERIKA.

Herausgegeben von der Schriftleitung der

BLÄTTER FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK

PAUL GRAEF

Königl. Bauinspektor.

100 LICHTDRUCKTAFELN MIT GRUNDRISSEN

UND ERLÄUTERNDEN TEXT.

Mit einem Vorwort von

K. HINCKELDEYN

Königl. Oberbaudirektor.

In diesem von uns seit mehr als Jahresfrist unter Ueberwindung großer Schwierigkeiten und mit Aufwendung aussergewöhnlicher Kosten eingehend vorbereiteten Werke wird zum ersten Male eine Sammlung von Abbildungen der künstlerisch bemerkenswerthesten unter den durch ihre große Eigenart ausgezeichneten neueren Schöpfungen der amerikanischen Baukunst geboten.

Es werden hauptsächlich Bauten zur Darstellung kommen, die während des letzten Jahrzehnts in den wichtigsten Städten der Vereinigten Staaten nach den Entwürfen der namhaftesten Architekten entstanden sind: Wohn-, Kauf- und Landhäuser von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen; Kirchen, Lehrgebäude und andere öffentliche Bauten in zahlreichen Aussen- und Innenansichten.

Die Lichtdrucke, auf deren mustergiltige Ausführung die größte Sorgfalt verwendet wird, werden sämtlich nach photographischen, in unserem Besitze befindlichen, bisher nicht veröffentlichten Originalaufnahmen hergestellt.

Von den meisten der Bauten werden die Grundrisse in klarer Darstellung nach einheitlichem Maßstabe, der für die Wohngebäude auf 1:400, für die öffentlichen Bauten auf 1:500 festgestellt ist, mitgeteilt.

Der Text enthält in knapper, übersichtlicher Form die wichtigsten Angaben über die Baugeschichte, die Baustoffe und Baukosten, soweit sie uns von den Architekten mitgeteilt wurden.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen zum Preise von je 6 Mark und kann nur im Ganzen bezogen werden; einzelne Lieferungen sind nicht käuflich. Bisher sind erschienen Lieferung 1—6; die weiteren folgen in Zeitabständen von 4—5 Wochen.

Wir sind gern bereit, die ersten beiden Hefte auf Verlangen zur Ansicht zuzustellen.

Das Werk wird jedem Architekten eine ausserordentliche Fülle neuer und schätzbare Anregung bieten.

BERLIN SW., Friedrichstr. 240/241.

Julius Becker, Verlagshandlung.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch  
große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste,  
Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraefft**

Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.  
Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.



**Der Weisse**

**Pentelicon-Marmor**

der alten Griechen ist in grossen Lagern  
neu erschlossen, übertrifft den Carrara an  
Schönheit, Festigkeit, Wetterbeständigkeit;  
monumentale Bauten bestes Material.  
Resultat der Königl. Prüfungsstation  
Charlottenburg: durchaus frostbeständig,  
Wasseraufnahme: 0,000—0,002.

Generalvertrieb durch

**Perino & Co., Berlin,**  
Wilhelmstr. 28.

Lieferung von  
Blöcken  
jeder Grösse,  
auch Platten  
werden  
besorgt.



**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**

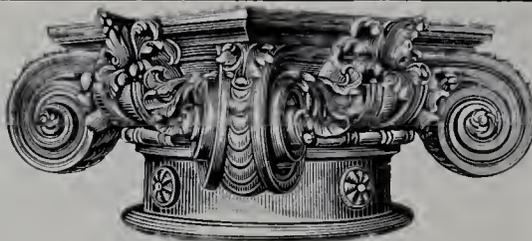
Berlin N.W. 23.  
Bachstraße, Station Thiergarten.



**L. SOBOTTA**  
ATELIER FÜR DECORATIVE  
MALEREIEN · JEDER · ART ·  
BERLIN, SW · HALLESCHES UFER 23  
TEL. VI. 990



Illustr.  
Preislisten gratis  
und franko auf nähere  
Angabe des Ge-  
wünschten.



**Galvanobronzen**

Starke Niederschläge dichtesten Feinkupfers. — Ersatz für Bronze-guss.  
Bürgschaft für Wetterbeständigkeit.

**Bauornamente**

(Kapitäl, Basen, Cartouchen, Consolen etc.)

Beleuchtungsfiguren

Zimmerschmuck, Grabschmuck

Garten- und Brunnenfiguren.

**Galvanoplastische Kunstanstalt Geislingen-St.**

(Zweiganstalt der Württbg. Metallwaarenfabrik.)

**Korksteinplatten**

vorzüglich isolirendes Baumaterial  
bestes, reines Fabrikat, ohne geringwerthige Zuthaten.

**R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz. 6.**

**Friedrich Siemens & Co.**

BERLIN SW.

Musterlager: Linden - Str. 16/17.

**Gas-Koch-  
u. Heiz - Apparate**

D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiirt mit der Staatsmedaille für ge-  
werbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.





Von 1538.

Von 1536.  
Von 1476.

Von 1562.

**Prachtgefäße**

aus dem Lüneburger Rathhaus-Schatz.

4-7.

Nach einer photographischen Aufnahme von Raph. Peters.

**Hydro-Sandstein**

D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke**

**W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.

F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

**Baugewerkschule  
der Stadt Köln a. Rh.**  
Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
Programme d. d. Dir. Romberg.

**Eisenwerk Kaiserslautern**

(Pfalz).

Heizung: Central-Luft-, Dampf-, Wasser-, Dampf-  
wasser-, Niederdruck-Dampfheizungen etc.

**Trockenanlagen, Wasch- u. Badeeinrichtungen**  
Eiserne Oefen, Kachelöfen, Gasöfen und Gaskochapparate.

**Eisenkonstruktionen** jeder Art, als: Eiserne  
Brücken, Hallen, Dächer etc.

Bau- und Maschinenguss.

Apparate für chemische Fabriken.

Kanalisationsgegenstände

speciell auch Sinkkasten mit Wasserspülung.  
(Pat. Bindewald & Teinturier.)

**Eisen-  
giesserei.**

**Emaillir-  
werk.**

**Laubaner Thonwerke**

in Lauban i. Schl.  
empfehlen:

Feine Verblend- und Formsteine, Engoben, blei- und haarrissfreie Porzellan-  
glasuren, Terracotten und Chamotten

in sauberster Ausführung.

**Kostenanschläge, Muster und Cataloge gratis.**

Jedes bessere Geschäft führt

**Günther  
Wagner  
Flüssige  
Tuschen**

garantirt unzerwässerbar,  
(mit dest. Wasser verdünnbar)



Verlängerte Glasstängel  
zur Füllnahme der Tuschfässer.

und

**Pelikan-Farben.**

D. R.-P. a.

Illustrierte Preisliste B mit  
Originalfarbbaufstrichen sendet  
**Architekten,**

**Ingenieuren,**

**Geometern u.**

**Technikern**

jeden Zweiges kostenfrei zur  
Orientierung beim Einkauf

**Günther Wagner**

Fabriken Hannover und Wien X/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.



Gesetzl. geschützt, No. 25127 Cl. 32.



Kronleuchter

angefertigt von L. A. Riedinger, Maschinen- und Broncewaaren-Fabrik A.-G., Augsburg.

**W. Franke, Naumburg a. S.**  
**Glasmalereien und Kunstverglasungen**  
 für Kirchen, Staatsbauten, Schlösser, Villen.  
 Gegründet 1859. — 22 Kirchen im Jahre 1895 ausgeführt.

**Grossherzogliche Baugewerkschule in Weimar.**  
 Vierklassig.  
 Schulgeld für Angehörige des Grossherzogthums 50 Mk., für Andere 70 Mk. Billige Pension in Privathäusern. Programme kostenlos durch die Direktion.

**B**auarbeiten. ❁ ❁ ❁ ❁ ❁  
**E**rbgräbnisse. ❁ ❁  
**G**rabdenkmäler.  
**Granitwerke Friedenfels**

BERLIN SW.  
 Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6. No. 2894.

**Zander & Labisch**  
 Photographisches Institut. *2.*  
 Specialität:  
**Architektur-, Maschinen- und Sportaufnahmen.**  
 Berlin W., Mohrenstrasse 19.  
 Fernspr.-Anschl. Amt I, No. 1321.

**Didden & Busch**  
**Glasmaler**  
 Fernspr. IV 1796. BERLIN SW. Lindenstr. 70.  
 Mehrfach ausgezeichnet mit höchstem Preise.  
 Glasmalereien für Kirchen und Privatgebäude in solider, künstlerisch vollendeter Ausführung unter Garantie.  
 Zuletzt ausgeführt: Die Fenster für die kath. Garnisonkirche-Berlin, ev. Garnisonkirche Berlin, Prov. Irrenanstalt-Neu-Ruppin, ev. Garnisonkirche-Strassburg i. E., ev. Kirche-Thorn, kath. Ludwig- (Windhorst) Kirche-Berlin-Wilmersdorf, gr.-russische Kirche-Libau, Luth. Kirche-Bucarest u. a. m.  
 Beste Zeugnisse u. Refer. aus den ersten Fachkreisen.  
 Preislisten, Skizzen, Kostenanschläge gratis.

**H. C. E. Eggers & Co.**  
 Kunstschmiedewerkstatt  
**Hamburg - Eilbek**  
 liefert in vollendeter Ausführung:  
**Thore, Treppen,**  
**Balkon- u. Treppengeländer,**  
**Fahrstuhl-Umkleidungen,**  
**Veranden u. Wintergärten,**  
**Beleuchtungs-Gegenstände**  
 u. s. w.  
 Entwürfe und Kostenanschläge zu Diensten.



Schmiedeeiserne Laterne mit Heizgitter in der Diele des Rathhauses zu Hamburg. Ausgeführt von H. C. E. Eggers in Hamburg-Eilbek.



# Fischer & Stiehl

Essen a. d. Ruhr

## Fabrik f. Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen.

Gegründet 1867.

Alle Systeme in bester Construction und Ausführung.

Zahlreiche  
Zeugnisse von  
Behörden  
und Privaten.

**Schmiedeeiserne Fenster**  
und Oberlichte jeder Art, schmiedeeis. Treppen, Thüren und Thore fertigt als Specialität  
**R. Zimmermann, Bautzen.**

Möbel-Fabrik

# SPINN & MENCKE

Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.



**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
Berlin W., Leipziger Strasse 94.

Telephon: Amt I, 4789. **Acetylen - Beleuchtung.** Telephon: Amt I, 4789.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.  
Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
Acetylen- „ . . . . . 95 „  
während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatur-Einwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.





Byzantinisches Steingitter  
in der Kirche S. Romualdo in Classe zu Ravenna.

**Lithographische Anstalt und Steindruckerei  
für Architektur und Technische Wissenschaften.**

Feinste autographische Zeichnungen, sowie Schriftstücke, auch nach Ausserhalb.  
Erläuterungen, Papier- und Druckmuster franko und gratis.

Berlin W. 9, **BOGDAN GISEVIUS** Link-Str. 29.



**Portland-Cement-Fabrik  
RÜDERSDORF.**

**R. Guthmann & Jeserich**

Fabriken:  
Rüdersdorf an der Ostbahn,  
Comptoir und Lager:  
Berlin SO., Rungestr. 18a,  
empfehlen ihren bewährten und als prima Marke  
anerkannten

**„Portland-Cement“  
sowie ihren  
„Hydraulischen Kalk“.**

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel steht er unübertroffen da.

Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, gesinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:

Portland-Cement ca. 400 000 Fass,  
Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.



Wirksamster  
**Schornsteinaufsatz**

„Reform“ D. R. G. M.  
Schrauben-Ventilatoren, Russ- und  
Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-  
Ventilatoren.

Paul Sachse, Berlin N.  
Elsasserstr. 5.  
Vertreter für Hamburg:  
**A. G. Becker,**  
Wesestr. 3



**A. Stübbe, Berlin**

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.  
Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

**Beschläge**

in emaillirter Bronze, für Wohnungen und  
Treppenhäuser.

↳ **Emaillirte Kappen** ↳

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,  
sowie  
**emaillirte Druckknöpfe**

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl.  
allen Systemen angepasst.

Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.

Projekte kostenlos.

Beste Referenzen.

**Nürnberger Centralheizungs-Fabrik**

**Rösicke & Comp.**

Nürnberg

Inhaber: H. Rösicke, Ingenieur.

Nürnberg 1896.



Goldene Staats-Medaille  
für besonders gute Leistungen in der  
Konstruktion von Heizungsanlagen.

**Niederdruck - Dampfheizungs-  
Anlagen.**

**Wasserheizungen, Trockenanlagen**

Badeanstalten

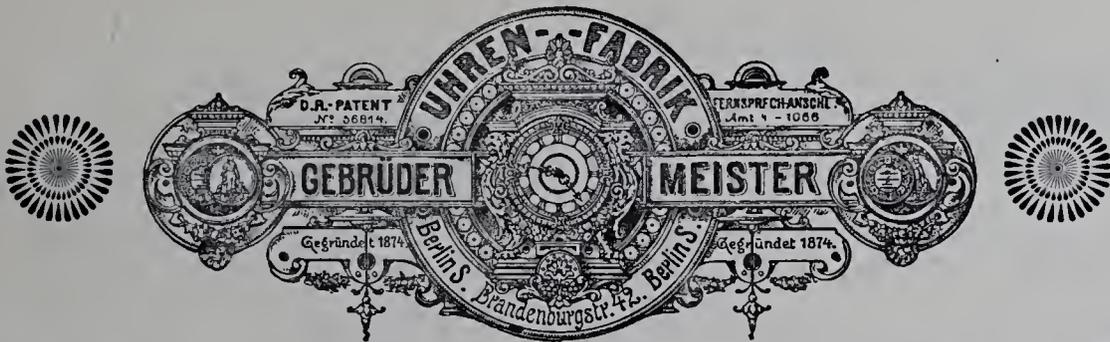
**Ventilations-Anlagen.**





**A. Kühnseherf jr.**  
früher F. Wachsmuth.

**Eisengiesserei und Maschinenfabrik.**  
Dresden-Friedrichstadt, Vorwerkstrasse 8  
liefert als Specialität:  
**Aufzüge** für Hand, Transmission, hydraulischen u. electrischen Antrieb, für Personen- und Lastenbeförderung. Speise- und Aktenaufzüge.  
Winden, Krähne u. Flasenzüge für Bauten, auch leihweise.



**Siegersdorfer Werke**  
vorm. Friedr. Hoffmann, Act.-Ges.  
Bahnhof Siegersdorf in Schlesien (Kohlfurt-Breslau)  
Verkaufsstelle: Berlin W., Kronenstrasse 68/69.

**Verblendsteine, Formsteine, Terrakotten**  
(auch zwei Schichten hohe Steine)  
weiss, sandsteinfarbig, gelb, lederfarben, braun, schwarz und roth.  
Glasuren in allen Farben-Nuancen.

**Fliesen nach Mettlacher Art**  
ein- und mehrfarbig bemustert.  
Specialität:  
**Fliesen nach Mettlacher Art aus Eisenklinker-  
masse, Eisenklinker, Eisenklinkerplatten.**  
Wandbekleidungsplatten und Plättchen  
matt und glasirt, einfach und decorirt.  
Langjährige Garantie für Wetterbeständigkeit.

**Dachfalzziegel mit einfachem und doppeltem Falz.**  
**Daehsteine (Schlesische Bibereschwänze)**  
in allen Farben, auch glasirt.

Für Dichtigkeit und Wetterbeständigkeit langjährige Garantie.  
Vorzügliches Zeugniß der Königl. Prüfungsstation Berlin.

**Hochfeuerfeste Chamottesteine, alle Arten Chamotteformsteine, Chamotte-  
platten, Chamottemehl, hochfeuerfeste Thone.**

*Kostenanschläge, Façadenzeichnungen, Entwerfen von Mustern, Preislisten, Proben,  
Druckfestigkeitsatteste kostenlos.*

**Gebr. Zeidler**  
Königl. Hof-Steinmetzmeister  
**Berlin O., Hauptbureau**  
Mühlenstr. 15/17.  
Telephon Amt VII, No. 3336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in  
**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.  
Reichstagsbau, Theil.  
Dombau, Theil.  
National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.  
Palais von Bleichröder.  
Villa von Mendelssohn.

Die Zeichenmaterialienhandlung  
**SPITTA & LEUTZ**  
Berlin SW., Ritterstr. 5g  
unterhält ständig ein grosses Lager an  
**Reissbrettern**  
bis zum Format 160/260 cm, welche von der  
Grösse 75/105 cm an zum fünften Theil des  
Werthes pro Monat entliehen werden können.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstructions.  
— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousieen —  
**E. de la Sauce & Kloss**  
Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.  
Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II, 1760 und 2560.

Alle Eisenconstructions f. Hochbau. Ganze Bau-  
werke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech,  
Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen,  
Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zu-  
sammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech-  
und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u div.  
Eisen. Prospect gratis und franco.

# C. BECHSTEIN



**M. L. Schleicher**  
 Berliner Granit- und Marmor-Werke  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
 Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
 Werkstätten mit Dampfbetrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten.

**CARL MUELLER & CO. COMP.**  
 HOFLIEFERANTEN + HOFDEKORATEURE  
  
**BERLIN INNENARCHITEKTUR**  
**MOEBEL**  
**DEKORATION**

## Neue Patente.

Mitgeteilt durch das Patent-Bureau des Königlich-Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 25. Juli bis zum 25. August 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	K. 15951 Verbindungsschuh für hölzerne Baugerüste. Franz Knopfe, Chemnitz.
80	B. 21707. Maschine zum Formen von Ziegelsteinen, Dachplatten u. dgl. D. Black, Shettleston, Schottland.
80	L. 11971. Ziegelpresse mit Hebeldruck. Gust. Leicht, Betzdorf a. Sieg.
37	No. 98155. Zementfalzziegel mit doppelten oder mehreren Seitenfalzen und gegen einander versetzten Kopffalzen. W. Kalthöner, Ostenfelde i. W.
37	No. 98179. Mit Einbuchtungen und eingegossenen Eisenschienen versehener Hohlstein zwecks Aufhängens von Gegenständen aller Art. A. Schuster, Krölpä i. Th.
37	No. 98352. Kunststeinplatte zur Herstellung von Decken mit Eiseneinlage und schrägen, schwalbenschwanzförmigen Nuten. Hch. J. Kröger, Hamburg-Barmbeck.
80	No. 98254. Vorrichtung zur Herstellung von Kunststeinen, bestehend in einem Füllkasten mit auf- und abbeweglichem Boden, welcher Boden eine oder mehrere nach oben sich verjüngende Erhöhungen hat. A. Oetiker, Bubikon.
80	No. 98333. Verblendbauplatten aus Zementkunststein mit imitirtem Fugenverband. Friedrich Mörbitz, Bautzen.
37	No. 98874. Dachstein mit einander überdeckenden Falzen. Wilh. Mosler, Koblenz b. Kosel.
37	No. 98876. Feuerfeste Treppe mit Eisengerüst und gemauerten Stufen. J. Berger, Patschkau.
37	No. 98902. Hohler Ziegelstein mit doppelt gebogenen Seitenwänden zur Bildung leichter Decken und Wände. L. Heyer, Hannover.
37	No. 98950. Mauerdübel und Kunststein mit Trennfugen. Hch. J. N. Kröger, Hamburg.
37	No. 99179. Mit Zapfen auf der Oberseite und korrespondirenden Vertiefungen auf der Unterseite versehener Kunststein. Fr. Nöllenburg & Sohn, Mülheim, Ruhr.
37	No. 99229. Mit Falzen versehene Zink- oder Blechverwahrung der Traufkanten an Holzzementdächern. Gebr. Braun, Ulm a. D.
37	No. 99230. Winkelig gebogener, am Ende zugespitzter, am Dach zu befestigender Träger für Blitzableiter. Carl Winterstein, Frankfurt a. M.
80	No. 98535. Verblendstein mit marmorgleichen, geschliffenen Oberflächenschichten zur Marmorimitation. Wilh. Bock, Frankfurt a. O.
80	No. 98631. Leichte Kunststeine, als Ersatz für Schwemmsteine, hergestellt aus Grobmörtel, mit gerillten Flächen. C. B. T. Wilckens, Bremen.
37	No. 99321. Kamineinsatzstein mit Kammer und in dieser liegender Verschlussklappe. F. Breitenstein, Düsseldorf.
37	No. 99325. Rinneneisen mit Winkelstütze für auf dem Dache liegenden Rinnen. H. Kremß, Ronsdorf.
37	No. 99421. Dachfirststein, dessen Querschnitt ungefähr der Form eines abgestumpften Kegels entspricht. F. Breitenstein, Düsseldorf.
37	No. 99427. Strebpfeiler, Stützmauern und Fundamente aus Stein mit Beton oder sonstigem Füllstoff. H. Grunwald, Berlin.
37	No. 99447. Dach, dessen Holzschalung durch feuersicheren Putz mit Draht oder anderer Einlage ersetzt ist. H. Grunwald, Berlin.
37	No. 99454. Zement-Dachplatte, deren vordere Stirnfläche abgeschrägt ist. A. Weil, Steinheim i. W.
37	No. 99488. Langfalzziegel mit parallelen Ueberdeckungsleisten und zwei Figurenrillen auf der Oberseite. K. Thomann, Halle a. S.
37	No. 99494. Falzziegel mit Abflachung auf der unteren Hälfte seiner oberen Seite. A. Vernhalm, Varel, Oldenburg.
37	No. 99514. An der Unterseite mit einem Hohlraum versehener Dachziegel zur Abführung des Schweißwassers von der Unterseite des einen auf die Oberseite des anderen Steines. J. Ziernski, Labischin.
80	No. 99653. Geförnte Platte für Bauzwecke (Scheidewände etc.) mit netzartigen Flächenerhöhungen zum Festhalten des Putzes, sowie mit rundem Falz an der einen und Nuth an der anderen Lagerseite. A. Langnick, Friedenau bei Berlin.

Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

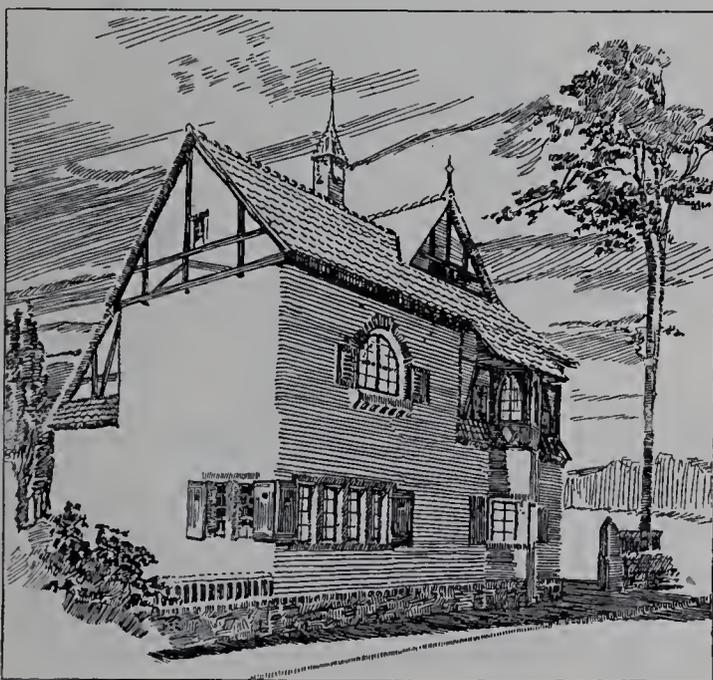
Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle: O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.	Beiblatt der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.	Verlag von Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.
Jahrgang I.	BERLIN, 1. Oktober 1898.	No. 10.

***Hochwichtige neue Veröffentlichung für jeden Baumeister,  
für Bau-Unternehmer, Baulustige u. s. w.***

Im Erscheinen begriffen und bis Ende 1898 vollständig vorliegend:



Aus Abtheilung II.

## *Das Deutsche Bürgerliche Einfamilienhaus.* ❁ ❁ ❁

Eine Sammlung von Entwürfen  
Deutscher Architekten für Einfamilienhäuser des gebildeten  
Mittelstandes.

**In sechs Abtheilungen.**

Als Ergebniss eines von ihm veranstalteten Wettbewerbes  
herausgegeben von

**AUGUST EXTER,**  
Architekt in Pasing bei München.

Mit 130 Tafeln, sowie kurzer Einleitung bei jeder Abtheilung.

- |  |   |
|--|---|
| Abth. I: Häuser mit drei Zimmern und Küche. 30 Tafeln.<br>Preis in Mappe 18 M.           | Abth. IV: Häuser mit fünf Zimmern, Küche und mehreren<br>Kammern. 18 Tafeln. Preis in Mappe 12 M.           |
| Abth. II: Häuser mit vier Zimmern, Küche und Kammer.<br>12 Tafeln. Preis in Mappe 8 M.   | Abth. V: Häuser mit wohnlicher Diele, fünf Zimmern, Küche<br>und Kammern. 20 Tafeln. Preis in Mappe 14 M.   |
| Abth. III: Häuser mit fünf Zimmern, Küche und Kammer.<br>20 Tafeln. Preis in Mappe 14 M. | Abth. VI: Häuser mit wohnlicher Diele, sechs Zimmern, Küche<br>und Kammern. 30 Tafeln. Preis in Mappe 18 M. |

Die Tafeln sind bei allen Abtheilungen des Werkes theils in Farbendruck, theils in Lichtdruck, beziehentlich Photolithographie hergestellt und haben in drei renommierten deutschen Kunstanstalten (MeisenbachRiffarth & Co. in Leipzig, Wilhelm Hoffmann in Dresden, Georg Brunner in Nürnberg) die sorgfältigste Ausführung erhalten.

Eine grosse Anzahl der talentvollsten deutschen Architekten haben bei dem Werke mitgewirkt. So z. B.: Aus Berlin: *Otto Delisle, Ludw. Stadler, A. Biberfeld, Frz. Thyriot, R. Schlüter, Meier & Werle*; aus Charlottenburg: *Carl Stock, H. Kallenberg, G. Jaenicke, Fr. & W. Hemmings*; aus Hamburg: *Herm. Maass*; aus Hannover: *Müller & Graichen*; aus Magdeburg: *G. Neff und R. Goedecke*; aus Düsseldorf: *H. Goercke*; aus Köln a. Rh.: *Franz Brantky und C. Wille*; aus Dresden: *Georg Risse und Ernst Kühn*; aus Plauen: *Max Zöllner*; aus Nürnberg: *E. von Mecenseffy*; aus München: *G. Steinlein, R. Senf, W. Bertsch, Hoenig & Soeldner, Helbig & Haiger, Förster & Fuchs*; aus Linz a. D.: *Franz Schiefthaler u. s. w.*

Einzusehen in jeder bedeutenderen Sortimentsbuchhandlung.

Leipzig.

Baumgärtner's Buchhandlung.




Deutsche Glasmosaik-Anstalt.  
**Wilh. Wiegmann**  
 Berlin N.W. 23.  
 Bachstraße, Station Thiergarten.

**Friedrich Siemens & Co.**  
 BERLIN SW.  
 Musterlager: Linden - Str. 16/17.  
**Gas-Koch-  
 u. Heiz - Apparate**   
 D. R.-P. u. D. R.-G.-M.  
 Prämiert mit der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen.  
 Man achte genau auf die Firma.

*Die Schonung und Verbesserung der Sehkraft durch*  
**Isometropen-Augengläser.**

Die neuen Isometropen-Gläser wurden in der Ophthalmologischen Gesellschaft zu Paris in der Sitzung vom 14. April 1896 als allen bisherigen Augengläsern weit überlegen bezeichnet. „Die zu denselben verwendete neue Glasmasse ist vollständig homogen, von bisher „unerreichter Reinheit und Klarheit und gestattet, zufolge ihres eigenartigen Brechungsvermögens, die Gläser in wesentlich schwächeren Kurven zu schleifen und doch die schärfere „No., wie bei den bisherigen besten Augengläsern, zu erhalten.“  
 Es sind daher die Isometropen - Gläser unstreitig als die vollkommensten Augengläser der Gegenwart zu bezeichnen; man sieht mit

**wesentlich schwächeren Isometropen-Gläsern**  
 ohne Ermüdung der Augen klarer und ruhiger.

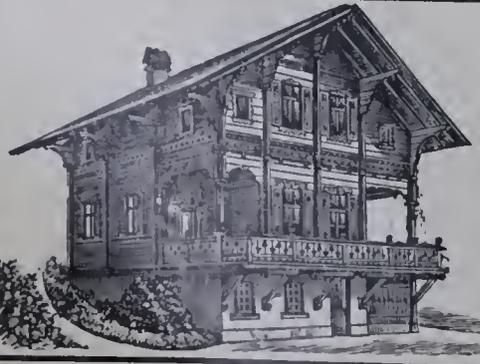
Alleinverkauf für Berlin und Brandenburg:  
**OSKAR MESSTER**  
 Optisches und mechanisches Institut, gegründet 1859  
 BERLIN, Friedrichstrasse 95.



**L. SOBOTTA**  
 ATELIER FÜR DECORATIVE  
 MALEREIEN · JEDER · ART ·  
 BERLIN, SW · HALLESCHES UFER 23  
 TEL. VI · 990



D. R.-P. No. 76799. **Neuer Rollladen** D. R.-P. No. 76799.  
 mit drehbaren Stäben, sogenannter Kipprollladen,  
 in höchster Vollkommenheit!  
 Beliebige Luft- und Lichtregulierung zulässig.  
**Höchste Solidität!**  
 Näheres durch die illustrierten Prospekte.  
**Bad. Jalousien- und Rollladen-Fabrik**  
 Carl Wilh. Fuchs, Pforzheim.



**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfußböden** in verschiedenen Stärken,  
 trocken, splint- und fast ganz astrein,  
 können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfußböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste, Billigst und für den Besitzer wenigst störend.  
**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**  
 Bureau: Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a. Telephon: Amt VI. 1141.  
 Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.



Geschnitzte Tischplatte im Kgl. Museum zu Kassel.

Möbel-Fabrik

**SPINN & MENCKE**      Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

SW., Berlin, Leipzigerstr. 83.

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.

**H. C. E. Eggers & Co.**

Kunstschmiedewerkstatt

**Hamburg - Eilbek**

liefert in vollendeter Ausführung:

**Thore, Treppen,**

**Balkon- u. Treppengeländer,**

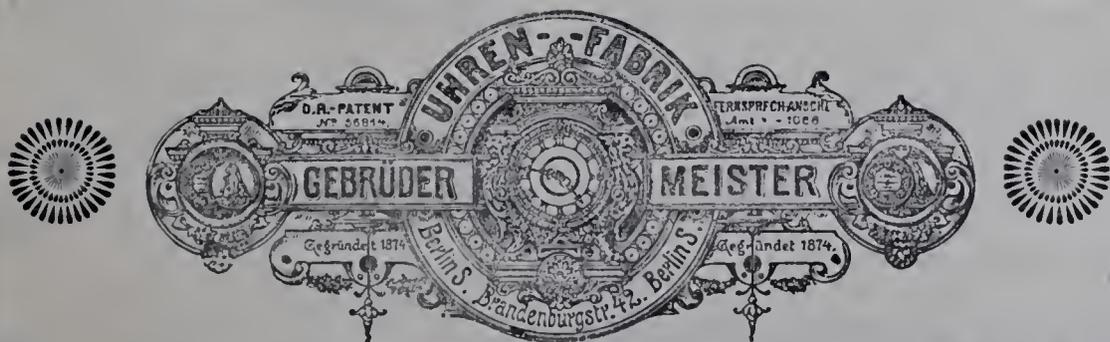
**Fahrstuhl-Umkleidungen,**

**Veranden u. Wintergärten,**

**Beleuchtungs-Gegenstände**

u. s. w.

Entwürfe und Kostenanschläge zu Diensten.



<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Beste Referenzen.</p> <p style="text-align: center;"><b>Nürnberger Centralheizungs-Fabrik</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Rösicke &amp; Comp.</b></p> <p style="text-align: center;">Nürnberg</p> <p style="text-align: center;">Inhaber: H. Rösicke, Ingenieur.</p>	<p>Nürnberg 1896.</p>  <p style="text-align: center;">Goldene Staats-Medaille für besonders gute Leistungen in der Konstruktion von Heizungsanlagen.</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Projekte kostenlos.</p> <p style="text-align: center;"><b>Niederdruck - Dampfheizungs- Anlagen.</b></p> <p style="text-align: center;">Wasserheizungen, Trockenanlagen Badeanstalten Ventilations-Anlagen.</p>
---	--	---



**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.  
Berlin W., Leipziger Strasse 94.

**Acetylen - Beleuchtung.**

Telephon: Amt I, 4789.
Telephon: Amt I, 4789.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung

Steinkohlengas- „	5 pCt.
Acetylen- „	50 „
Acetylen- „	95 „

während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatur-Einwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.



**Laubaner Thonwerke**

in Lauban i. Schl. empfehlen:

Feine Verblend- und Formsteine, blei- und haarrisfreie Porzellan-  
glasuren, Terracotten und Chamotten

in sauberster Ausführung.

Kostenanschläge, Muster und Cataloge gratis.

Der Weisse

**Pentelicon-Marmor**

der alten Griechen ist in grossen Lagern neu erschlossen, übertrifft den Carrara an Schönheit, Festigkeit, Wetterbeständigkeit; monumentale Bauten bestes Material. Resultat der Königl. Prüfungsstation Charlottenburg: durchaus frostbeständig, Wasseraufnahme: 0,000—0,002.

Generalvertrieb durch  
**Perino & Co., Berlin,**  
Wilhelmstr. 28.

Lieferung von Blöcken jeder Grösse, auch Platten werden besorgt.

**Hydro-Sandstein**  
D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke  
W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

**B**auarbeiten. ❀ ❀ ❀ ❀ ❀

**E**rbgrabnisse. ❀ ❀

**G**rabdenkmäler.

**Granitwerke Friedenfels**  
BERLIN SW.  
Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6. No. 2894.

**Baugewerkschule  
der Stadt Köln a. Rh.**  
Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
Programme d. d. Dir. Romberg.



Credenz-Schrank,  
aus Eichenholz mit Eisenbeschlag.  
Ausgeführt von der Stuttgarter Möbelfabrik Georg Schöttle.  
(Gesetzlich geschützt.)

Jedes bessere Geschäft führt  
Günther  
Wagner  
Flüssige  
Tuschen

garantirt unverwuschbar,  
(mit dest. Wasser verdünnbar.)



Verlängerte Glasröhre  
zur Entnahme der Tusche.

und

Pelikan-Farben.

D. R.-P. a.

Illustrierte Preisliste B mit  
Originalfarb aufstrichen sendet  
Architekten,

Ingenieuren,

Geometern u.

Technikern

jeden Zweiges kostenfrei zur  
Orientirung beim Einkauf

**Günther Wagner**

Fabriken Hannover und Wien X/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.



Gesetzl. geschützt, No. 28127 Cl. 32.

**A. Stübbe, Berlin**

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.

Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

**Beschläge**

in emaillirter Bronze, für Wohnungen und  
Treppenhäuser.

— Emaillirte Kappen —

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,

so wie  
emaillirte Druckknöpfe

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl.  
allen Systemen angepasst.

Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstruktionen.

— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousien —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.

Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II. 1760 und 2560.

Alle Eisenconstruktionen f. Hochbau. Ganze Bau-  
werke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech,  
Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen,  
Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zu-  
sammenschiebbaren, diebesseren Stahlgittern, Blech-  
und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u. div.  
Eisen. Prospect gratis und franco.



**Herm. Liebau, Magdeburg-Sudenburg**

Fabrik für

Centralheizungs-, Lüftungs-, Wasserversorgungs- und Gas-Anlagen

Silberne Staats-Medaille

Firma besteht seit 1860

empfiehlt:

**Wasser- und Dampf-Heizungen etc.**

für bessere Wohnhäuser, Verwaltungsgebäude, Heil-, Pflege- und Unterrichts-Anstalten,  
Kirchen etc. Betrieb mittels sehr bewährter Heizkessel mit Selbstregelung;

für Wohnungen bis zu 20 Zimmern auch vom Kochherd aus.

Ueber 1000 Anlagen bisher ausgeführt.

Heizkörper aus Schmiede- od. Gusseisen mit glatter Heizfläche, ohne Rippen, sehr staubfrei.

Für jede Anlage mehrjährige, weitgehendste Gewährpflicht.

==== Prospecte und Kostenvoranschläge auf Wunsch kostenfrei. ====



Marmornes Abschlussgitter  
einer Kapelle in St. Petronio zu Bologna.



## Siegersdorfer Werke

vorm. Friedr. Hoffmann, Act.-Ges.

Bahnhof Siegersdorf in Schlesien (Kohlfurt-Breslau)

Verkaufsstelle: Berlin W., Kronenstrasse 68/69.

**Verblendsteine, Formsteine, Terrakotten**

(auch zwei Schichten hohe Steine)

weiss, sandsteinfarbig, gelb, lederfarben, braun, schwarz und roth.

Glasuren in allen Farben-Nuancen.

**Fliesen nach Mettlacher Art**

ein- und mehrfarbig bemustert.

*Specialität:*

**Fliesen nach Mettlacher Art aus Eisenklinker-  
masse, Eisenklinker, Eisenklinkerplatten.**

Wandbekleidungsplatten und Plättchen

mat und glasirt, einfach und decorirt.

Langjährige Garantie für Wetterbeständigkeit.

**Dachfalzziegel mit einfachem und doppeltem Falz.**

**Dachsteine (Schlesische Biberschwänze)**

in allen Farben, auch glasirt.

Für Dichtigkeit und Wetterbeständigkeit langjährige Garantie.

Vorzügliches Zeugnis der Königl. Prüfungsstation Berlin.

**Hochfeuerfeste Chamottesteine, alle Arten Chamotteformsteine, Chamotte-  
platten, Chamottemehl, hochfeuerfeste Thone.**

*Kostenanschläge, Façadenzeichnungen, Entwerfen von Mustern, Preislisten, Proben,  
Druckfestigkeitsatteste kostenlos.*

## Gebr. Zeidler

Königl. Hof-Steinmetzmeister

**Berlin O., Hauptbureau**

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 3336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in

**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.

Dombau, Theil.

National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.

Palais von Bleichröder.

Villa von Mendelssohn.

## Zur Vorbeugung und Vertilgung

des Hausschwammes

empfehle mein

**Dr. H. Zerener's Antimerulion.**

D. R.-G.-M. 18777.

Farblos, geruchlos, giftfrei, feuersicher.

**Gustav Schallehn, chem. Fabrik**

Magdeburg.

**Portland-Cement-Fabrik  
RÜDERSDORF.**

**R. Guthmann & Jeserich**

Fabriken:

Rüdersdorf an der Ostbahn,

Comptoir und Lager:

Berlin SO., Rungestr. 18a.

empfehlen ihren bewährten und als prima Marke  
anerkannten

**„Portland-Cement“**

sowie ihren

**„Hydraulischen Kalk“.**

Letzterer wird gedämpft und gemahlen, in  
Säcken verpackt, in den Handel gebracht. Als  
Mauermörtel verwandt, giebt dieser Kalk in kurzer  
Zeit trockene und feste Wände, und als Putzmörtel  
steht er unübertroffen da.

Das bei Putzarbeiten mit Weisskalk so häufig  
vorkommende nachträgliche Löschen kleiner, ge-  
sinterter Kalktheile, welches meist erst nach dem  
Malen der Decke eintritt, ist bei obigem Material  
seiner feinen Mahlung wegen ausgeschlossen.

Jahresproduktion:

Portland-Cement ca. 400 000 Fass,

Hydraulischer Kalk ca. 400 000 hltr.

**PAUL STOTZ**  
 kunstgewerbliche Werkstätte  
 G. m. b. H.  
 Erzgiesserei.

**HOF LIEFERANTEN**  
 Ihrer Majestäten der Könige v. Württemberg,  
 Rumänien u. d. Niederlande.  
 Telegramm-Adr.: Paul Stotz, Stuttgart.  
 Telephon No. 110.



Stuttgart.

Stuttgart.

**Elektrische Koch- u. Heiz-Einrichtungen**  
 Patent Schindler-Jenny. — Diplom Chicago 1893. — Kocher, Sieder, Wärmplatten, Pfannen, Kaffee- und Theemaschinen, Bügeleisen, Bratrost, Löthkolben, Leimkocher, Zimmer-, Bade-, Back- und Brat-Oefen, Handwaschapparate m. Warmwasserdurchlauf, Bronchitis-Kessel, Cigarren- u. Pfeifen-Anzänder etc.  
**Beschläge u. Füllungen** für Thüren, Fenster, Möbel, Klaviere; Särge etc.

**Beleuchtungs-Gegenstände**  
 zu elektrischem Licht, Gas, Petroleum und Kerzen,  
 für Privathäuser, Hotels, Kirchen, Schiffe und Eisenbahnwagen.  
**Kamindekorationen** und  
**Heizkörper-Verkleidungen:**  
 Gitter, Feuerböcke, Vorsetzer, Ofenschirme, Feuergeräte etc.

**Büsten, Statuetten und Reliefs**  
 nach antiken und modernen Modellen.  
**Luxus- u. Gebrauchs-Gegenstände:**  
 altdeutsche Standuhren, Waschapparate, Zeitungsmappen, Garderobehalter, Wismutkassetten etc.  
**Arbeiten für kirchliche Kunst:**  
 Taufsteine, Altaraufsätze, Kirchenthüren, Weihwasserbehälter, Kruzifixe, Madonnareliefs, Altarleuchter.

**Baudekorationen:**  
 Brunnen, Wasserspeier, Treppengeländer, Oberlichtgitter, Thürfüllungen, Kapitäl, Vasen, Thürklopfer, Thüren.

— **Monumentalguss** —  
 für Denkmäler jeder Art.

**Grabdekorationen:**  
 Säulen, Ketten, Stangen, Schriften, Kreuze, Kruzifixe, Kränze, Palmen, Wappen, Urnen, Figuren, Grufthüren, Candelaber etc.

Grosse illustr. Preisliste (ca. 300 Seiten) mit Probebildern. Gegen 20 Pf. in Marken frei.

**Photo**

graphische Apparate.

empfehlen  
**Emil Wünsche**  
 FABRIK  
 photogr. Apparate  
 DRESDEN LEIPZIG  
 Moritzstrasse 20. Salzgässchen 1.  
 grösstes Specialgeschäft d. Branche Deutschlands.

**Blitzableiter.**

Ausgeführt ca. 4000 Anlagen, u. a. Reichstagsbau, Landtagsbau, Kaiser-Wilh.-Ged.-Kirche, Reichsversicherungsamt etc.



**BLITZABLEITER,**  
 eiserne Fahnenstangen  
 Xaver Kirchhoff  
 Friedenau - Berlin, W.  
 Specialfabrik  
 Begr. 1861.

Ausführung der Anlagen unter Garantie. Untersuchung mit älteren Blitzableitern mit neuesten Apparaten.

**Eiserne Fahnenstangen.**

**Königliche Baugewerkschule zu Höxter a. Weser.**  
 Programme und Auskunft kostenfrei durch die  
**Direktion der Schule.**

**Herzogliche technische Hochschule**  
**BRAUNSCHWEIG.**

Programme sind unentgeltlich vom Secretariate zu beziehen.

Vollständige Ausbildung für den Beruf in den fünf Abtheilungen für **Architektur, Ingenieur-Bauwesen, Maschinenbau** (einschliesslich **Electrotechnik** und **Textilindustrie**), **chemische Technik** (einschliesslich besonderer Studienkurse für **Nahrungsmittel-Chemie** u. **Zuckertechnik**) u. **Pharmacie**. **Electrochemisches Practicum**. — Gleichberechtigung des Studiums mit sämtlichen deutschen technischen Hochschulen und gegenseitige Anerkennung der Vorprüfung u. ersten Hauptprüfung im Hochbau-, Ingenieurbau- u. Maschinenbaufache in Preussen und Braunschweig. — Reichs-Examen für Nahrungsmittel-Chemiker und Pharmaceuten. — Diplomprüfungen in den obengenannten ersten vier Abtheilungen.

**Das Rectorat.**

Im Verlage des Unterzeichneten erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ausgewählte  
**Monier- u. Beton-Bauwerke**  
 Strassen- und Eisenbahnbrücken  
 Hochbauten, Silos, Futtermauern, Kanäle u.s.w.  
 nach den Ausführungen  
 der Aktien-Gesellschaft für Monierbauten  
 bearbeitet  
 von  
**F. Rehbein,**  
 Königl. Regierungs- und Baurath.  
 Zweite vermehrte Auflage. Querfolio gebunden  
 107 Seiten Text und 48 Tafeln,  
 darunter 27 Reproduktionen photographischer Aufnahmen.  
**Preis 7,50 Mark.**

**Verlag von Julius Becker,**  
 Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.

Prämiirt: London 1862, Detmold, Amsterdam, Düsseldorf, Braunschweig, London 1884, Coblenz.
















**BACHEM & COMP.**

Steinbruch- und Steinhauerei-Gewerkschaft.  
**KÖNIGSWINTER A. RHEIN.**  
 Niederbreisig. Mayen. Cordel-Trier. Lauterecken.  
 Rheinische Hartgesteine in Basaltlava, Trachit, Dolerit, Basalt. Sandsteine in allen Qualitäten u. Farben. Tuffsteine.  
 Gute Ausführung für jede Lieferungs-Aufforderung.

# C. BECHSTEIN



**M. L. Schleicher**  
 Berliner Granit- und Marmor-Werke  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
 Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
 Werkstätten mit Dampfbetrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten.

**CAUPELLER COMP.**  
 HOFLIEFERANTEN + HOFLIEFERANTEN  
 BERLIN INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION

## Neue Patente.

Mitgeteilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 22. August bis zum 24. September 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	B. 21985. Läutevorrichtung für Glocken; 2. Zus. z. Pat. No. 94966. Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahl-Fabrikation, Bochum i. W.
80	H. 19949. Verfahren zur Herstellung steinharter Formstücke aus Cement und hydraulischem Mörtel; Zus. z. Pat. No. 99384. Hasslacher, Frankfurt a. M.
37	Sch. 13683. Dacheindeckung aus weichem Material. Wulf Schwerdtfeger jr., Johannisberg bei Friedrichsholm.
37	No. 99972. Decke mit durch Rohrmattengeflecht-Einlagen gebildeten Hohlräumen zur Vermeidung des Schalles. Carl Schultheiss, Nürnberg.
37	No. 100024. Stabfussboden, gekennzeichnet durch Stäbe, welche unter Fortlassung von Blindboden und Zwischenbalken auf an Trägern befestigten Leisten aufliegen. Heinrich Eidloth, Köln a. Rh.
37	No. 100037. Unter der Firstlinie auf beiden Seiten eingebogenes Dachfirstblech, dessen Einbiegung als Widerlager für die Festhaltungsschrauben dient. Valentin Hess, Bauerbach.
37	No. 100039. Regenrohr mit vertieftem Falz und Haltwinkel. E. Kramer, Barmen.
80	No. 100001. Einsatzcylinder zur Herstellung von Dachziegeln und Hohlsteinen auf Mauerstein-Ziegelpressen. A. Kuhnert & Co., Dresden-Lößtau.
37	No. 100147. Dachfalzziegel, dessen Randleisten je mit einer Aussparung und einer Verdickung versehen sind. J. Ehlers, Eidelstedt.
37	No. 100189. I-förmiges, gegossenes Mauerisen zur Verbindung von Hohlwänden. W. Springer, Varel, Oldenburg.
37	No. 100242. Eiserne Treppe, bei der eine der Wangen zur Bildung einer Wandbekleidung nach oben gerichtet ist. Rud. Bergfeld, Barmen.
37	No. 100302. Gerüsthalter aus einem Hebel mit drei daran befindlichen Haken und zwei Ketten. E. Eckardt, Reichenbach i. V.
37	No. 100374. Mit Durchgangsöffnung auf der Breitseite versehener Verblendstein, dessen Stirnseite zwecks Sichtbarmachung der Mauerwerkfuge eine Nute besitzt. H. Falsold & R. Gundermann, Unterwellenborn.
37	No. 100403. Freistehende Rüstung, gekennzeichnet durch mit Bolzen keilförmig an den senkrechten Rüstbäumen befestigte, zur Aufnahme der Querbäume dienende Schuhe. W. Bretschneider, Bitterfeld.
37	No. 100411. Auf einer Platte ruhende, angegossene Hülse als Sockel für auswechselbare Holzständer in Ställen etc. W. Springer, Varel, Oldenburg.
37	No. 100420. Dachfalzziegel mit wellenförmigem Querschnitt und seitlichem Längsfalz, dessen obere Längsrinnen zwecks Einhängens der Wulste an der Unterseite des Nachbarziegels durch Querwand nach oben abgeschlossen sind. J. Tippelt, Post Freiheit.
37	No. 100448. Apparat zum Ausfügen von Mauerwerk aus einem Kasten mit verstellbarer Fugkehle und einem Rührwerk, welches beim Hin- und Herschieben des Kastens den Mörtel selbstthätig zuführt. Josef Höpfl, Nymphenburg.
37	No. 101286. Dachplatte, welche mittels eines starren und eines drehbaren Blechhakens auf den Sparren festgestellt wird. Mich. Wilbertz, Düren.
37	No. 101369. Dach, dessen Holzschalung durch Steingewölbe mit Beton ersetzt ist, und dessen Träger feuersicher bekleidet sind. H. Grunwald, Berlin.
37	No. 101378. Dach-Ausstakungs-Platte mit übergreifenden Rändern. Fr. Herbst, Braunschweig.
37	No. 101384. Wand- und Dielenverkleidung aus einem Holzrahmen und einem Gemenge von Gips und Holzwohle, Hobelspänen oder Korkabfällen bestehend, mit Leinwandeinlage und im Rahmen befestigten, mit Draht verbundenen Nägeln. R. Sturm & Max Fritzsche, Schönefeld bei Leipzig.
37	No. 101544. Keilzapfenstein mit Keilzapfennut. I. Pfennigsdorf, Büden b. Magdeburg.

Jährlich 12 Nummern.

# ANZEIGER

Anzeigen  
pro Seite M. 200 netto.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle:  
O. Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.

Beiblatt  
der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Verlag von  
Julius Becker, Friedrichstr. 240/241.

Jahrgang I.

BERLIN, 1. November 1898.

No. II.

BAUMGÄRTNER'S BUCHHANDLUNG, LEIPZIG.

Soeben erschienen:

### SKIZZEN. *Architektonische und dekorative Studien und Entwürfe*

von

OTTO RIETH.

Folge IV.

30 Tafeln in Lichtdruck, worunter 4 farbige, enthaltend. Nebst Vorwort und Inhalt.

Preis in Prachtband gebunden 20 Mk.



Monumentales Burgthor.

(Aus Folge IV.)

Einer besonderen Empfehlung bedarf eine neue Folge der O. Rieth'schen Skizzen nicht mehr. Der Verfasser, welcher jetzt in der Vollkraft seines Schaffens steht, ist gerade in den letzten Jahren immer mehr in den Vordergrund getreten. Alle Welt bewundert seine nahezu unerschöpflich scheinende Phantasie.

Was speciell diese neue, IV. Folge betrifft (bisher erschienen: Folge I—III, in Prachtband gebunden je 20 Mk. ord.) so unterscheidet sie sich in zweifacher Hinsicht von den früheren Folgen: erstens ist durch bedeutendere Reduktion bei der photographischen Wiedergabe der Vorlagen eine erheblich größere Mannigfaltigkeit noch erreicht worden. Statt nur 30 Vorlagen, wie bei den früheren Bänden, konnten diesmal 56 aufgenommen werden, und zwar hierunter 4 prächtige Skizzen in Farben-  
druck. Zweitens ist diese neue Folge ganz vornehmlich den figürlich-dekorativen Entwürfen gewidmet. Der Autor selbst äussert sich hierüber folgendermaßen im Vorwort:

*Die dekorative Wirkung der menschlichen Gestalt — ihre bewegten geschwungenen Formen — findet in den strengen Linien der Architektur ihren künstlerischen Kontrast, und die harmonische Lösung dieses Gegensatzes erscheint als der maßgebendste Faktor bei der Aufgabe, die bildenden Künste zu einer einheitlichen Zusammenwirkung zu bringen. Die dekorative Kunst, im höchsten Sinne genommen, ist der Ausgleichungs- und Vereinigungspunkt, wo alle drei Schwesterkünste gleichwerthig auftreten können: die Architektur giebt den Aufbau und die Verhältnisse, den Grundakkord, die Plastik die Reliefwirkung im Detail, die Malerei die Farbenharmonie.*

Die neue Folge, welche zur näheren Veranschaulichung dieses Prinzips eine große Menge wirklich hervorragend schöner Vorlagentafeln bringt, dürfte allgemeines Aufsehen erregen und ist in allen bedeutenderen Buch- und Kunsthandlungen einzusehen.

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Beste Referenzen.</p> <p style="text-align: center;"><b>Nürnberger Centralheizungs-Fabrik</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Rösicke &amp; Comp.</b></p> <p style="text-align: center;">Nürnberg</p> <p style="text-align: center;">Inhaber: H. Rösicke, Ingenieur.</p>	<p>Nürnberg 1896.</p>  <p style="text-align: center;">Goldene Staats-Medaille für besonders gute Leistungen in der Konstruktion von Heizungsanlagen.</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Projekte kostenlos.</p> <p style="text-align: center;"><b>Niederdruck - Dampfheizungs-</b> <b>Anlagen.</b></p> <p style="text-align: center;">Wasserheizungen, Trockenanlagen</p> <p style="text-align: center;">Badeanstalten</p> <p style="text-align: center;">Ventilations-Anlagen.</p>
---	--	--

J. Schmitt & Co.

BERLIN SW. LEIPZIGER STR. 83. HOFF- u. GEFÄHRTEN



PARIS 1889. BRUNNEN 1876.

**Provinzial-Wiesenbauschule zu Königsberg i. Pr.**

Fachschule für Kulturtechniker und Tiefbauer.

Uebertritt von der III. Baugewerkschulklasse in den zweisemestrigen Spezialkursus. Programme und Auskunft kostenlos durch die Direktion. v. Csihak.

H. C. E. Eggers & Co.

Kunstschmiedewerkstatt

**Hamburg - Eilbek**

liefert in vollendeter Ausführung:

**Thore, Treppen,**

**Balkon- u. Treppengeländer,**

**Fahrstuhl-Umkleidungen,**

**Veranden u. Wintergärten,**

**Beleuchtungs-Gegenstände**

u. s. w.

Entwürfe und Kostenanschläge zu Diensten.



„Hera“

Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.

Berlin W., Leipziger Strasse 94.

Telephon: Amt I, 4789. Telephon: Amt I, 4789.

Acetylen - Beleuchtung.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.

Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.

Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung. 15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.

Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.

Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung

Steinkohlengas-	5 pCt.
Acetylen-	50 "
während der Rest als Hitze verloren geht.	95 "

Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:

- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
- 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatureinwirkungen.
- 3) Reinigung des Acetylen von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
- 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.

Gebr. Zeidler

Königl. Hof-Steinmetzmeister

**Berlin O., Hauptbureau**

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 3336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten  
in  
**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.  
Dombau, Theil.  
National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.  
Palais von Bleichröder.  
Villa von Mendelssohn.



Baugewerkschule  
der Stadt Köln a. Rh.

Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.  
Programme d. d. Dir. Romberg.

**Möbel-Fabrik**

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

— SW., Berlin, Leipzigerstr. 83. —

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.

**PAUL CEDER & OTTO SCHAAF**  
NÜRNBERG.

Silb. Med. Nürnberg. 1896. *Specialität in Stuckmarmor und Stuckolustro.* Erste Referenzen.

— Im Jahre 1887 in Nürnberg gegründet. —

Das Etablissement beschäftigt durchschnittlich 70 Arbeiter und es gelangen in der Hauptsache folgende Arbeiten zur Ausführung:

<p>1. Stuckarbeit von einfachster bis feinsten Ausführung und zwar in Gyps, Cement, Terranova etc.</p> <p>2. Stuckmarmor und Stuckolustro, künstlerisch gefertigt.</p> <p>3. Bildhauerarbeiten in alter Stucktechnik. (Diese alte Manier wurde durch uns in Deutschland wieder eingeführt.)</p>	<p>4. Bildhauerarb. f. Stein u. Holz, Modellir- u. Retouchir-Atelier.</p> <p>5. Werkstätte für alle Gussarbeiten, Figuren und Ornamente in Gyps, Cement, engl. Cement etc.</p> <p>6. Atelier zum Zeichnen von Innendekorationen, soweit sich dieselben auf das Bildhauer- und Stuckfach erstrecken.</p> <p>7. Anfertigung von vorzüglichen Estrich-Fussböden.</p>
---	---

Erste Zeugnisse v. staatl. u. städt. Behörden, ferner bedeutendsten Architekten u. Baumeistern.  
Es wurden folgende grössere Arbeiten ausgeführt:

a) **Theater, Hôtels und Restaurants.** Treppenhaus der Gesellschaft Museum, Nürnberg. — Hôtel Monopol, Nürnberg. — Hôtel Maximilian, Nürnberg. — Hôtel Kaiserhof, Nürnberg. — Hôtel Rother Hahn, Nürnberg. — Grand Hôtel Nürnberg. — Café Gisela, Nürnberg. — Apollo-Theater, Nürnberg. — Wittelsbacher Hof, Nürnberg. — Café Messerschmitt, Bad Kissingen. — Restauration Rhein. Hof, Bad Kissingen. — Odeon-Theater, Würzburg.

b) **Öffentliche Gebäude.** Lebensversicherungsbank Nürnberg. — Rathhaus Nürnberg. — Neubau des Gewerbemuseums Nürnberg. — Gebäude der Landesausstellung 1896. — Freimaurerloge Fürth. — Seminar-Neubau Bayreuth. — Officiers-Speiseanstalten in Würzburg und Erlangen.

c) **Schlossarbeiten.** Residenzschloss in Bückeberg.

*Photographien und Zeichnungen ausgeführter Arbeiten stehen in grösster Auswahl zur Verfügung.*  
Lager von Rosetten, Gesimsen, Thüraufsätzen etc.  
Kostenanschläge und Berechnungen werden unentgeltlich geliefert.



Geschmiedetes Gitter in Danzig.

Im Verlage des Unterzeichneten erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ausgewählte  
**Monier- u. Beton-Bauwerke**  
Strassen- und Eisenbahnbrücken  
Hochbauten, Silos, Futtermauern, Kanäle u.s.w.  
nach den Ausführungen  
der Aktien-Gesellschaft für Monierbauten  
bearbeitet

von  
**F. Rehbein,**  
Königl. Regierungs- und Baurath.  
Zweite vermehrte Auflage. Querfolio gebunden  
107 Seiten Text und 48 Tafeln,  
darunter 27 Reproduktionen photographischer Aufnahmen.  
*Preis 7,50 Mark.*

Verlag von **Julius Becker,**  
Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.

**Herm. Liebau, Magdeburg-Sudenburg**

Fabrik für  
Centralheizungs-, Lüftungs-, Wasserversorgungs- und Gas-Anlagen  
Silberne Staats-Medaille . Firma besteht seit 1860  
empfiehlt:

**Wasser- und Dampf-Heizungen etc.**  
für bessere Wohnhäuser, Verwaltungsgebäude, Heil-, Pflege- und Unterrichts-Anstalten, Kirchen etc. Betrieb mittels sehr **bewährter Heizkessel** mit Selbstregelung;  
**für Wohnungen bis zu 20 Zimmern** auch vom **Kochherd** aus.  
*Ueber 1000 Anlagen bisher ausgeführt.*  
Heizkörper aus Schmiede- od. Gusseisen mit glatter Heizfläche, ohne Rippen, sehr staubfrei.  
Für jede Anlage mehrjährige, weitgehendste Gewährpflicht.  
==== Prospekte und Kostenvoranschläge auf Wunsch kostenfrei. ====

Wirksamster  
**Schornsteinaufsatz**  
„Reform“ D. R. G. M.  
Schrauben-Ventilatoren, Russ- und  
Funkenfänger, Victoria-Wasserstrahl-  
Ventilatoren.

**Paul Sachse, Berlin N.**  
Elsasserstr. 5.  
Vertreter für Hamburg:  
**A. G. Becker,**  
Wesestr. 3





**Yellow-pine-Riemen- u. Stabfussböden** in verschiedenen Stärken,  
trocken, splint- und fast ganz astrein,

können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.  
**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfussböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine,  
10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch  
große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste,  
Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

**Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft**

Bureau: **Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a.** Telephon: Amt VI. 1141.  
Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.



1.  
Credenzschrank  
aus Eichenholz, mit Eisenbeschlag.  
Ausgef. von der Stuttgarter Möbelfabrik Georg Schöttle.  
Gesetzlich geschützt.



Bester Anstrich für  
Wände, Küchen, Bäder,  
Hospitäler etc. ist die

Deutsche  
**Emaillie-**  
**farbe**

ältestes Fabrikat.  
Alleiniger Fabrikant:

Jean Heck, Offenbach a. M.

GROSSE  
illust. Preisliste  
(ca. 300 Seiten) mit Probestudien.  
Gegen 20 Pf. in  
Marken  
frei.

**Photo**  
graphische Apparate

empfehit  
**Emil Wünsche**  
FABRIK  
photogr. Apparate

DRESDEN LEIPZIG  
Moritzstrasse 20. Salzgässchen 1.  
Größtes Specialgeschäft d. Branche Deutschlands.

## Thurm - Uhren

D. R.-Patent No. 56 814.

**Gebrüder Meister**

Fabrik für

Thurm-, Hof- u. Eisenbahn-Uhren.

BERLIN S.

42. Brandenburg-Strasse 42.

D.R. Patent.

**Otto Schultz**

Berlin N. Schönhauser Allee 26.

Neu! **Rosettengitter.** Neu!  
→ Beste und billigste Einfriedigung. ←  
I. Preis: Gartenbau-Ausstellung Berlin 1897. ✦ Neue illustrierte Preisliste gratis.

## Die Schonung und Verbesserung der Sehkraft durch Isometropen-Augengläser.

Die neuen **Isometropen-Gläser** wurden in der Ophthalmologischen Gesellschaft zu Paris in der Sitzung vom 14 April 1896 als **allen bisherigen Augengläsern weit überlegen** bezeichnet.

„Die zu denselben verwendete **neue Glasmasse** ist **vollständig homogen**, von **bisher unerreichter Reinheit und Klarheit** und gestattet, zufolge ihres eigenartigen Brechungsvermögens, die Gläser in **wesentlich schwächeren Kurven** zu schleifen und doch die **schärfere No.**, wie bei den bisherigen besten Augengläsern, zu erhalten.“

Es sind daher die **Isometropen-Gläser** unstreitig als die **vollkommensten Augengläser** der Gegenwart zu bezeichnen; man sieht mit

**wesentlich schwächeren Isometropen-Gläsern**

**ohne Ermüdung der Augen klarer und ruhiger.**

Alleinverkauf für Berlin und Brandenburg:

**ED. MESSTER**

Optisches und mechanisches Institut, gegründet 1859  
BERLIN, Friedrichstrasse 95.

## Zur Vorbeugung und Vertilgung

des Hausschwammes

empfehle mein

**Dr. H. Zerener's Antimerulion.**

D. R.-G.-M. 18777.

Farblos, geruchlos, giftfrei, feuersicher.

**Gustav Schallehn, chem. Fabrik**

Magdeburg.

## Friedrich Siemens & Co.

BERLIN SW.

Musterlager: Linden - Str. 16/17.

**Gas-Koch-  
u. Heiz-Apparate**

D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiert mit der Staatsmedaille für ge-  
werbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.

## Hydro-Sandstein

D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und  
Gefüge dem natürlichen Sandstein  
genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke**

**W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.

F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bau-  
arbeiten, wie Façaden, Capitale, Balu-  
ster, Ornamente, Figuren, Gewölbe-  
rippen etc. etc., wobei Modelle nicht in  
natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch  
nach dem Versetzen noch möglich.

**Erhebl. Ersparnis geg. natürl.  
Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.**

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke  
(Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).



Marmorkamin

nach dem Entwurfe des Professors Gabriel Seidl in München.

Ausgeführt in grauem Adneter Schnöll-Marmor für die Weltausstellung in Chicago, von der Aktiengesellschaft für Marmorindustrie, Kiefer in Kiefersfelden.



**PAUL STOTZ**

kunstgewerbliche Werkstätte  
G. m. b. H.  
Erzgiesserei.

**HOFLIEFERANTEN**

Ihrer Majestäten der Könige v. Württemberg,  
Rumänien u. d. Niederlande.  
Telegramm-Adr.: Paul Stotz, Stuttgart.  
Telephon No. 110.



Stuttgart.

Stuttgart.

**Elektrische Koch- u. Heiz-Einrichtungen**  
Patent Schindler-Jenny.  
— Diplom Chicago 1893. —  
Kocher, Sieder, Wärmplatten,  
Pfannen, Kaffee- und Thee-  
Maschinen, Bügeleisen,  
Bratrost, Löhkolben, Leim-  
kocher, Zimmer-, Bade-, Back-  
und Brat-Oefen,  
Handwaschapparate m. Warm-  
wasserdurchlauf,  
Bronchitiskessel, Cigarren- u.  
Pfeifen-Anzünder etc.  
**Beschläge u. Füllungen**  
für Thüren, Fenster, Möbel,  
Klaviere, Särge etc.

**Beleuchtungs- Gegenstände**  
zu elektrischem Licht, Gas, Petroleum  
und Kerzen,  
für Privathäuser, Hotels, Kirchen,  
Schiffe und Eisenbahnwagen.  
**Kamindekorationen**  
und  
**Heizkörper-Verkleidungen:**

Gitter, Feuerböcke,  
Vorsetzer, Ofenschirme, Feuergeräte  
etc.

—> **Monumentalguss** <—  
für Denkmäler jeder Art.

**Büsten, Statuetten und Reliefs**  
nach antiken und modernen  
Modellen.  
**Luxus- u. Gebrauchs- Gegenstände:**  
altdeutsche Standuhren, Wasch-  
apparate, Zeitungsmappen,  
Garderobehalter, Wismut-  
kassetten etc.  
**Arbeiten für kirchliche Kunst:**  
Taufsteine, Altaraufsätze,  
Kirchenthüren, Weihwasser-  
behälter, Kruzifixe, Madonna-  
reliefs, Altarleuchter.

**Grabdekorationen:**  
Säulen, Ketten, Stangen,  
Schriften, Kreuze, Kruzifixe,  
Kränze, Palmen,  
Wappen, Urnen, Figuren,  
Grufthüren, Candelaber etc.



**Baudekorationen:**  
Brunnen, Wasserspeier,  
Treppengeländer, Oberlicht-  
gitter, Thürfüllungen,  
Kapitäl, Vasen, Thürklopfer,  
Thüren.

**B**auarbeiten. ❁ ❁ ❁ ❁ ❁  
**E**rbbegrabnisse. ❁ ❁  
**G**rabdenkmäler.  
**Granitwerke Friedenfels**

BERLIN SW.  
Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6, No. 2894.



**L. SOBOTTA**  
ATELIER FÜR DECORATIVE  
MALEREIEN · JEDER · ART ·  
BERLIN SW · HALLESCHES UFER 23  
TEL-VI-990

**A. Stübbe, Berlin**

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.  
Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

**Beschläge**

in emaillirter Bronze, für Wohnungen und  
Treppenhäuser.

—> **Emaillirte Kappen** <—

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,  
sowie  
**emaillirte Druckknöpfe**

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl.  
allen Systemen angepasst.

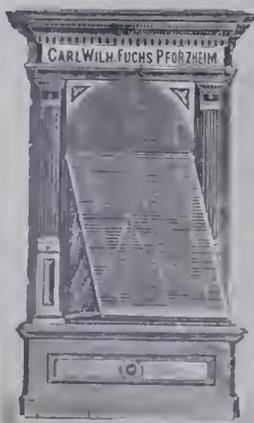
Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.



Marmorschranke  
in der Kathedrale zu Rimini.

**Herzogliche technische Hochschule**  
BRAUNSCHWEIG.

Programme sind unentgeltlich vom Secretariate zu beziehen.  
Vollständige Ausbildung für den Beruf in den fünf Abtheilungen für **Architektur, Ingenieur-Bauwesen, Maschinenbau** (einschliesslich Electrotechnik und Textilindustrie), chemische Technik (einschliesslich besonderer Studienkurse für Nahrungsmittel-Chemie u. Zuckertechnik) u. Pharmacie. Electrochemisches Practicum. — Gleichberechtigung des Studiums mit sämtlichen deutschen technischen Hochschulen und gegenseitige Anerkennung der Vorprüfung u. ersten Hauptprüfung im Hochbau-, Ingenieurbau- u. Maschinenbau in Preussen und Braunschweig. — Reichs-Examen für Nahrungsmittel-Chemiker und Pharmaceuten. — Diplomprüfungen in den obengenannten ersten vier Abtheilungen.  
**Das Rectorat.**



D. R.-P. No. 76799. **Neuer Rollladen** D. R.-P. No. 76799.  
mit drehbaren Stäben, sogenannter Kipprolladen,  
in höchster Vollkommenheit!  
Beliebige Luft- und Lichtregulierung zulässig.  
**Höchste Solidität!**  
Näheres durch die illustrierten Prospekte.  
**Bad. Jalousien- und Rollladen-Fabrik**  
Carl Wilh. Fuchs, Pforzheim.

Jedes bessere Geschäft führt  
**Günther Wagner**  
**Flüssige Tuschen**

garantirt unverwischbar,  
(mit dest. Wasser verdünubar)



und  
**Pelikan-Farben.**  
D. R.-P. a.

Illustrierte Preisliste B mit  
Originalfarbdruckstrichen sendet  
**Architekten,**

**Ingenieuren,**

**Geometern u.**

**Technikern**

jeden Zweiges kostenfrei zur  
Orientierung beim Einkauf

**Günther Wagner**

Fabriken Hannover und Wien X/I.  
Gegr. 1838. 18 Ausz.



**Berliner Bauanstalt für Eisenconstructions.**  
— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousien —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.

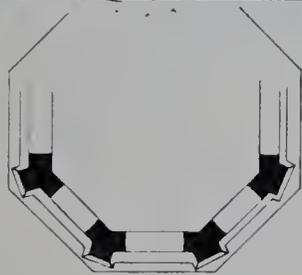
Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II, 1760 und 2560.

Alle Eisenconstructions f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoir, Schornsteine.

Grosses Lager von Trägern, Banguss u. div. Eisen. Prospect gratis und franco.



Salerno  
 von Max  
 27. 8. 98



Reiseskizzen von Max Fritsch.  
 5. Aus Salerno.

Als Reielektüre bestens empfohlen:  
**Auf der Wanderschaft in Egypten**

von  
**Dr. Bernstein-Steglitz.**

244 S. 8°. Preis Mk. 3.-.

Erlebnisse und Aufzeichnungen eines scharfen Beobachters während eines lang-jährigen Aufenthaltes in Egypten. Der leichte lebhaft Plauderton, unterhaltend und belehrend zugleich, fesselt den Leser bis zum Schluss. Sehr eingehende oft pikante Schilderungen aus dem intimen Leben und Treiben der Bevölkerung geben dem Buche einen besonderen Reiz.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch den Verlag  
 Berlin SW., Friedrichstr. 240/241. Julius Becker.

In meinem Verlage ist erschienen:

**Das System Holzer**

(D. R.-P.)

in seiner Anwendung  
 zur  
 Herstellung von  
 feuersicheren, ebenen und  
 gewölbten Decken

von  
 Ingenieur **G. A. Wayss**  
 und Regierungsbaumeister **Mecum.**

Mit vielen Berechnungstabellen und Constructions-  
 zeichnungen.

gr. 8°. Preis 1 Mark.

Bei der grossen Bedeutung des „Systems Holzer“ für die Herstellung von feuersicheren Constructions ist die Broschüre für alle Architekten und Bauingenieure von grösster Wichtigkeit.

Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen an, auch versende ich auf Wunsch direct, in welchem Falle den Betrag in Briefmarken beizufügen bitte.

**Julius Becker,**  
 Verlagsbuchhandlung.

Berlin SW. 48, Friedrichstrasse 240/241.

**Tapeten**

in reichhaltigster und preiswürdigster Auswahl  
 empfiehlt

**Ernst Heiden Sohn**

Köln a. Rhein, Glockengasse 6.



**Deutsche Glasmosaik-Anstalt.**  
**Wilh. Wiegmann**  
 Berlin N.W. 23.  
 Bachstraße, Station Thiergarten.

# C. BECHSTEIN



**M. L. Schleicher**  
 Berliner Granit- und Marmor-Werke  
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
 Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.  
 Werkstätten mit Dampfbetrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten.

**CAUPELLER & COMP.**  
 HOFLIEFERANTEN + HOFLIEFERANTEN  
 BERLIN INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION

## Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein in Stuttgart.

Vom 1. Januar bis 30. September 1898 wurden 41 955 neue Versicherungen abgeschlossen und 8 427 Schadenfälle regulirt. Von letzteren entfallen auf die Haftpflichtversicherung 2 399 Fälle wegen Körperverletzung und 1 505 wegen Sachbeschädigung; auf die Unfallversicherung 3 986 Fälle, von denen 26 den sofortigen Tod und 54 eine gänzliche oder theilweise Invalidität der Verletzten zur Folge hatten. Von den Mitgliedern der Sterbekasse sind im gleichen Zeitraume 537 gestorben. Am 1. Oktober 1898 waren 272 959 Policen über 2 002 921 Personen in Kraft.



## Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königlichen Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

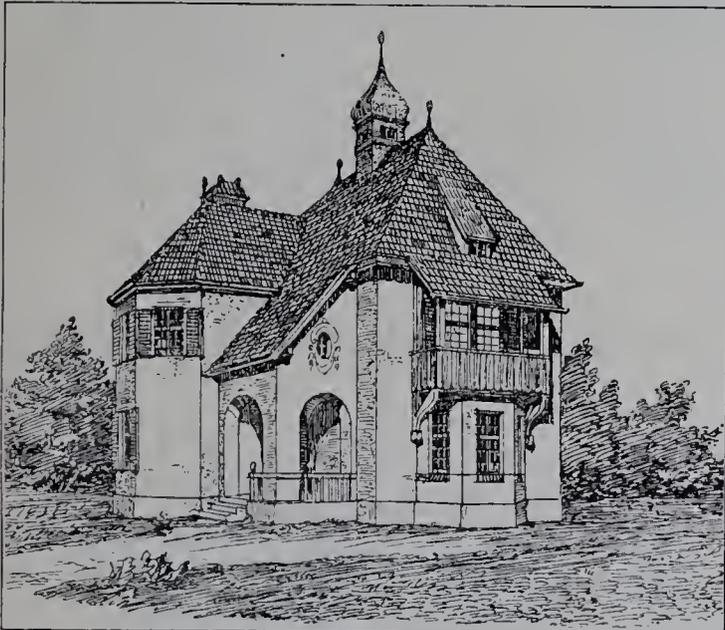
Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 26. September bis zum 8. Oktober 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
37	F. 10525. Dachziegel mit seitlichen Falzen und quer abgesetzter Oberfläche. Fr. Fleischmann, Rottersdorf i. Thür.
80	T. 5882. Vorrichtung zum Abrunden der vorderen Ecken der Cement-Dachplatten. K. Thomann, Halle a. S.
80	W. 13399. Verfahren zum Härten künstlicher Steine. Dr. L. Sell, Berlin. Vom 18. 11. 97.
37	No. 101073. Gepresste Glasplatten als Verblender. Ludw. Teetz, Berlin.
37	No. 101302. Glasdachkonstruktion mit Holz-sprossen, deren obere Profilierung einschliesslich der zwei seitlichen ausgekehrten Noth-rinnen mit Zinklech abgedeckt ist. J. Degenhardt, Cassel.
37	No. 101559. Bogenträger für Decken, Dächer, Brücken u. dgl., aus bogenförmig gespanntem, leichten Profileisen mit Drahtdiagonal-verbinding und Betonausfüllung. L. Wagner, Wiesbaden.
37	No. 101657. Mittels eines Gestänges mit einer drehbar am Fensterrahmen angebrachten Schutzstange verbundene, verstellbare Fensterbank. Chr. Andresen, Hamburg.
37	No. 101754. Freitragende Treppe mit Gitter-trägerwangen, deren Façoneisengurtungen durch die Verlängerungen der Flacheisen-trailen und die Stufenaufleger-Winkel-eisen verstrebt sind. E. Nenke, Königsberg i. Pr.
37	No. 101905. Betondecke mit I-förmigen Trägern als Einlage. Josef Kalb, München.
37	No. 101957. Aus winkelig gebogenen, in einander eingehängten, ein Gitter bildenden Stäben hergestellte Unterlage für Zwischen-decken. J. J. Lennartz, M.-Gladbach.
37	No. 101579. Mit einer Schrägfläche und einer Profilfläche versehene künstliche Bausteine. C. B. T. Wilckens, Bremen.
37	No. 110065. Dachfalzsteine mit mehrstufigem Falz. Arthur Engelmann, Wolfenbüttel.
37	No. 102196. Dachziegel mit Querleisten-Kopfverschluss. P. J. Herzog jr, Ameln, Kr. Jülich.
37	No. 102216. Falzziegel mit einem Paar ver-breiteter Leisten als Aufkantungen auf der Oberfläche. P. G. L. Stuhlmann, Wandsbeck.
37	No. 102200. Parquettafeln mit zur Faser-richtung schräg geschnittenen Kanten. Ernst Queitzsch, Löbejün.
37	No. 102293. Selbstschliessender und nach innen und oben selbst öffnender Schutz-apparat gegen Absturz von Windeluken, Aufzügen, Fahrstühlen, Kellereingängen etc. Friedrich Dahms, Kolberg.
80	No. 102199. Durch Einbettung alter Eisen-stücke versteifte Betonkörper zu Bau-zwecken. L. Wagner, Wiesbaden.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftstelle: O: Listemann, Charlottenburg, Bleibtreustr. 7.	Beiblatt der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.	Verlag von Julius Becker, Friedrichstr. 210/241.
Jahrgang I.	BERLIN, 1. December 1898.	No. 12.



Aus Abtheilung II.

Verlag von Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

### Das Deutsche Bürgerliche Einfamilienhaus.

Herausgegeben von

AUGUST EXTER.

Anfang December erscheint: Abtheil. IV.

- Abth. I: Häuser mit drei Zimmern und Küche. 30 Tafeln. Preis in Mappe 18 M.
- Abth. II: Häuser mit vier Zimmern, Küche u. Kammer. 12 Tafeln. Preis in Mappe 8 M.
- Abth. III: Häuser mit fünf Zimmern, Küche u. Kammer. 20 Tafeln. Preis in Mappe 14 M.
- Abth. IV: Häuser mit fünf Zimmern, Küche und mehreren Kammern. 18 Tafeln. Preis in Mappe 12 M.
- Abth. V: Häuser mit wohnlicher Diele, fünf Zimmern, Küche u. Kammern. 20 Tafeln. Preis in Mappe 14 M.
- Abth. VI: Häuser mit wohnlicher Diele, sechs Zimmern, Küche und Kammern. 30 Tafeln. Preis in Mappe 18 M.

Aus den bisherigen Besprechungen:

„Entsprechend der Mitarbeit bester Kräfte ist hier eine Reihe von Lösungen der gegebenen Aufgabe zusammengestellt, welche an Mannigfaltigkeit der künstlerischen Auffassung, der praktischen Gesichtspunkte, Wahl der Mittel und Materialien von keinem der vorhandenen Vorlagenwerke auch nur annähernd erreicht wird.“

Baugwerks-Zeitung, Berlin 1898, No. 79.

„Hier haben wir das Werk, das in Zukunft Niemand entbehren können wird, der auf dem Gebiete des Einfamilienhauses schaffend thätig ist; ein ernstes Werk zum Ruhm der stolzen Kunst, die mit Zirkel und Dreieck zur Arbeit schreitet, voller Anregungen und für die Praxis geschaffen. . . . Wir sagen dem Werke in der Aufnahme durch die Fachwelt, Bauherren und Bauunternehmer, einen ausserordentlichen Erfolg voraus.“

Deutsche Bauhütte, Hannover 1898, No. vom 24. Oktober.

Ausserdem erscheint Mitte December Heft 3 von

### Architektonische Studien.

Herausgegeben vom  
Akadem. Architektenverein Berlin.

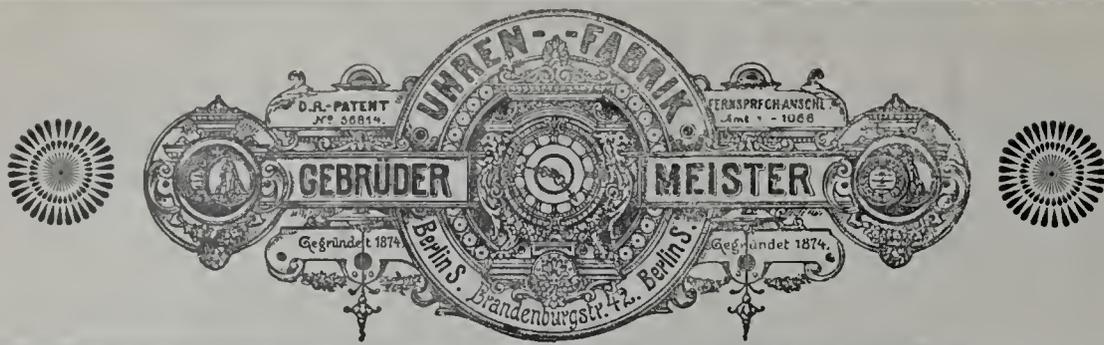
Jährlich 4 Hefte, je 15 Lichtdrucktafeln enthaltend, zum Heftpreis von 4 M. 50 Pf.

Erster Jahrgang 1898.

Die bisherigen Hefte enthielten:

**Heft I:** Museum von Erich Blunck (Prof. Raschdorff), Casino von Felix Wilde (Prof. Wolff), Rathhaus von Fritz Wunsch (Prof. Kühn), Rathhaus von Otto Kuhlmann (Prof. Vollmer und H. Jassoy), Wohn- und Geschäftshaus von Max Köhler (Prof. Vollmer), Kirche von K. Sturtzkopf (Prof. Hehl), Doppelkapelle von Erich Labes (Prof. Hehl), Wohnhaus von Brandt (Prof. Hehl), Festsaal von Fritz Wunsch (Prof. Cremer), Mausoleum von W. Kuntze (Landbauinspektor Shmalz), Katholische Pfarrkirche von G. Heidecke (Reg.-Baumeister Hartung), Fenster von Lessing (Landbauinspektor Laske).

**Heft II:** Gedächtnishalle von Fr. Hofmeister (Prof. J. C. Raschdorff), Villa von A. Karst (Prof. Wolff), Dorfkirche von Joh. Hermann (Prof. Kühn), Thorthurm mit Kapelle von Otto Kuhlmann (Prof. Vollmer und H. Jassoy), Aussichtsturm von Erich Blunck (Prof. Vollmer und H. Jassoy), Pfarrhaus mit Kapelle (Prof. Vollmer und H. Jassoy), Gasthaus von Wittler (Prof. Chr. Hehl), Kirche von P. Sternickel (Prof. Chr. Hehl), Fürstliches Lustschloss von Bischoff (Landbauinspektor Schmalz), Pfarrkirche von W. Schuffenhauer (Reg.-Baumeister Hartung), Diele von Hans Köhler (Professor W. Cremer).

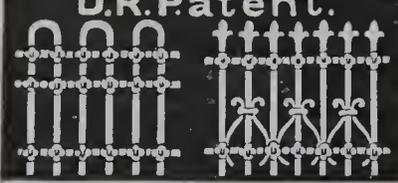


## Grossherzogliche Baugewerkschule in Weimar.

Vierklassig.

Schulgeld für Angehörige des Grossherzogthums 50 Mk., für Andere 70 Mk. Billige Pension in Privathäusern. Programme **kostenlos** durch die **Direktion**.

**D.R. Patent.**



Otto Schultz

Berlin N. Schönhauser Allee 26.

Neu! Rosettengitter. Neu!

→ Beste und billigste Einfriedigung. ←

1. Preis: Gartenbau-Ausstellung Berlin 1897. ✦ Neue illustrierte Preisliste gratis.

**Rabitzgewebe**  
sowie alle Sorten Draht-  
geflechte zu Gartenzäunen  
liefert billigst die Fabrik von  
**C. S. SCHMIDT,**  
Niederlahnstein am Rhein.

**Act.-Ges. f. Glasindustrie**  
vormals Friedr. Siemens, Dresden.

**DRAHTGLAS**

D. R. P. 46278 u. 60560.

Für Oberlichte, Fussboden, Fabrikfenster bestes  
Material, verschiedene Stärken, Flächen bis  
1.75 Quadratmeter.

**Besondere Vorzüge:** Grösstmögliche Bruchsicher-  
heit gegen Durchbrechen und -schlagen, Wegfall  
der lästigen Drahtgitter, Feuersicherheit bis zu  
sehr hohem Grade, Dichtbleiben bei etwaigem Bruch,  
da die Drahteinlage das Glas fest zusammen  
hält, sehr lichtdurchlässig, nie vorher gekannter  
Lichteffect.

Bei vielen Staats- u. Privat-Bauten in grossem  
Umfange mit bestem Erfolge zur Anwendung  
gebracht.

Zahlreiche Zeugnisse, Prospekte und Muster  
zu Diensten.

## Prächtiges Weihnachtsgeschenk für Architekten:



### DIE AKROPOLIS VON ATHEN

nach dem im Königl. Gymnasium zu Elbing befindlichen Oelgemälde von Heinrich Gärtner, dargestellt in farbiger Lichtdruck-Manier in der  
Anstalt der **Vereinigung der Kunstfreunde** (Ad. O. Troitzsch).

Bildgröße 43,5 zu 83,5 cm.

Cartongröße 87 zu 123 cm.

Preis 60 Mark.

Preis für Mitglieder der Vereinigung 10 Mark unter Anrechnung des Jahresbeitrages von 20 Mark. Der Beitritt kann jederzeit erfolgen. Meldungen sind zu richten an  
die Geschäftsstelle der „Vereinigung der Kunstfreunde“ in Berlin, Markgrafenstrasse 57, von der auch der reichillustrierte Katalog und die Satzungen zu beziehen sind.

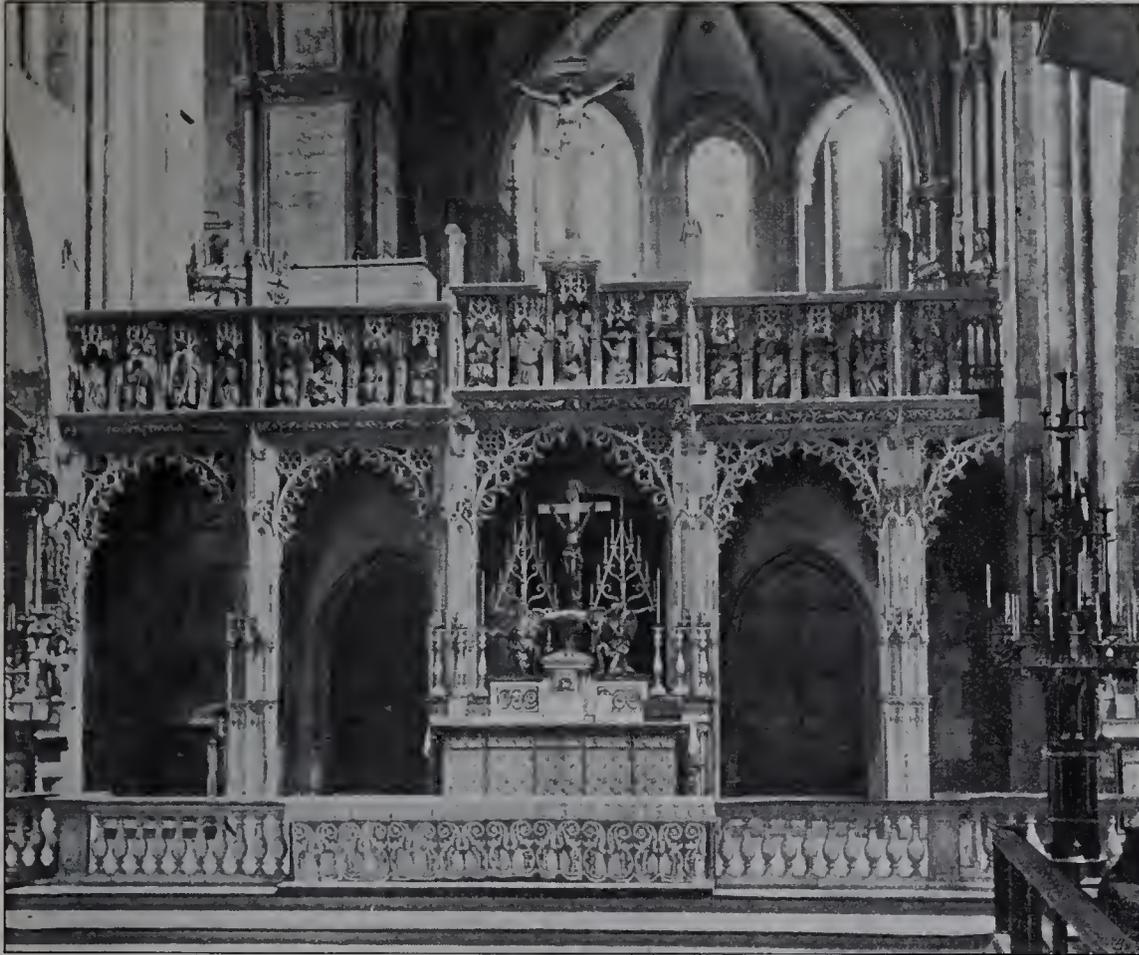
Hierzu als Gegenstück:

### DIE ALTIS VON OLYMPIA

nach dem im Königl. Gymnasium zu Elbing befindlichen Oelgemälde von Heinrich Gärtner.

Preis 60 Mark.

Wir verweisen auf die Besprechung in der Bücherschau des Hauptblattes.



Der alte Lettner des Domes zu Münster i. W.

Errichtet 1542—1547, abgebrochen 1870.

Nach einer Aufnahme des Photographen Hundt in Münster.

(Text siehe Seite 91 des Hauptblattes.)



**„Hera“** Internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, G. m. b. H.

Berlin W., Leipziger Strasse 94.

Telephon:  
Amt I, 4789

**Acetylen - Beleuchtung.**

Telephon:  
Am I, 4789.



Für Wohnungen, Bureaux, Fabriken, Restaurants, Gärten, Läden, Villen und Schlösser, Kirchen, Ziegeleien.  
Bestehende Steinkohlengas-Leitungen können ohne weiteres für Acetylen benutzt werden.  
Einrichtung und Unterhaltung bedeutend billiger als jede andere Beleuchtung.  
15 mal heller als gewöhnliches Steinkohlengas.  
Vollständig gefahrlos.

Patente auf Apparate und Brenner in allen Kulturstaaten.  
Als Leuchtkraft kommen zur Ausnutzung bei der elektrischen Beleuchtung . . . . . 5 pCt.  
Steinkohlengas- „ . . . . . 50 „  
Acetylen- „ . . . . . 95 „  
während der Rest als Hitze verloren geht.

- Die Vorzüge der Schülkeschen Erfindungen und Apparate sind:
- 1) Widerstandsfähige Brenner, die den an sie gestellten Anforderungen genügen, nicht russen und sich nicht verstopfen.
  - 2) Absolute Sicherheit gegen Explosionen, bei Stoss, Fall und Temperatureinwirkungen.
  - 3) Reinigung des Acetylens von allen giftigen Nebenprodukten, die demselben ebenso wie dem Steinkohlengas anhaften.
  - 4) Einfacher automatischer Betrieb der Entwicklungsapparate.

Besichtigung einer grossen Anlage, Leipziger Strasse 94 I, gern gestattet.



**Friedrich Siemens & Co.**

BERLIN SW.

Musterlager: Linden - Str. 16/17.

**Gas-Koch-  
u. Heiz - Apparate**



D. R.-P. u. D. R.-G.-M.

Prämiirt mit der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen.

Man achte genau auf die Firma.



**Hydro-Sandstein**

D. R.-P.

nicht zu verwechseln mit Cement-Kunststein.

Künstlichen Sandstein, in Farbe und Gefüge dem natürlichen Sandstein genau entsprechend, liefern die

**Hydro-Sandstein-Werke**

**W. Zeyer & Co.**

Berlin SW., Trebbinerstrasse 9.  
F.-A. Amt 6, No. 568.

Vorzügliches Material für dekorative Bauarbeiten, wie Façaden, Capitäle, Baluster, Ornamente, Figuren, Gewölberippen etc. etc., wobei Modelle nicht in natürlicher Grösse erforderlich sind.

Werksteinmässige Bearbeitung auch nach dem Versetzen noch möglich.

Erhebl. Ersparniss geg. natürl. Stein, bei kürzerer Lieferungszeit.

Neueste Ausführungen:

Rosenthaler- und Weinmeisterstr. - Ecke (Kayser & v. Groszheim),  
Mühlenstrasse 42 (Schulz & Schlichting),  
Mauerstrasse 81 (Wendel & Reinicke).

Neubau des  
Dresdener  
Bahnhofs  
35 000  
Tonnen  
geliefert.



Die Fabrik-  
Anlagen  
gestatten so-  
fortige Aus-  
führung aller  
Aufträge.

**Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.**  
in Halle a. S.

empfeht ihr Fabrikat von höchster Bindekraft, steter Gleichmässigkeit und unbedingter Volumenbeständigkeit bei denkbar günstigster Mörtelausgiebigkeit zu Hoch- und Wasserbauten, Kanalisierungen und Cementarbeiten jeder Art, langsam, mittel und rasch bindend.

## Aktiengesellschaft für Marmor-Industrie

KIEFER in KIEFERSFELDEN (Oberbayern).

Zweigniederlassungen: Oberalm (Oesterreich), Berlin, Trebbinerstr.  
Sägerei, Schleiferei und Dreherei mit Wasserbetrieb.

Ausführung von Steinmetz- und Bildhauer-Arbeiten jeden Umfangs  
in allen Steinarten.

Marmor-Mosaikplatten in stilgerechten Dessins und Farben.

Grosses Lager in Blöcken und Platten aller couranten Marmorsorten.

Specialitäten: Carrara-, Salzburger und Tiroler Marmore.

## Thurm - Uhren

D. R.-Patent No. 56 814.

### Gebrüder Meister

Fabrik für  
Thurm-, Hof- u. Eisenbahn-Uhren.

BERLIN S.

42. Brandenburg-Strasse 42.

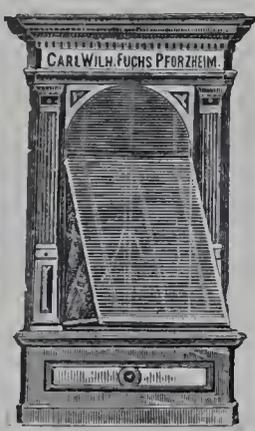


Deutsche Glasmosaik-Anstalt.

Wilh. Wiegmann

Berlin N.W. 23.

Bachstraße, Station Thiergarten.



D. R.-P. **Neuer Rollladen** D. R.-P.  
No. 76799. No. 76799.

mit drehbaren Stäben, sogenannter Kipprollladen,  
in höchster Vollkommenheit!

Beliebige Luft- und Lichtregulierung zulässig.

➔ **Höchste Solidität!** ➔

Näheres durch die illustrierten Prospekte.

Bad. Jalousien- und Rollladen-Fabrik

Carl Wilh. Fuchs, Pforzheim.

Bauarbeiten. ❁ ❁ ❁ ❁

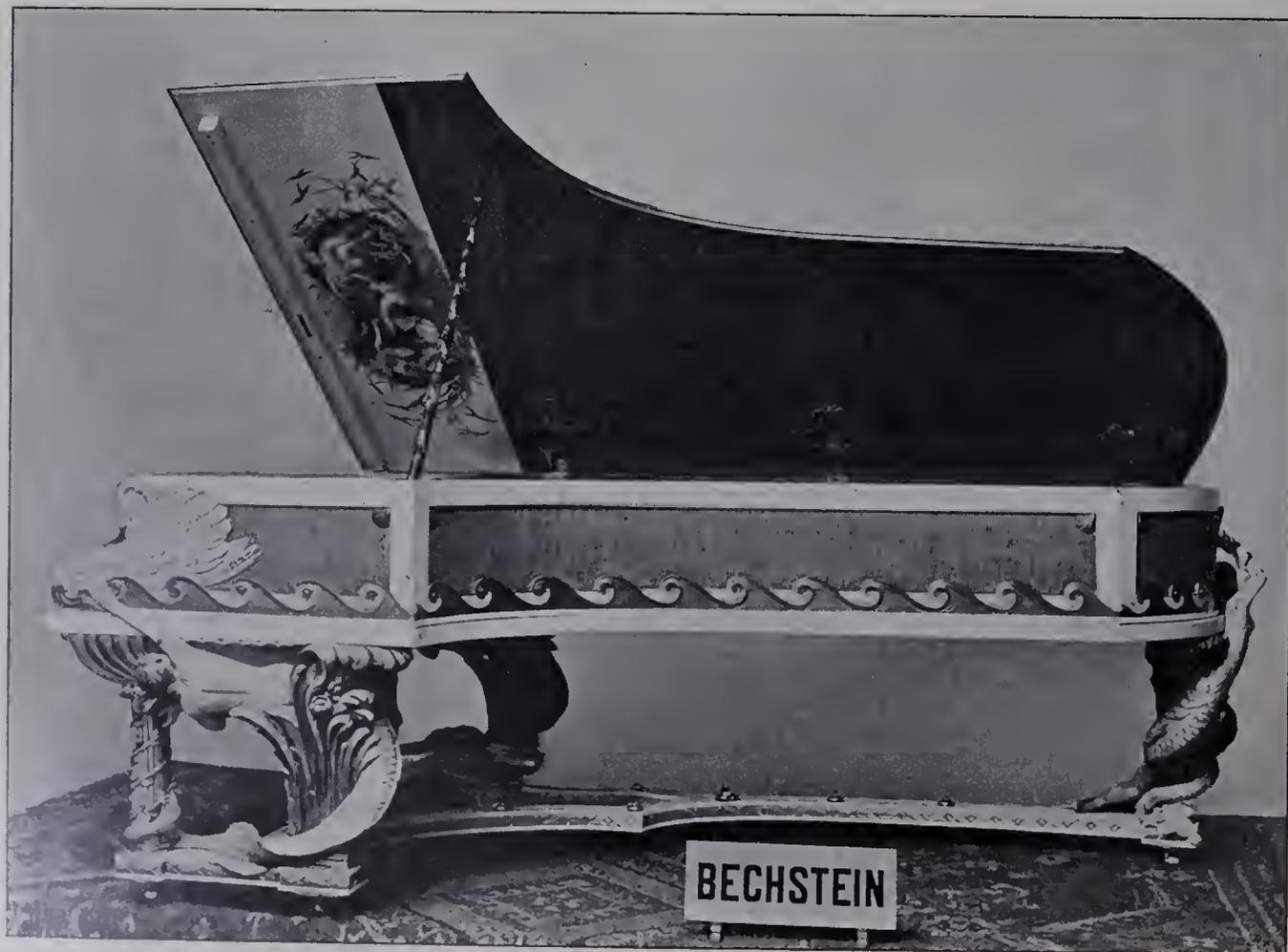
❁ **E**rb begräbnisse. ❁ ❁

❁ ❁ **G**rabdenkmäler.

**Granitwerke Friedenfels**

BERLIN SW.

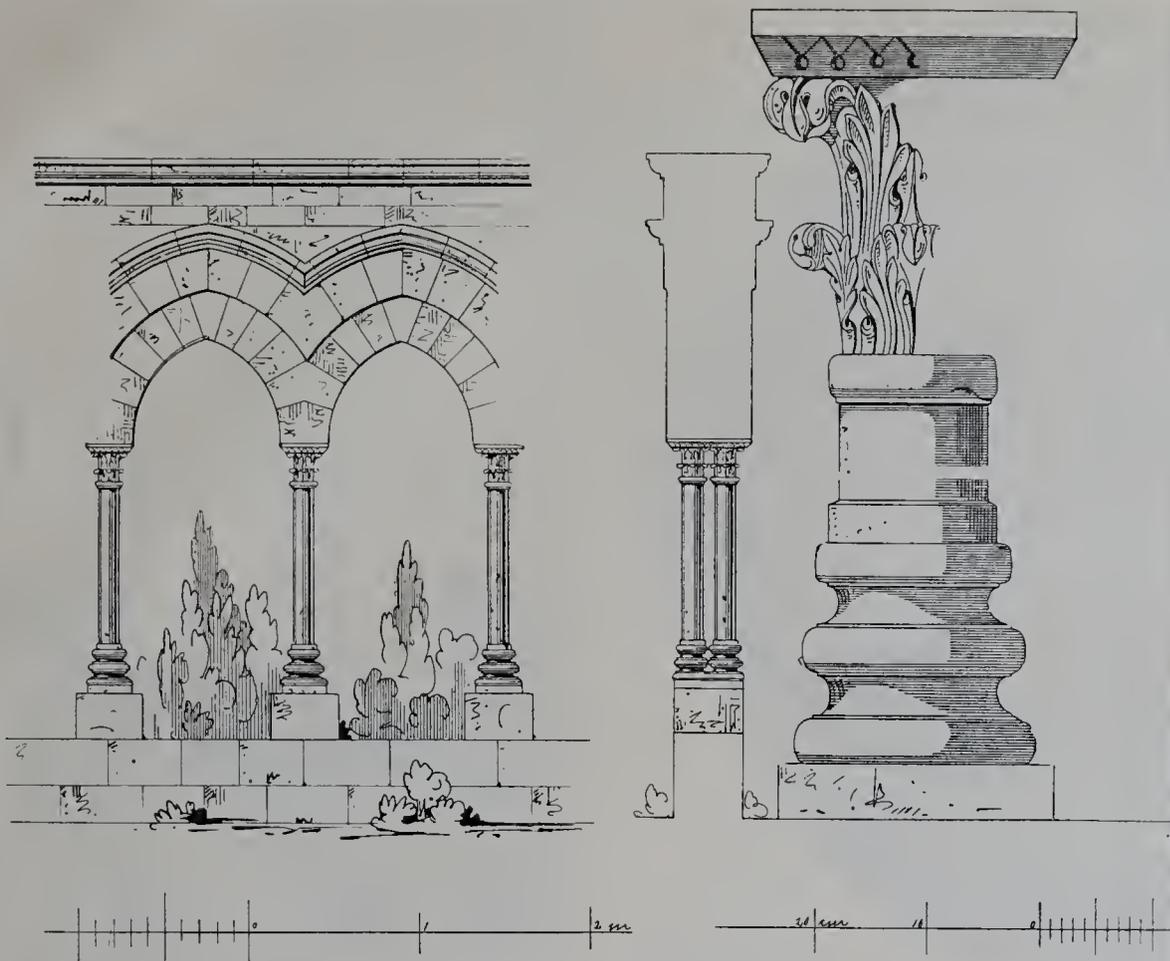
Tempelhofer Ufer 27. F.-A. 6. No. 2894.



Rheingold-Concert-Flügel.

Entworfen und gemalt vom Professor Max Koch.

Ausgeführt für die Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896 von C. Bechstein.



Reiseskizzen von Max Fritsch.  
6. Von S. Giovanni degli Eremiti in Palermo.



Die Schonung und Verbesserung der Sehkraft durch  
**Isometropen-Augengläser.**

Die neuen **Isometropen-Gläser** wurden in der Ophthalmologischen Gesellschaft zu Paris in der Sitzung vom 14 April 1896 als **allen bisherigen Augengläsern weit überlegen** bezeichnet. „Die zu denselben verwendete **neue Glasmasse** ist **vollständig homogen**, von **bisher „unerreichter Reinheit und Klarheit** und gestattet, zufolge ihres eigenartigen Brechungsvermögens, die Gläser in **wesentlich schwächeren Kurven** zu schleifen und doch die schärfere „No., wie bei den bisherigen besten Augengläsern, zu erhalten.“

Es sind daher die **Isometropen-Gläser** unstreitig als die **vollkommensten Augengläser** der Gegenwart zu bezeichnen; man sieht mit

**wesentlich schwächeren Isometropen-Gläsern**  
**ohne Ermüdung der Augen klarer und ruhiger.**

Alleinverkauf für Berlin und Brandenburg:

**ED. MESSTER**

Optisches und mechanisches Institut, gegründet 1859  
BERLIN, Friedrichstrasse 95.

**Allgemeiner  
Deutscher Versicherungs-Verein  
in Stuttgart.**

Im Monat Oktober 1898 wurden 924 Schadenfälle regulirt. Davon entfielen auf die Betriebs-Haftpflichtversicherung 386 Fälle, und zwar 221 wegen Körperverletzung und 165 wegen Sachbeschädigung; auf die Haus-Haftpflicht-Versicherung 21 Fälle, und zwar 10 wegen Körperverletzung und 11 wegen Sachbeschädigung; auf die Unfall-Versicherung 483 Fälle, von denen 4 den sofortigen Tod und 7 eine gänzliche oder theilweise Invaldität der Verletzten zur Folge hatten. Von den Mitgliedern der Sterbekasse sind 34 in diesem Monat gestorben. Neu abgeschlossen wurden im Monat Oktober 4955 Versicherungen. Alle vor dem 1. August 1898 angemeldeten Schäden der Unfall-Versicherung (inkl. der Todes- und Invalditäts-Fälle) sind bis auf die 126 noch nicht genesene Personen betreffenden Fälle erledigt.

**Zur Vorbeugung  
und Vertilgung**

des Hausschwammes

empfehle mein

**Dr. H. Zerener's Antimerulion.**

D. R.-G.-M. 18777.

Farblos, geruchlos, giftfrei, feuersicher.

**Gustav Schallehn, chem. Fabrik  
Magdeburg.**

**Wichtig für jeden Architekten!**

Im unterzeichneten Verlage erschien soeben ein für jeden schaffenden Architekten in hohem Grade bedeutsames Werk:

**NEUBAUTEN IN  
NORDAMERIKA.**

Herausgegeben von der Schriftleitung der  
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk  
**PAUL GRAEF**  
Königl. Bauinspektor.

100 Lichtdrucktafeln mit Grundrissen  
und erläuterndem Text.

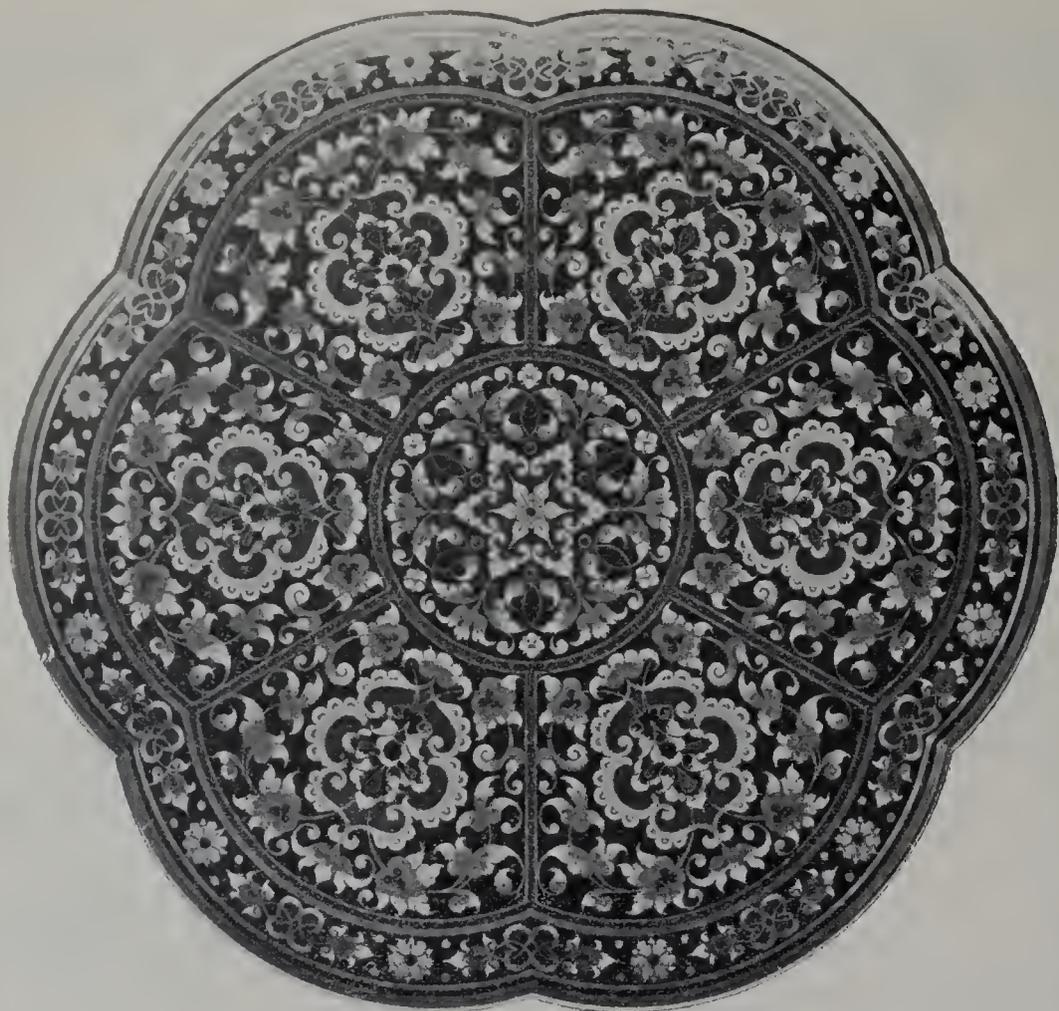
Mit einem Vorwort von

**K. HINCKELDEYN**  
Königl. Oberbaudirektor.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen zum Preise von je 6 Mark und kann nur im Ganzen bezogen werden; einzelne Lieferungen sind nicht käuflich.

Lieferung 7 ist soeben erschienen.

**Julius Becker, Verlagshandlung,**  
Berlin SW., Friedrichstr. 240/241.



Zier-Schale aus Bronze, mit reichfarbigem Email.

Durchmesser 22 cm.

Ausgeführt von A. Stübbe in Berlin.

Die Email-Broncen von A. Stübbe eignen sich vorzüglich zu vornehmen Weihnachts-Geschenken.

## A. Stübbe, Berlin

Fabrik: S.O., Köpenickerstr. 62.

Verkauf: W., Leipzigerstr. 97.

### Beschläge

in emailirter Bronze, für Wohnungen und Treppenhäuser.

↔ Emailirte Kappen ↔

zum Einschalten f. elektr. Zimmerbeleuchtung,

sowie

emailirte Druckknöpfe

f. elektr. Klingeln, Birnen, Cuvetten u. dergl. allen Systemen angepasst.

Mit Mustern und Zeichnungen gern zu Diensten.



**L. SOBOTTA**  
ATELIER FÜR DECORATIVE  
MALEREIEN · JEDER · ART ·  
BERLIN, SW · HALESCHEES VEER 23  
TEL. VI · 990

## Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.

(Juristische Person.)

Stuttgart.

(Staatsoberaufsicht).

Gesamtreserven über 13 Millionen Mark.

Der Verein gewährt den Herren Architekten, Banneistern, Banunternehmern etc.

### Haftpflicht-Versicherung

zu mässigen Prämien und günstigen Bedingungen. Aller Gewinn wird den Versicherten zurückvergütet. Seit Jahren beträgt die

**Dividende 20 0/0.**

Am 1. September 1898 bestanden in sämtlichen Abtheilungen des Vereins 270831 Versicherungen über 1994507 versicherte Personen.

Prospekte und Versicherungsbedingungen werden von der Direktion sowie von sämtlichen Vertretern des Vereins gratis abgegeben.

### Baugewerkschule

der Stadt Köln a. Rh.

Abt. B der städt. Fachschule.

Semester-Anf. Ende Oktober u. Ende April.

Programme d. d. Dir. Romberg.



## Yellow-pine-Riemen- u. Stabfußböden in verschiedenen Stärken,

trocken, splint- und fast ganz astrein,

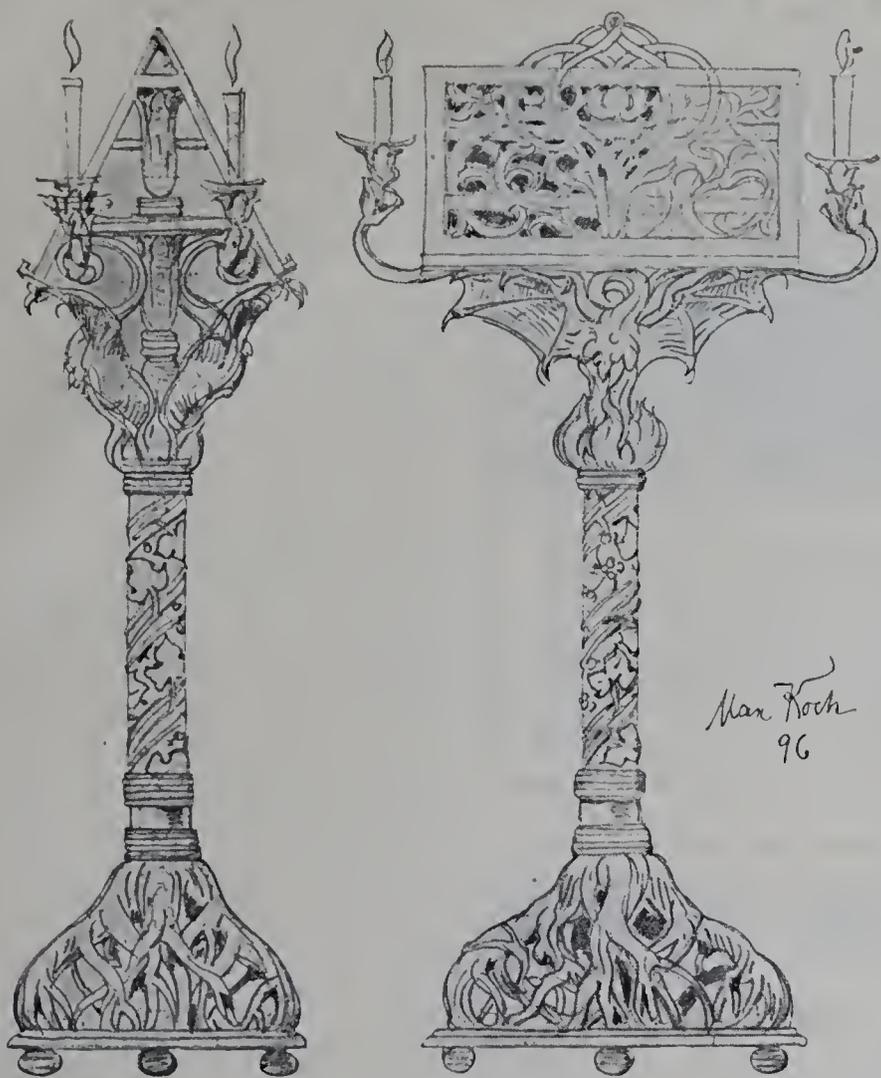
können wir Dank unseres großen Lagers in bester Qualität in kürzester Zeit liefern.

**Verdoppelungs-Riemen- und Stabfußböden**, in splint- und astreinem Yellow-pine, 10 u. 14 cm stark, verwenden wir zum Renoviren alter Fußböden, die sonst gesund, lediglich durch große Fugen, Wurmfraß, vorspringende Aeste unansehnlich geworden sind, auf das Zweckmäßigste, Billigst und für den Besitzer wenigst störend.

### Wolgaster Actien-Gesellschaft für Holzbearbeitung vorm. J. Heinr. Kraeft

Bureau: Berlin W. 9, Köthenerstr. 37 a. Telephon: Amt VI. 1141.

Lager in Berlin: Plan-Ufer, Ecke Strasse 12a, vis-à-vis dem Urban-Hafen, und Wilhelmstr. 3.



Entwurf zu einem Notenpult.

Vom Professor Max Koch in Berlin.

Ausgeführt für die Berliner Gewerbeausstellung 1896

vom Kunstschler Paul Schirmer in Berlin.

# Gebr. Zeidler

Königl. Hof-Steinmetzmeister

**Berlin O., Hauptbureau**

Mühlenstr. 15/17.

Telephon Amt VII, No. 3336.

Ausführung aller Steinmetzarbeiten

in

**Sandstein, Granit, Marmor.**

Ausgeführte Bauten u. a. m.

Reichstagsbau, Theil.

Dombau, Theil.

National-Denkmal Kaiser Wilhelm I., Theil.

Palais von Bleichröder.

Villa von Mendelssohn.



Berliner Bauanstalt für Eisenconstructions.

— Fabrik für Trägerwellblech und Rolljalousien —

**E. de la Sauce & Kloss**

Berlin NW., Heide-Strasse 2/20.

Telegr.-Adr.: Saucekloss. — Telephon-Amt II, 1760 und 2560.

Alle Eisenconstructions f. Hochbau. Ganze Bauwerke aus Eisen, Wellblech und Doppelwandblech, Kirchen, Circus, Speicher, Dächer, Decken, Treppen, Veranden, Thüren, Fenster etc. Specialitäten in zusammenschiebbaren, diebessicheren Stahlgittern, Blech- und Gittermasten, Reservoirs, Schornsteine.

Grosses Lager von — Trägern, Bauguss u. div. Eisen. Prospect gratis und franco.

Möbel-Fabrik

**SPINN & MENCKE** Königliche Hoflieferanten

Goldene Staatsmedaille.

— SW., Berlin, Leipzigerstr. 83. —

Möbel, Innen-Decoration, Polster, Vertäfelungen.



**SIEMENS-REGENERATIV**

**GASKAMINOFEN D.R.P.**

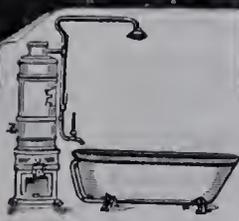
Einzig praktischer Gasheizofen mit wirklicher REGENERATIVFLAMME.

**SIEMENS neuer GASBADEOFEN D.R.P.**

Unübertroffen in Leistung und Dauerhaftigkeit

PREISLISTEN GRATIS.

**FRIEDR. SIEMENS**  
DRESDEN, Nossenerstr. 1.



SCHUTZMARKE



Beste Anstrich für Wände, Küchen, Bäder, Hospitäler etc. ist die

**Deutsche Emaille-farbe**

ältestes Fabrikat. Alleiniger Fabrikant:

Jean Heck, Offenbach a. M.

# C. BECHSTEIN



Hoflieferant  
 Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin u. Königin  
 Sr. Maj. d. Kaisers v. Russland  
 Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich  
 Ihrer Maj. d. Königin v. England  
 Ihrer Maj. d. Kön. Reg. v. Spanien  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Prinzen Friedrich Karl v. Preussen  
 Sr. Kgl. Hoh. d. Herzogs v. Sachsen-Coburg-Gotha  
 Ihrer Kgl. Hoheit d. Prinzessin Louise v. England  
 BERLIN N. (Marchioness of Lorne) LONDON W.

Die auf den Schutz der vaterländischen Kunstdenkmäler gerichteten Bestrebungen haben in neuerer Zeit in erfreulicher Weise zugenommen. Insbesondere seit man sich allerorten eine sorgfältige Aufzeichnung dieser Denkmäler hat angelegen sein lassen, seit Geschichts- und Alterthumsvereine sich dem Denkmalschutz widmen, und seit berufene Conservatoren, unterstützt durch einen wohlgeschulten Stamm von Pflegern, in den einzelnen Landestheilen über die von den Vorfahren überkommenen Kunstschätze wachen, seitdem hat sich die Erkenntniss mehr und mehr verbreitet, dass ein Volk eines seiner kostbarsten Besitzthümer verliert, wenn es jener Zeugen seiner geschichtlichen Vergangenheit beraubt wird. Zu den Einrichtungen, die diese Bestrebungen zu fördern geeignet sind, gehört eine ausschliesslich in den Dienst der Denkmalspflege gestellte Zeitschrift, an der es bis jetzt in Deutschland noch fehlt. Dem Vernehmen nach soll eine solche Zeitschrift auf Anregung des preussischen Kultusministers vom Beginn des nächsten Jahres ab mit dem „Centralblatt der Bauverwaltung“ verbunden werden. Das zunächst alle 14 Tage unter dem Titel „Die Denkmalspflege“ erscheinende Blatt soll sowohl angeschlossen an das genannte Fachblatt, wie für sich allein abgegeben werden. Erörterungen über schwebende, auf Einrichtung, Arbeitsweise und Ausbau der Denkmalspflege bezügliche Fragen, Conservatorenberichte, Mittheilungen über die wichtigeren vorgeschichtlichen Funde, über Aufnahmen und Wiederherstellungen von Baudenkmalern sowie über Erfahrungen technischer und kunstwissenschaftlicher Art bei Vornahme solcher Arbeiten sollen den Inhalt des Blattes bilden. Seine Aufgabe wird es auch sein, da, wo ein Baudenkmal aus Unkenntniss oder Pietätlosigkeit in seinem Bestande bedroht wird, schnell und thunlichst wirksam einzugreifen. Der Plan darf sicher sein, überall ungetheilte Zustimmung zu finden. Handelt es sich doch um ein Unternehmen, das in besonderem Maße dazu angethan ist, in dem Volke das Bewusstsein der Verbindung mit seiner Vergangenheit lebendig zu erhalten und damit zur Stärkung seines Heimathgefühls und seiner Vaterlandsliebe beizutragen.

## M. L. Schleicher

Berliner Granit- und Marmor-Werke

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Berlin NW., Lehrterstrasse 27-30.

Werkstätten mit Dampftrieb für Bau- und Monumental-Arbeiten.

CARL MUELLER & CO. COMP.

HOFLIEFRANTEN + HOFDEKORATEURE

BERLIN INNENARCHITEKTUR  
 MOEBEL  
 DEKORATION

### Neue Patente.

Mitgetheilt durch das Patent-Bureau des Königl. Geh. Commissions-Raths F. C. Glaser in Berlin SW., Lindenstraße 80 I.

Vorstehende Firma ertheilt bereitwilligst den Herren Abnehmern der „Blätter für Architektur und Kunsthandwerk“ kostenfreie Auskunft über Patent-Angelegenheiten des In- und Auslandes, sofern zeitraubende Arbeiten hierdurch nicht entstehen.

In der Zeit vom 7. bis 19. November 1898 gelangten folgende Patente und Gebrauchsmuster zur Anmeldung und Eintragung:

Klasse.	Gegenstand.
80	B. 22873. Vorrichtung zur Entziehung von Wasser aus Gips, mit selbstthätig wirkender Füllungs- und Entleerungs-Einrichtung. Buschius & Co.
80	H. 20364. Verfahren zur Herstellung von Baustoff aus Seeschlick. Heimsoth.
80	H. 20365. Verfahren zur Herstellung eines Wärme-Isolationstoffes aus Seeschlick. Heimsoth.
80	P. 9543. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Ziegeln u. dgl. Price.
80	S. 9999. Steinbearbeitungs-Maschinen mit rollenden Messern Spemer.
80	St. 5290. Kunststeine und Mörtel aus Schlacken Stratmann.
80	H. 20080. Verfahren zur Herstellung von Bau- und Isoliermaterial aus zerkleinerten Korkstücken. Haacke.
37	No. 104291. Feuersichere und scheinrechte Eisenbalkendecke, hergestellt mit einem Bindemittel aus Formsteinen mit halbkreisförmigen Hohlkehlen an zwei Seiten und darin verlegten Rohrstücken. Kefenstein.
37	No. 104439. Platten, deren Unterflächen mit übergreifenden Leisten versehen sind, zum Belag von Böden und Wänden. Beck.
37	No. 104440. Schutz- oder Zwischendecke mit einer auf dem Gitterwerk ruhenden Einlage von imprägnirtem Papier. Lennartz.

## FÜR ARCHITEKTUR UND KUNSTHANDWERK.

Geschäftsstelle und Nachweis für alle geschäftlichen Angelegenheiten: Friedrichstraße 240/241.	Verlag von Jul. Becker, Berlin SW. Leitung: Paul Graef.	Alleinige Anzeigenannahme: O. Listemann, Charlottenburg II.	Preis vierteljährlich bei freier Zusendung Deutschland u. Oesterreich 6 Mk. Ausland 7 Mk. Preis des Einzelheftes: 3 Mk.
--	--	--	---

### VERZEICHNISS I.

#### Empfehlenswerthe Firmen und Geschäftshäuser für Baubedarf,

im Jahre 1898 mitgeteilt im Anzeigenteil der Blätter für Architektur und Kunsthandwerk sowie durch den

#### Anzeiger für Architektur und Kunsthandwerk,

nach Geschäftszweigen geordnet.

Geschäftszweig	Name	Ort	Seite		Abbildungen im Anzeiger Seite	Bemerkungen.
			Haupt- blatt	An- zeiger		
Acetylen-Beleuchtung.	„Hera“, Internat. Gesell- schaft für Acetylen-Be- leuchtung.	Berlin C.	—	15	—	Spezialität: Städtebeleuchtung.
Ausschmückung der Wohn- räume (farbige Lichtdrucke).	Vereinigung der Kunst- freunde.	Berlin W.	—	82	—	
Badeeinrichtungen.	Gebrüder Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Bau-Glasereien.	J. C. Spinn & Co.	Berlin SW.	—	11	13, 21	
Bau-Konstruktionen in Eisen.	Franz Brechenmacher.	Frankfurt a. Main.	—	3	—	
	Eisenwerk Lauchhammer.	Lauchhammer.	8	—	—	
	E. de la Sauce & Kloss.	Berlin NW.	12	11	—	
Beleuchtungs-Gegenstände.	Franz Brechenmacher.	Frankfurt a. Main.	—	3	—	
	Ferd. Kayser.	Leipzig.	5	—	—	
	Gebrüder Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
	L. A. Riedinger, Maschinen- und Bronzwaarenfabrik A.-G.	Augsburg.	—	—	60	Filialen: Berlin W., Spinn & Mencke. Bremen, Bolde- wein & Sohn. Budapest, Verein. elektr. A.-G. vorm. Egger & Cie. Frankfurt am Main, W. Maus.
	A.-G. Schäffer u. Walcker.	Berlin SW.	—	6	—	
	K. A. Seifert.	Wurzen.	8	22	31	
	A.-G. vorm. C. Spinn & Sohn.	Berlin S.	7	—	—	
	P. Stotz.	Stuttgart.	—	71	—	
Beschläge (Emaile).	A. Stübbe.	Berlin SO.	—	19	20	
Bildhauereien und Stuck.	Zeyer & Drechsler.	Berlin S.	6	—	10	
Blitzableiter.	X. Kirchhoff.	Berlin W.	—	8	—	
	Akt.-Ges. Mix & Genest.	Berlin W.	15	—	—	
Bronzegießerei.	Eisenwerk Lauchhammer.	Lauchhammer	8	—	—	
	L. A. Riedinger.	Augsburg.	—	—	60	
	P. Stotz.	Stuttgart.	71	—	—	
Buchhandlungen für Archi- tektur und Kunsthandwerk.	Baumgärtner.	Leipzig.	—	9, 25, 39, 65,	—	
	Jul. Becker.	Berlin.	—	17, 20, 45, 47, 49	—	
	Gilbers-Bleyl.	Dresden.	15	—	—	
	Listemann's Versandbuch- handlung.	Charlottenburg.	—	—	—	
	Fr. Voigt.	Leipzig.	88	—	—	
Cement-Fabriken.	R. Guthmann & Jeserich.	Berlin.	—	10	—	
	Portland-Cementfabrik.	Halle a. S.	—	83	—	
Dachsteine.	Schles. Dachstein- und Falzziegelfabriken vorm. G. Sturm A.-G.	Freiwaldau i. Schl.	31	—	—	Gegründet 1864. Jahres-Prod. 800 000 Fass.
Dekorationsmaler.	L. Sobotta.	Berlin SW.	—	28	—	
Dekorateure.	Carl Müller & Comp., Hoflieferanten.	Berlin W.	20	2	16, 29	
Drahtglas.	A.-G. für Glasindustrie vorm. Fried. Siemens.	Dresden-A.	5	82	—	
Eisengiessereien.	Eisenwerk Kaiserslautern.	Kaiserslautern.	—	36	—	Vertreter für Rheinland: Ingenieur Hammelsbeck, Köln a. Rh.
	Eisenwerk Lauchhammer.	Lauchhammer.	8	—	—	
	A. Kühnschert jr.	Dresden.	5	19	—	
	E. de la Sauce & Kloss.	Berlin NW.	12	11	—	
Eisenkonstruktionen.	Heinr. Lehmann & Co.	Berlin N.	39	14	—	
	E. de la Sauce & Kloss.	Berlin NW.	12	11	—	
	Wilh. Tillmanns'sche Well- blechfabrik.	Reimscheid.	5	—	—	
	O. Wilk.	Eisenach.	—	7	—	
Elektrische Anlagen.	Gebr. Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	

Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Geschäftszweig	Name	Ort	Seite		Abbildungen im Anzeiger Seite	Bemerkungen
			Haupt- blatt	An- zeiger		
Elektrische Anlagen. Elektrizitätswerke. Emaillébronze. Emailléfarben. Fahrstühle.	Akt.-Ges. Mix & Genest.	Berlin W.	15	—	—	
	Gebr. Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
	A. Stübbe.	Berlin.	—	19	20, 47, 86	
	Jean Heck.	Offenbach a. Main.	—	3	—	
	Berlin - Anhaltische Ma- schinenbau A.-G.	Berlin W.	16	—	—	
	Fleischmann & Co.	Berlin.	7	—	—	
	Carl Flohr.	Berlin N.	6	7	—	6000 Stck. i. Gebr., 600 Arbeit.
	Gebr. Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
	Unruh & Liebig.	Leipzig Plagwitz.	7	—	—	Spezialität seit 20 Jahren.
	Farben.	Huebner & Co.	Dresden-F.	20	5	—
Jean Heck.		Offenbach a. Main.	—	3	—	
R. Zimmermann.		Bautzen i. S.	75	23	—	Spezialität seit 21 Jahren.
C. Bechstein, Hoflieferant.		Berlin N.	—	16	39, 84	
Villeroy & Boch.		Dresden-N.	7	14	14, 44	
Kunstanstalt Geislingen-St.		Geislingen-St.	—	2	—	
Friedrich Siemens & Co.		Berlin SW.	—	2	—	
Gebr. Körting.		Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Friedr. Siemens.		Dresden A.	—	87	—	Spezialität: Siemens' Regenerativ-Gasöfen; Pesti Hirlap, Budapest, 230 Stck. geliefert. Gegründet 1865.
Gewächshäuser. Gitter. Glasmalereien und Kunst- verglasung.		Schmidt & Schlieder.	Leipzig.	7	—	—
	Otto Schultz.	Berlin N.	—	76	—	
	Didden & Busch.	Berlin SW.	16	61	—	
	Drinneberg.	Karlsruhe.	27	—	—	
	W. Franke.	Naumburg.	94	14	—	
	Henning & Andres.	Hannover.	6	—	—	
	Ferd. Müller.	Quedlinburg.	15	—	—	
	J. C. Spinn & Co.	Berlin SW.	—	4	—	
	J. C. Haas.	Frankfurt a. Main.	13	28	—	
	Glasätzerei. Glasmosaik. Granitwerke.	Wilh. Wiegmann.	Berlin NW.	—	3	—
Granitwerke Friedenfels.		Berlin SW.	20	19	—	
C. G. Kunath.		Dresden-A.	8	—	—	
M. L. Schleicher.		Berlin NW.	—	24	—	
Gust. Schallehn, chem. Fabr.		Magdeburg.	—	70	—	
Fischer & Stiehl.		Essen a. R.	—	34	—	
Joh. Haag.		Augsburg.	59	—	—	
Fritz Kaerferle.		Hannover.	6	—	—	
Gebr. Körting.		Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Hausschwamm-Vertilgung. Heizungs-Anlagen.		H. Liebau.	Magdeburg.	—	75	—
	Nürnberg. Centralheizungs- Fabrik Rösicke & Comp.	Nürnberg.	—	50	—	
	Rietschel & Henneberg.	Berlin S. u. Dresden.	5	—	—	
	W. Zimmerstädt.	Elberfeld u. Münsteri. W.	5	19	—	
	Wolgaster A.-G. für Holz- bearbeitung.	Berlin W.	—	3	5	
	W. Zeyer & Co.	Berlin SW.	—	8	—	
	Carl Müller & Comp., Hofl.	Berlin SW.	20	2	16, 29	
	R. Stumpf.	Leipzig-Plagwitz.	5	11	15	
	Bergmann.	Gaggenau.	22	—	—	
	Leonardo di Pol.	Leipzig.	6	—	—	
Kunstmarmor. Kunstsandstein. Kunstschlösser und -Schmiede.	W. Zeyer & Co.	Berlin.	—	8	—	
	Franz Brechenmacher.	Frankfurt a. Main.	—	3	—	
	H. C. E. Eggers & Co	Hamburg-Eilbek.	—	37	50, 61	
	Herrm. Fritsche.	Leipzig.	15	47	—	
	V. Hammeran.	Frankfurt a. M.	—	—	14	
	Ferd. Kayser.	Leipzig.	5	—	—	
	Lutzmann.	Dessau.	75	35	—	
	Paul Marcus, Hofkunst- schlosser.	Berlin SW.	8	—	—	
	Otto Schultz.	Berlin N.	—	76	—	
	Arndt & Troost.	Frankfurt a. M.	—	5	—	
Lichtpauspapiere. Linoleum.	Deutsche Linoleum-Werke Hansa.	Delmenhorst.	60	—	—	
	Deutsche Linoleum- und Wachstuch-Compagnie.	Rixdorf.	6	18	—	Generalvertreter: Poppe & Wirth, Berlin und Köln a. Rh.
	B. Gisevius.	Berlin	—	8	—	
	A.-G. f. Marmorindustrie Kiefer.	Kiefersfelden, Oberalm und Berlin.	—	84	51, 77	
	Perino.	Berlin.	8	50	—	Weisser Pentelikon-Marmor.
	M. L. Schleicher, Berl. Granit- u. Marmorwerke, G. m. b. H.	Berlin NW.	—	24	—	
	Stilbach u. John.	Dresden.	6	16	—	
	Carl Müller & Comp., Hofl.	Berlin W.	20	2	16, 29	
	Franz Schneider.	Leipzig.	—	—	—	
	Spinn & Mencke.	Berlin W.	—	11	—	
Möbelfabriken.	Stuttgarter Möbelfabrik Georg Schöttle.	Stuttgart.	—	—	67, 76	Gegründet 1853. Vertreter: Dresden, Hart- mann & Ebert; Chemnitz, Die- selben; Frankfurt a. M., Seyd & Sautter; Hannov., P. Quidde.
	Gebr. Thonet.	Wien.	—	26	—	
	Villeroy & Boch.	Mettlach, Merzig und Dresden.	7	14	14, 44	
	A.-G. für Glasindustrie vorm. Fried. Siemens.	Dresden.	5	82	—	
	H. Schmidt.	Velten.	—	—	20	
	Ernst Teichert.	Cölln-Meissen.	8	—	—	
	Villeroy & Boch.	Dresden-N.	7	14	—	
	Oskar Messter.	Berlin.	—	66	—	
	Emil Wünsche.	Dresden.	—	71	—	
	Optische Institute. Photographische Apparate.					

Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.

Geschäftszweig	Name	Ort	Seite		Abbildungen im Anzeiger	Bemerkungen.
			Haupt- blatt	An- zeiger		
Pianoforte.	C. Bechstein, Hoflieferant.	Berlin N.	—	16	39, 84	
Pulsometer.	R. Ibach Sohn.	Barmen u. Köln.	—	—	4	
Pumpwerke.	Gebrüder Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Rabitzgewebe.	do.	do.	12	—	—	Wasserversorgung für ganze Städte.
	C. S. Schmidt.	Niederlahnstein a. Rh.	7	82	—	
	Wilh. Tillmanns'sche Wellblechfabrik und Verzinkerei.	Remscheid.	5	—	—	
Rollläden.	Badische Jalousien- und Rolllädenfabrik.	Pforzheim i. B.	—	78	—	
	Wilh. Tillmanns'sche Wellblechfabrik und Verzinkerei.	Remscheid.	5	—	—	
Sandsteine.	Gebr. Zeidler.	Berlin O.	—	11	—	
Schiebegitter.	E. de la Sauce & Kloss.	Berlin NW.	12	11	—	System Bostwick.
Schornstein-Aufsätze.	P. Sachse.	Berlin.	—	6	—	
Speise-Aufzüge.	Carl Flohr.	Berlin N.	6	7	—	
	Unruh & Liebig.	Leipzig Plagwitz.	7	—	—	
Stabfußböden.	Wolgaster A.-G. für Holzbearbeitung.	Berlin W.	—	3	—	
Steinmetz-Arbeiten.	Bachem & Cie.	Königswinter a. Rh.	29	3	—	
	Gebr. Zeidler.	Berlin O.	—	11	—	
Stuckmarmor.	P. Ceder & O. Schaaf.	Nürnberg.	—	75	—	
	Leonardo di Pol.	Leipzig.	6	—	—	
Tapeten.	Jean Jost.	Frankfurt a. M.	—	—	9	
Telephon- und Telegraphen-Anlagen.	A.-G. Mix & Genest.	Berlin W.	15	—	—	
Terrakotten.	Siegersdorfer Werke.	Siegersdorf i. Schles.	—	37	—	
	Villeroy & Boch.	Merzig.	7	14	14, 44	
Terranova.	C. A. Kapferrer & Schleuming.	München.	12	—	—	
Terrazzoguss.	Leonardo di Pol.	Leipzig.	6	—	—	
Thonwaaren-Fabriken.	Duvigneau & Co.	Magdeburg.	—	18	—	Gold. Medaille der Sächs.-Thüring. Industrie-Gewerbe-Ausstellung.
	Siegersdorfer Werke.	Siegersdorf i. Schles.	—	37	—	
	Ullersdorfer Werke.	Nieder-Ullersdorf.	8	—	—	
Thüren und Fenster (Schiebthüren aus glattem und gewelltem Blech).	E. de la Sauce & Kloss	Berlin NW.	12	11	—	
	E. Zimmermann.	Bautzen.	75	23	—	Specialität: Schmiedeeiserne Thüren und Fenster.
Thürdrücker und -Knöpfe (Emaillé).	A. Stübbe.	Berlin SO.	—	19	20, 47	
Thür- u. Fensterbeschläge.	Issleib & Bebel.	Leipzig.	8	—	—	
Trocken-Anlagen.	Gebrüder Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Tuffsteine.	Bachem & Cie.	Königswinter a. Rh.	29	3	—	
Tuschen.	Günther Wagner.	Hannover und Wien.	28	10	—	
Uhrenfabriken.	Gebr. Meister.	Berlin S.	7	3	—	Thurm-Uhren.
Ventilations-Anlagen.	Gebr. Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
	Nürnberg. Centralheizungs-Fabrik Rösicke & Co.	Nürnberg.	—	50	—	
	Rietschel & Henneberg.	Berlin S. und Dresden.	5	—	—	
Verblendsteine.	Laubaner Thonwerke.	Lauban	51	28	—	
	Siegersdorfer Werke.	Siegersdorf i. Schles.	—	37	—	
	Ullersdorfer Werke.	Nieder-Ullersdorf.	8	—	—	
Versicherungen.	Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.	Stuttgart.	88	85	—	Haftpflicht-Versicherung.
Verzinkereien.	Eisenwerk Lauchhammer.	Lauchhammer.	8	—	—	
	Wilh. Tillmanns'sche Wellblechfabrik und Verzinkerei.	Remscheid.	5	—	—	
Wandplatten und Fliesen.	Ernst Teichert.	Cölln-Meissen.	8	—	—	
	Villeroy & Boch.	Dresden, Mettlach und Merzig.	7	14	14, 44	
Wasserversorgungs-Anlagen für ganze Städte.	Gebrüder Körting.	Körtingsdorf b. Hannov.	12	—	—	
Wellblech-Fabriken.	Heinr. Lehmann & Co.	Berlin N.	39	14	—	
	E. de la Sauce & Kloss.	Berlin NW.	12	11	—	
Zeichenmaterialien.	Spitta & Leutz.	Berlin.	—	6	—	
Zinkornamente.	Kraus, Walchenbach & Peltzer.	Stolberg i. Rhld.	22	2	—	
	Lahaye & Dierichs.	Barmen.	—	5	—	
	Georg Victor Lynen.	Eschweiler, Rhld.	—	36	—	

## VERZEICHNISS

der im Anzeiger für Architektur und Kunsthandwerk

Jahrgang I, 1898

enthaltenen Abbildungen.

### I. Neuzeitliche Werke.

Architekturstücke und -theile. S. 9,  
10, 13, 14, 44, 55, 77.  
Aufzugumwähnung. S. 7.  
Beschlüge. S. 14.  
Concertflügel. S. 39, 84.  
Credenz-Schränke. S. 69, 76.  
Dacherker. S. 44.  
Emaillbroncen. S. 20, 47, 86.  
Entwürfe z. Glasmalereien. S. 4, 13, 21.  
Entwürfe zu Pianinogehäusen. S. 4.  
Grabdenkmäler. S. 8, 32.  
Innenräume. S. 16, 29, 45.  
Kamin in Roth. S. 55.  
Korksteindecke. S. 15.  
Kronleuchter. S. 6, 22, 31, 60, 71.  
Laternen. S. 53, 61.  
Marmorkamin. S. 77.  
Möbel. S. 31, 39, 69, 76, 84, 87.  
Notenpult von M. Koch. S. 81.  
Ofen. S. 20.  
Parkthor. S. 5.  
Schmiedeeis. Gitter pp. S. 47, 53, 61  
Sessel. S. 31.  
Thürbekrönung. S. 14.  
Thürdrücker. S. 20.  
Uhrpfeiler. S. 9.  
Zierstücke. S. 10, 14, 47.

### II. Alte Werke.

Füllungen, geschnitzte. S. 22.  
Gitter. S. 62, 70, 75, 78.  
Goth. Bauten auf Cypern. S. 3, 27.  
Hostienschrein a. Cortina. S. 35  
Intarsia. S. 19.  
Kapitelle. S. 6, 30, 54.  
Konsol-Kapitell a. Urbino. S. 6.  
Kremlthürme in Moskau. S. 43, 51.  
Lettner in Münster. S. 83.  
Marmorgitter a. Bologna. S. 70.  
Marmorschranke i. Rimini. S. 78.  
Pilaster-Kapitell a. Bologna. S. 30.  
Pilaster-Kapitell a. Urbino. S. 54.  
Prachteefäß a Lüneburg. S. 46, 59.  
Reiseskizzen von M. Fritsch. S. 25,  
33, 41, 49, 57, 79, 85.  
Sarkophag aus Bologna. S. 38.  
Scheide eines Waidblattes. S. 1.  
Schmiedeeis. Gitter a. Danzig. S. 75.  
Steingitter i. Ravenna. S. 62.  
Tischplatte i. Kassel. S. 67.  
Waffengehänge. S. 11.  
Wohnhaus i. Münster. S. 17.



Taufkessel in der evangelischen Kirche zu Bromberg,  
nach dem Entwurfe des Architekten Seeling in Berlin,  
mit Verwendung Mannstädtischer Ziereisen geschmiedet von Schulz & Holdefleiss, Berlin N.





SPECIAL  
PERIOD.

90-S  
340

NA  
1061  
B64  
V. 11  
and  
Suppl. V. 1

MANUFACTURED BY  
LITHOGRAPH

